

# ZVE

*(Zitiervorschrift Evidenzbüro)*

## ZITIERREGELN

Allgemeine Hinweise:

*Die maßgebliche Zitierweise richtet sich nach diesen Zitierregeln!  
Das System kann zwischen Groß- und Kleinbuchstaben **nicht** unterscheiden!  
KAT - Hinweise dienen zur richtigen Eingabe und Abfrage!*

( xx ) - Rechtssätze zu einer damit gekennzeichneten Rechtsvorschrift stammen nicht vom OGH, sondern von anderen Justizstellen

- bezüglich der verschiedenen **Kollektivverträge** siehe Zusatzdokument "**KollV.lwp**"

### Landesgesetze:

Landesbezeichnung = Landesbezeichnung wird der jeweiligen Gesetzesgrundbezeichnung mit leer vorangestellt; im Fall eines Bundesgesetzes mit gleichlautender Gesetzesgrundbezeichnung wird die Landesbezeichnung ohne leer vorangestellt. Die Bundesländerabkürzung lt ZVE ist in beiden Fällen für die alphabetische Einordnung der RV in die ZVE nicht maßgeblich  
Variante 1: Wr BauO, bgld JagdG, Tir FLG  
Variante 2: TirGVG, BgldDP für die Bediensteten der Landwirtschaftskammer

### **LG**

= 1) Landesgesetz  
Gilt nur für Kat -NORM- und nicht für Kat -RECHTSSA-  
Bei der Schreibweise von Landesgesetzen ist zu beachten, dass die Bundesländer mit der jeweiligen Abkürzung (siehe bei Bundesländer) zu bezeichnen sind, wobei zwischen der Bundesländerbezeichnung und der Grundbezeichnung eine Leerstelle anzubringen ist. **Beispiel:** bgld JagdG. Bei allfälliger Verwendung eines landesgesetzlichen Kurztitels wird auf diesen Umstand hingewiesen (s. z.B. bei PGG).  
**Beispiel:** Tiroler landwirtschaftliches Siedlungsgesetz

TLSG = Tir LSG; siehe auch bei Landesbezeichnung  
2) auch Landesgericht

## Abkürzungsverzeichnis

### I. Verzeichnis der Abkürzungen in alphabetischer Reihenfolge

#### -A-

<b>AAB für Wirtschaftstreuhänder</b>	= Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhänder
<b>AAR</b>	= Betriebsvereinbarung über allgemeine Ordnungsvorschriften und Rechtsansprüche aus Arbeitsverhältnisses zur Österreichischen Akademie der Wissenschaften (Akademiarbeitsrecht; kurz: AAR)
<b>AAV</b>	= Allgemeine Arbeitnehmerschutzverordnung BGBl 1983/218
<b>ABB</b>	= Allgemeinen Bedingungen für Bankgeschäfte; (früher Allgemeine Geschäftsbedingungen der Österreichischen Kreditunternehmungen - s. bei AGBKr
<b>ABBF</b>	= Allgemeine Bedingungen zur Berufshaftpflichtversicherung für Finanzdienstleister (Versicherungsmakler und Vermögensberater)
<b>AbfallbeseitigungG</b>	= Abfallbeseitigungsgesetz + Landesbezeichnung
<b>ABG</b>	= Allgemeines Berggesetz
<b>ABEH 1996</b>	= ABEG 1996 (Haushaltsversicherung)
<b>ABGB</b>	= Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch; Kundmachungspatent s. KPABGB; Teilnovellen s. Teilnov
<b>AbgÄG</b>	= Abgabenänderungsgesetz
<b>AbgEG</b>	= Abgabeneinhebungsgesetz 1951 BGBl 87
<b>AbgEO</b>	= Abgabensexekutionsordnung BGBl 1949/104
<b>AbgO</b>	= Abgabenordnung vom 22. Mai 1931, RGBI I/161 (aufgehoben durch BAO, BGBl 1961/194)
<b>AbgO</b>	= Abgabenordnung + Landesbezeichnung; (andere Schreibweise: LAO, LAbgO) nö AbgO 1977 - LGBl 1977/3400-0; Wr AbgO LGBl 1962/21
<b>AbgrV</b>	= Abgrenzungsverordnung, RGBI 1883/152, RGBI 1886/87

<b>ABH</b>	= Allgemeine Bedingungen für Haushaltsversicherungen
<b>ABH-NÖ 1986</b>	= Allgemeine Bedingungen für Haushaltsversicherungen NÖ 1986
<b>ABK 2002</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kraftfahrzeug-Kaskoversicherung (ABK 2002)
<b>Abk; abk</b>	= Abkommen ..... ; <b>Beispiel:</b> AbkSozSi; ..... abk; <b>Beispiel:</b> Haager Unterhaltsvollstreckungsabk
<b>Abk IAEO</b>	= Abkommen über den Amtssitz der internationalen Atomenergieorganisation BGBl 1958/82 (andere Schreibweise: Abkommen über den Amtssitz der IAEO, IAEO - Abkommen)
<b>ABKH/BV 95</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung
<b>AbkSozSi</b>	= Sozialversicherungsabkommen bzw auch Abkommen über Soziale Sicherheit mit .....; zum Europäischen Abkommen über soziale Sicherheit siehe unter Eur <b>ACHTUNG!!</b> Eingabe in der RIS-Abfragemaske <b>ohne Bindestrich</b> z.B: AbkSozSi Österreich Jugoslawien.
<b>AbkSozSi Österreich - BRD</b>	= Deutsch-Österreichisches Sozialversicherungsabkommen BGBl 1954/250; BGBl 1969/382 vom 22. Dezember 1966 (andere Schreibweise: Abk SozSi-BRD, Erstes AbkSozSi-BRD, AbkSozSiBRD, Drittes AbkSozSi); Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>AbkSozSi Österreich - Deutschland - Liechtenstein - Schweiz</b>	= Übereinkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland, dem Fürstentum Liechtenstein, der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft im Bereich der Sozialen Sicherheit BGBl 1980/464; Erfassung in der Kat -SW- *CH* *D* *FL*
<b>AbkSozSi Österreich - Großbritannien</b>	= Sozialversicherungsübereinkommen mit England bzw Großbritannien; Erfassung in Kat -SW- *GB*
<b>Zweites Zusatzabk zum AbkSozSi Österreich - Großbritannien</b>	= Zweites Zusatzabkommen zum Abkommen zwischen der Republik Österreich und dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland über Soziale Sicherheit, BGBl 1993/50; Erfassung in Kat -SW- *GB*
<b>AbkSozSi Österreich - Frankreich</b>	= Sozialversicherungsabkommen mit Frankreich (andere Schreibweise: AbkSozSi Frankreich); Erfassung in Kat -SW- *F*
<b>AbkSozSi Österreich - Israel</b>	= Sozialversicherungsabkommen mit Israel; Erfassung in Kat -SW- *IL*

- AbkSozSi Österreich - Italien** = Sozialversicherungsübereinkommen mit Italien (andere Schreibweise: Vereinbarung zur Durchführung des AbkSozSi Italien, AbkSozSi Italien); Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- AbkSozSi Österreich - Jugoslawien** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien über soziale Sicherheit BGBl 1966/289 (andere Schreibweise: SozVersAbk Jugoslawien, AbkSozSi Jug); Erfassung in Kat -SW- \*YU\*  
Schlussprotokoll - Erfassung z.B.:  
AbkSozSi Österreich - Jugoslawien Schlussprotokoll Z4 lita
- AbkSozSi Österreich - Kanada** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und Kanada im Bereich der Sozialen Sicherheit vom 24. Februar 1987, BGBl 1987/451 (Erfassung in Kat -SW- \*C\*)
- AbkSozSi Österreich - Kroatien** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Kroatien über soziale Sicherheit, BGBl III 1998/162; Erfassung in der Kat -SW- \*HR\*
- AbkSozSi Österreich - Liechtenstein** = Abkommen vom 26. September 1968 zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über Soziale Sicherheit samt Schlussprotokoll, BGBl 1969/72, in der Fassung des Zusatzabkommens vom 22. Oktober 1987, BGBl Nr 1988/620; Erfassung in der Kat -SW- \*FL\*
- AbkSozSi Österreich - über Polen** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Polen soziale Sicherheit, BGBl III 2000/212; Erfassung in Kat -SW- \*PL\*
- AbkSozSi Österreich - Schweden** = Sozialversicherungsabkommen mit Schweden (andere Schreibweise: AbkSozSi-Schweden); Erfassung in Kat -SW- \*S\*
- AbkSozSi Österreich - Schweiz** = Sozialversicherungsabkommen mit der Schweiz (andere Schreibweise: AbkSozSi Schweiz, AbkSozSi-Schweiz); Erfassung in Kat -SW- \*CH\*
- AbkSozSi Österreich - Slowenien** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Slowenien übersoziale Sicherheit, BGBl III 1998/103; Erfassung in Kat -SW- \*SLO\*
- AbkSozSi Österreich - Türkei** = Abkommen über soziale Sicherheit mit der Türkei BGBl 1985/91 (andere Schreibweise: Abk zwischen der Republik Österreich und der Türkischen Republik über Soziale Sicherheit vom 2.12.1982 BGBl 1985/91); Erfassung in Kat -SW- \*TR\*
- AbkSozSi Österreich - Türkei, BGBl III 2000/219** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Türkei über soziale Sicherheit, BGBl III 2000/219; Erfassung in Kat -SW- \*TR\*

- AbkSozSi Österreich - USA** = Sozialversicherungsabkommen mit der USA  
(andere Schreibweise: AbkSozSi-USA);  
Erfassung in Kat -SW- \*USA\*
- Abk Österreich - Deutschland über die Zusammenarbeit in der beruflichen Bildung und über die gegenseitige Anerkennung der Gleichwertigkeit von beruflichen Prüfungszeugnissen** = Abkommen zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit in der beruflichen Bildung und über die gegenseitige Anerkennung der Gleichwertigkeit von beruflichen Prüfungszeugnissen, BGBl 1990/308;  
Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- Abk Österreich - Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken betreffend das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken betreffend das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen vom 11. März 1970, BGBl 1972/112.  
Erfassung in der Kat -SW- \*UdSSR\*
- Abk Österreich - USA betr bestimmte auf Dollar lautende österr Obligationen** = Abkommen zwischen Republik Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika, betreffend bestimmte auf Dollar lautende österreichische Obligationen; Erfassung in Kat -SW- \*USA\*
- Abk über die Anwendung der Ursprungsbezeichnungen und Benennungen für Käse (Abk von Stresa)** = Internationales Abkommen über die Anwendung der Ursprungsbezeichnungen und Benennungen für Käse  
(Abkommen von Stresa)
- Abk über die wechselseitigen rechtlichen Beziehungen in Zivil- und Handelssachen und Vollstreckungsabk Österreich - Türkei** = Übereinkommen vom 22. Juni 1930 zwischen Österreich und der Türkei über die wechselseitigen rechtlichen Beziehungen in Zivil- und Handelssachen und über die Vollstreckungshilfe BGBl 1932/90  
(andere Schreibweise: Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Türkei); Erfassung in Kat -SW- \*TR\*
- Abk zwischen den EFTA-Staaten zur Errichtung einer Überwachungsbehörde und eines Gerichtshofs** = Abkommen zwischen den EFTA-Staaten zur Errichtung einer Überwachungsbehörde und eines Gerichtshofs BGBl 1993/911
- Abk zwischen Österr und der UNO über den Amtssitz der UNIDO BGBl 1976/245** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und den Vereinten Nationen über den Amtssitz der Organisation der Vereinten Nationen für industrielle Entwicklung (UNIDO) BGBl 1976/245  
(andere Schreibweise: UNIDO-Abkommen)
- Abk von Nizza über internationale Klassifikation** = Abkommen von Nizza über die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für Fabrik- oder Handelsmarken vom 15. Juni 1957,

**von Waren und Dienstleistungen für Fabrik-oder Handelsmarken 1957**      BGBI 1969/404

**Abk Vorb Komm für CTBTO**      = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Vorbereitenden Kommission für die Organisation des Vertrages über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen (CTBTO) über den Amtssitz der Kommission, BGBI III 1997/188

**ABS**      = Allgemeine Bedingungen für Sachversicherung (andere Schreibweise: ABS-Allgem Bed f Sachversicherung)

**Abschn**      = Abschnitt, **Beispiel:** Abschnitt Db = AbschnDb (wie zB §7, Art2, can1530, Abs2)

**ABVN**      = Allgemeine Bedingungen für die Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung der Notare

**ACG-G**      = Bundesgesetz über die Austro Control Gesellschaft mit beschränkter Haftung BGBI 1993/898

**AdelsaufhG**      = Adelsaufhebungsgesetz StGBI 1919/211

**ÄdLRegG**      = Bundesgesetz betreffend die Grundsätze für die Einrichtung und Geschäftsführung der Ämter der Landesregierungen außer Wien BGBI 1925/289

**ADNSchV**      = Allgemeine Dienstnehmerschutzverordnung vom 10. November 1951 BGBI Nr 265 i.d.F. BGBI 1962/32; BGBI 1983/218 (andere Schreibweisen: ADVSchV, AllDSchV, Allgem DienstnehmerschutzV, AllgDNSchV, Allg DienstnehmerschutzV, Dienstnehmer SchutzV)

**ADO**      = Allgemeine Dienstordnung für Vertragsbedienstete + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: Allgem Dienstordnung für Vertragsbedienstete des Bundeslandes NÖ)

**ADSp**      = Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen

**ADV**      = Verordnung über die Allgemeinen Dienstvorschriften für das Bundesheer BGBI 1979/43

**ADVB**      = Allgemeine Bedingungen für die Versicherung elektronischer Datenverarbeitungsanlagen

**AEB**      = Allgemeine Einbruchdiebstahlversicherungsbedingungen (vom 23. Dezember 1940 u.a.)

**AEZG**      = Bundesgesetz über Auslandseinsatzzulagen für Angehörige Österreichischer Einheiten, die auf Ersuchen internationaler Organisa-

tionen zur Hilfeleistung in das Ausland entsandt werden - Auslandseinsatzzulagengesetz BGBl 1991/365

- AFB** = Allgemeine Feuerversicherungsbedingungen
- AFBUB 1995** = Allgemeine Bedingungen für Feuer-Betriebsunterbrechungsbedingungen 1995
- AFHG** = AFHG + Landesbezeichnung (Stmk: Steiermärkisches Alten-, Familien- und Heimhilfegesetz, LGBl 1996/6; NÖ: NÖ Alten-, Familien und Heimhilfegesetz, LGBl 1996/118)
- AFIB** = Allgemeine Bedingungen für die Fahrzeugkaskoversicherung und für die Fahrzeuginsassen-Unfallversicherung
- AFIB/Gen 96** = Allgemeine Bedingungen für die Fahrzeug-Kaskoversicherung 1996
- AG** = Aktiengesellschaft
- AGB** = Allgemeine Geschäftsbedingungen
- AGB für Elektrizitätsversorgungsunternehmen** = Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Versorgung mit elektrischer Energie aus dem Niederspannungsnetz des Elektrizitätsversorgungsunternehmens (andere Schreibweise: AGB für EVU)
- AGB der Österreichischen Kontrollbank 1986** = Allgemeine Geschäftsbedingungen der Österreichischen Kontrollbank 1986
- AGB Post Briefdienst Inland** = Allgemeine Geschäftsbedingungen der Österreichischen Post AG für den Briefdienst Inland (abrufbar unter [www.post.at](http://www.post.at))
- AGB für Sparkassen** = Allgemeine Geschäftsbedingungen für Sparkassen
- AGB Telefon** = Allgemeine Geschäftsbedingungen der PTV für die Inanspruchnahme der Telefondienste und damit im Zusammenhang stehender Leistungen
- AGB der Transportversicherung im gewerblichen Güterfernverkehr mit LKW** = Allgemeine Geschäftsbedingungen der Transportversicherung im gewerblichen Güterfernverkehr mit Lastkraftwagen
- AGBKr** = Allgemeine Geschäftsbedingungen der österreichischen Kreditunternehmungen; weiters Allgemeine Geschäftsbedingungen der Banken; weiters Allgemeine Geschäftsbedingungen der Banken für Anderkonten; weiters Allgemeine Bankbedingungen, (andere Schreibweise: BankAGB, AGBöKr, Allgemeine Geschäftsbedingungen der Banken, AGB, BankAGB)

<b>Agrarrecht allg</b>	= Agrarrecht allgemein
<b>AgrBehG</b>	= Agrarbehördengesetz 1951
<b>AgrGG</b>	= Agrargemeinschaftsgesetz + Landesbezeichnung
<b>AgrVG</b>	= Agrarverfahrensgesetz 1950
<b>AHB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Hausratsversicherung (andere Schreibweise: Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Hausratsvers)
<b>AHBA</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Haftpflichtversicherung von staatlich befugten und beeideten Architekten und Zivilingenieuren für Hochbau, Ingenieurkonsulenten und Zivilingenieuren für für Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen
<b>AHG</b>	= Amtshaftungsgesetz BGBl 1949/20
<b>AHGB</b>	= Allgemeines Handelsgesetzbuch RGBI 1863/1
<b>AHR</b>	= Autonome Honorarrichtlinien
<b>AHTB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Haftpflichtversicherung von befugten Technischen Büros
<b>AHV</b>	= Amtshaftungsverordnung BGBl 1949/45
<b>AHVB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Haftpflichtversicherung; Jahr 1949, 1953, 1963, 1978, 1986 (andere Schreibweise: AHB)
<b>AKB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kraftfahrversicherung
<b>AKB/EA 96</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Fahrzeug-Kaskoversicherung der Ersten Allgemeinen Versicherungs AG 1996
<b>AKG</b>	= Arbeiterkammergesetz; BGBl 1954/105, BGBl 1991/626
<b>AKHB</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung vom 14. Dezember 1967 BGBl 1967/401
<b>AKHB 1988</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung BGBl 1988/107
<b>AKIB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kasko- und Insassen-Unfallversicherung von Kraftfahrzeugen und Anhängern

<b>AKKB 1995</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kraftfahrzeug-Kaskoversicherung (AKKB 1995)
<b>AKLFZ</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kaskoversicherung von Luftfahrzeugen
<b>AKM</b>	= Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger, reg Genossenschaft mbH in Wien; siehe auch Statuten der AKM
<b>1.AKorrG</b>	= 1. Antikorruptionsgesetz
<b>2.AKorrG</b>	= 2. Antikorruptionsgesetz BGBl 1982/205
<b>AktG</b>	= Aktiengesetz 1965 BGBl 98
<b>AKVB</b>	= Allgemeine Kaskoversicherungsbedingungen
<b>AKVB Wassersportfahrzeuge 1991</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Kaskoversicherung von Wassersportfahrzeugen 1991 (andere Schreibweise: Allgemeine Kaskoversicherungsbedingungen für Motorjachten bzw Sportboote, Sportboot-Kaskoversicherung)
<b>ALB</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Lebensversicherung (andere Schreibweise ALB-K = für Kreditbesicherung)
<b>Allgem; allgem</b>	= Abkürzungen für "Allgemein" in Rechtsvorschriften mit mehreren Worten
<b>allg</b>	= Allgemeine Ausführungen zu einer Rechtsvorschrift (Erfassung: Rechtsvorschrift Doppelleerschritt allg) <b>Beispiel:</b> MRG allg (andere Schreibweise: vor § 1 = allg)
<b>Allgem Bestimmungen für die Einlagen auf Sparbücher - Sparordnung</b>	= Allgemeine Bestimmungen für die Einlagen auf Sparbücher - Sparordnung (Bankbedingungen)
<b>Allgem Betriebsunterbrechungsversicherung</b>	= Allgemeine Betriebsunterbrechungsversicherung
<b>AllgGAG</b>	= Allgemeines Grundbuchslegungsgesetz BGBl 1930/2 (auch AGAG)
<b>Allgem Lagerbestimmungen</b>	= Allgemeine Lagerbestimmungen
<b>Allgem Reisebedingungen</b>	= Allgemeine Reisebedingungen
<b>Allgem Schießausbildung Ausbildungsvorschrift für das Bundesheer (ASA)</b>	= Allgemeine Schießausbildung Ausbildungsvorschrift für das Bundesheer (ASA)
<b>Allgem Tarifierungs-</b>	= Allgemeine Tarifierungsvorschriften

**vorschriften**

<b>Allgem Transportbedingungen für das Lastfuhrwerksgewerbe</b>	= Allgemeine Transportbedingungen für das Lastfuhrwerksgewerbe (andere Schreibweise: ATL)
<b>Allgem Versorgungsbedingungen der Kelag</b>	= Allgemeine Versorgungsbedingungen der Kelag
<b>ALöschG</b>	= Amtslöschungsgesetz
<b>Altenbetreuungs-Ausbildungsgesetz</b>	= Landesgesetz vom 1. Juli 1992 über die Ausbildung und die Befugnisse von Personen, die die Altenbetreuung beruflich ausüben, LGBl 1992/59 (Altenbetreuungs-Ausbildungsgesetz + Landesbezeichnung zB öö Altenbetreuungs-Ausbildungsgesetz)
<b>AltlastensanierungG</b>	= Bundesgesetz vom 7. Juni 1989 zur Finanzierung und Durchführung der Altlastensanierung (Altlastensanierungsgesetz), BGBl 1989/299
<b>AIVG</b>	= Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, BGBl 609 andere Schreibweise: AlG
<b>Alm- und WeideG</b>	= Weidewirtschaft, Gesetz zur Förderung der Alm- und Weidewirtschaft + Landesbezeichnung nö Alm- und WeideG LGBl 1923/109 (andere Schreibweise: nö Alm- und Weidegesetz)
<b>AMA-G 1992</b>	= Bundesgesetz über die Errichtung der Marktordnungsstelle "Agrarmarkt Austria", BGBl 1992/376
<b>AMB</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Versicherung von Maschinen, maschinellen Einrichtungen und Apparaten
<b>AMFG</b>	= Arbeitsmarktförderungsgesetz BGBl 1969/31
<b>AMG</b>	= Arzneimittelgesetz BGBl 1983/185 (andere Schreibweise: ArzneimittelG)
<b>AMGV</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Maschinen-Garantie-Versicherung (Haftung aus Sachmängeln)
<b>Amnestie</b>	= Amnestie 1938, 1950, 1955, 1957, 1965, 1968, 1975, Amnestie 1985 BGBl 1985/204, 1995 BGBl 1995/350
<b>AMSG</b>	= Arbeitsmarktservicegesetz BGBl 1994/313
<b>AnerbenG</b>	= Anerbengesetz

<b>AnfO</b>	= Anfechtungsordnung RGBI 1914/337
<b>Angestellte(n,r)</b>	= Angestellte(n,r)
<b>AngG</b>	= Angestelltengesetz
<b>AngVersG</b>	= Angestelltenversicherungsgesetz
<b>Anh</b>	= Anhang
<b>AnhaltslagerG</b>	= Anhaltslagergesetz
<b>AnhO</b>	= Anhalteordnung, BGBl II 1999/128
<b>Anl</b>	= Anlage; <b>Beispiel:</b> ARG VO Anl Pkt1 Z2, ASVG §177 Anl1 Nr19 (Ausnahmekatalog = Anl)
<b>AnmeldeG</b>	= Anmeldegesetz
<b>AO</b>	= Ausgleichsordnung RGBI 1914/337
<b>AÖB</b>	= Allgemeine Österreichische Binnen-Transportversicherungs- Bedingungen 1965
<b>AÖB - Prämientarif</b>	= Prämientarif für die Versicherung von Binnentransporten
<b>AÖS</b>	= Allgemeine Österreichische See-Transportversicherungs-Bedingungen (andere Schreibweise: Allg Österr See- Transportversicherungs-Bedingungen)
<b>AÖSp</b>	= Allgemeine österreichische Spediteurbedingungen, Amtsblatt zur Wiener Zeitung 1947/184
<b>AÖTB</b>	= Allgemeine Österreichische Transportversicherungsbedingungen
<b>ApBO</b>	= Apothekenbetriebsordnung BGBl 1934 II/171
<b>ApG</b>	= Apothekengesetz RGBI 1907/5
<b>ApKG</b>	= Apothekerkammergesetz BGBl 1947/152 (andere Schreibweise: ApothekerkammerG)
<b>ApPachtG</b>	= Apothekenpachtgesetz
<b>APSG</b>	= Arbeitsplatz - Sicherungsgesetz BGBl 1991/683
<b>ARB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutz-Versicherung 1965 bzw 1988

<b>ARB/EA 95</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutz-Versicherung der Ersten Allgemeinen Versicherungs-AG 1995
<b>ARB/GEN 99</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutzversicherung der Generali Versicherung AG 1999
<b>ARB 1994</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutz-Versicherung 1994
<b>ARB 1995</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutz-Versicherung 1995
<b>ArbAbfG</b>	= Arbeiter-Abfertigungsgesetz BGBl 1979/107
<b>Arbeitslosenversicherungsabk Österreich - BRD</b>	= Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Arbeitslosenversicherung vom 19. Juli 1979 BGBl 1979/392; Erfassung in der Kat -SW- *D*
<b>ArbeitsO</b>	= Arbeitsordnung; Beispiel: Arbeitsordnung der österreichischen Casino Ges.m.b.H. 1960
<b>ArbeitsordnungsG</b>	= Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit
<b>ArbeitsOG</b>	= Arbeitsordnungsgesetz in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben DRGBI 1934/220
<b>ArbeitsplatzwechselV</b>	= Arbeitsplatzwechselverordnung
<b>Arbeitsrechts - AbänderungsV</b>	= Arbeitsrechts - Abänderungsverordnung
<b>ArbGerG</b>	= Arbeitsgerichtsgesetz BGBl 1946/170 (andere Schreibweise: ArbGG)
<b>ArbGerGDV</b>	= Arbeitsgerichtsgesetz - Durchführungsverordnung
<b>ArbIG</b>	= Arbeitsinspektionsgesetz (1956,1974,1993)
<b>ArbPISichG</b>	= Arbeitsplatz - Sicherungsgesetz (BGBl 1956/154)
<b>ArbUrlG</b>	= Arbeiterurlaubsgesetz
<b>ArbVermG</b>	= Arbeitsvermittlungsgesetz dRGBI 1935 I 1281 (andere Schreibweise: ArbeitsvermittlungsG)
<b>ArbVG</b>	= Arbeitsverfassungsgesetz BGBl 1974/22
<b>ARG</b>	= Arbeitsruhegesetz BGBl 1983/144
<b>ARG VO</b>	= Arbeitsruhegesetz Verordnung BGBl 1984/149; beispielhafte

Zitierweise: ARG VO Anl Pkt1 Z2 B1c sublitaa  
(Ausnahmekatalog = Anlage)

- ARG VO** = Arbeitsruhegesetz Verordnung + Landesbezeichnung;  
**Beispiel:** WrARG VO;
- ARHG** = Bundesgesetz vom 4. Dezember.1979 über die Auslieferung und die Rechtshilfe in Strafsachen (Auslieferungs- und Rechtshilfegesetz) BGBl 1979/529
- ARHV** = Auslieferungs- und Rechtshilfeverordnung BGBl 1980/219
- Art** = Artikel; Artikelbezeichnungen wie "bis, ter, ....septies....." werden ohne Unterteilungsbezeichnung geschrieben  
**Beispiel:** PVÜ Art6 septies
- ARÜG** = Auslandsrenten-Übernahmegesetz BGBl 1961/290
- ArzneibuchG** = Arzneibuchgesetz
- ArzneiwareneinfuhrG 1970** = Bundesgesetz vom 17. Juni 1970 über die Einfuhr von Arzneiwaren (Arzneiwareneinfuhrgesetz) BGBl 1970/179
- ArzneiwareneinfuhrG 2002** = Arzneiwareneinfuhrgesetz 2002 - Artikel III des Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz über die Anwendung von Arzneimitteln bei Lebensmittel liefernden Tieren (Tierarzneimittelkontrollgesetz - TAKG) sowie ein Bundesgesetz über die Einfuhr von Arzneiwaren (Arzneiwareneinfuhrgesetz 2002) erlassen werden und mit dem das Tierärztegesetz geändert wird; BGBl. I Nr. 28/2002 NR: GP XXI AB 935 S. 88. BR: AB 6567 S. 683.) [CELEX-Nr.: 390L0167]
- ÄrzteG** = Ärztegesetz 1984 BGBl 272 (Wv) (andere Schreibweise: ÄG)
- ÄrzteG 1998** = Ärztegesetz 1998, BGBl I 1998/169
- AschG** = Arbeitnehmerschutzgesetz  
(andere Schreibweise: ANSchG, ArbeitnehmerschutzG)
- ASFINAG-Ermächtigungsgesetz 1997** = Bundesgesetz über die Einbringung der Anteilsrechte des Bundes an den Bundesstraßengesellschaften in die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft und der Einräumung des Rechts der Fruchtnießung zugunsten dieser Gesellschaft
- ASGG** = Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz BGBl 1985/104
- ASRÄG 1997** = Arbeits- und Sozialrechts-Änderungsgesetz 1997, BGBl I 1997/139
- Assoziationsabk** = Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen der Europäischen

<b>EWG - Türkei</b>	Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Türkei (64/733/EWG) vom 12. September 1963, Celex Nr. 264A1229 (01) Erfassung in Kat -SW- *TR*
<b>AStB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Sturmschaden - Versicherung mit Einschluss von Schäden durch Hagel, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag und Erdbeben (andere Schreibweise: Allgemeine Sturmschadenversicherungsbedingungen)
<b>ASVD</b>	= Allgemeine Vorschriften für die Sensale des Dorotheums
<b>ASVG</b>	= Allgemeines Sozialversicherungsgesetz BGBl 1955/189 (Änderung mit dem StrukturanpassungsG 1996, BGBl 1996/201)
<b>40.ASVGNov</b>	= 40. Novelle zum ASVG, BGBl 1984/484
<b>51.ASVGNov</b>	= 51. Novelle zum ASVG, BGBl 1993/335
<b>ATerrG</b>	= Antiterrorgesetz
<b>ATO</b>	= Allgemeine Tarifordnung für Gefolgschaftsmitglieder im öffentlichen Dienst
<b>AtomHG 1999</b>	= Bundesgesetz über die zivilrechtliche Haftung für Schäden durch Radioaktivität (Atomhaftungsgesetz 1999 - AtomHG 1999), BGBl. I Nr. 170/1998 ; E-Register SZ 2006/54
<b>AtomsperrG</b>	= Atomsperrgesetz
<b>AufenthaltsabgG</b>	= Aufenthaltsabgabengesetz + Landesbezeichnung; (andere Schreibweise: AufenthaltsabgabenG)
<b>AuffOG</b>	= Auffangorganisationsgesetz; (andere Schreibweise: AuffangorganisationsG)
<b>AufG</b>	= Aufenthaltsgesetz
<b>Aufhebungs - und EinstellungsG</b>	= Aufhebungs - und EinstellungsG
<b>Aufsatz</b>	= siehe Abhandlung
<b>AufwandersatzG</b>	= Aufwandersatzgesetz
<b>AufzugsV</b>	= Verordnung über die Errichtung und Betrieb von Aufzügen vom 15. Juni 1943 RMinBl. Nr. 12 S 40
<b>AuktHG</b>	= Auktionshallengesetz; (andere Schreibweise: AuktionshallenG)
<b>AÜG</b>	= Arbeitskräfteüberlassungsgesetz BGBl 1988/196

<b>AusbildungsvorbehaltsG</b>	= Bundesgesetz, mit dem die Ausbildung zu Tätigkeiten, die durch Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des Gesundheitswesens geregelt sind, hiezu nicht berechtigten Einrichtungen untersagt wird, BGBl 1996/378
<b>Ausbildungsvorschr Bundesheer</b>	= Ausbildungsvorschrift Bundesheer
<b>AusbV</b>	= Ausbeutungsverordnung BGBl 1933/66 (andere Schreibweise: AusbeutungsV)
<b>AusfFG</b>	= Ausfuhrförderungsgesetz 1981 BGBl 215; (andere Schreibweise: Ausfuhrförderungsg)
<b>AusfFV</b>	= Ausfuhrförderungsverordnung 1981, BGBl 1981/257
<b>AusfV</b>	= Ausführungsverordnung; <b>Beispiel:</b> 1.AusfVPStG (1. AusfV zum Personenstandsgesetz)
<b>AusfVG</b>	= Ausfuhrverbotsgesetz; (andere Schreibweise: AusfuhrverbotsG)
<b>AusfVKG</b>	= Ausfuhrverbotsgesetz für Kulturgut (andere Schreibweise: BG betr Verbot der Ausfuhr und der Veräußerung von Gegenständen von geschichtlicher, künstlerischer oder kultureller Bedeutung BGBl 1958/282)
<b>AusG</b>	= Bundesgesetz über die Ausschreibung bestimmter Funktionen und Arbeitsplätze sowie die Besetzung von Planstellen im Bundes-Dienst und über die Änderung des Bundes-Personalvertretungs-Gesetzes (Ausschreibungsgesetz 1989) BGBl 1989/85
<b>Ausgliederung Wiener Stadtwerke 1999</b>	= Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über Maßnahmen anlässlich der Ausgliederung der Wiener Stadtwerke erlassen und das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz geändert wird, BGBl I 1999/68
<b>AuskunftspflichtG</b>	= Auskunftspflichtgesetz + Landesbezeichnung (krnt AuskunftspflichtG, LGBl 1988/29; stmk AuskunftspflichtG, LGBl 1990/73))
<b>Auskunftspflicht-GrundsatzG</b>	= Auskunftspflicht-Grundsatzgesetz, BGBl 1987/286
<b>ausl</b>	= ausländisch, -e, -er, -es
<b>AusländergrunderwerbsG</b>	= Ausländergrunderwerbsgesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: AusländerGrErwG)
<b>AuslandsunterhaltsG</b>	= Auslandsunterhaltsgesetz

<b>AusIANV</b>	= Ausländische Arbeitnehmer; Verordnung über ausländische Arbeitnehmer vom 23. Jänner 1933, DRGBI I S 26
<b>AuslBG</b>	= Ausländerbeschäftigungsgesetz BGBl 1975/218
<b>Auslieferungsvertrag Österreich - Belgien</b>	= Auslieferungsvertrag mit Belgien RGBI 1881/28; Erfassung in Kat -SW- *B*
<b>Auslieferungsvertrag Österreich - BRD</b>	= Auslieferungsvertrag zwischen Österreich und der BRD vom 22. September 1958 BGBl 1960/194 (andere Schreibweise: Deutsch-österreichischer Auslieferungsvertrag, Auslieferungsvertrag mit der BRD) Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>Auslieferungsvertrag Österreich - Ungarn</b>	= Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Republik Ungarn über die Ergänzung des Europäischen Auslieferungsübereinkommens vom 13. Dezember 1957 in der Fassung des Zweiten Zusatzprotokolls zum Europäischen Auslieferungsübereinkommen vom 17. März 1978 und die Erleichterung seiner Anwendung; Erfassung in Kat -SW- *HU*
<b>Auslieferungsvertrag Österreich - USA</b>	= Auslieferungsvertrag Österreich - USA, BGBl 1930/287 Erfassung in Kat -SW- *USA*
<b>Auslieferungsvertrag Österreich - USA</b>	= Auslieferungsvertrag Österreich - USA, BGBl III 1999/216, Erfassung in der Kag -SW- *USA*
<b>AuskunftspflichtG 1987</b>	= Auskunftspflichtgesetz BGBl 1987/287 (andere Schreibweise: APG)
<b>AusPolV</b>	= Ausländerpolizeiverordnung
<b>Ausübungsvorschriften für das Reisebürogewerbe</b>	= Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Ausübungsvorschriften für das Reisebürogewerbe, (CELEX-Nr.: 390L0314,) BGBl. II Nr. 401/1998; E-Register SZ 2005/97
<b>AusvG</b>	= Ausverkaufsgesetz BGBl 1985/51
<b>AusvV</b>	= Ausverkaufsverordnung vom 11. November 1933 BGBl 1933/508 (andere Schreibweise: AusverkaufsV)
<b>AußenhandelsförderungsbeitragsG</b>	= Außenhandelsförderungsbeitragsgesetz (andere Schreibweise: Außenhandelsförderungs - BeitragsG)
<b>AußHG</b>	= Außenhandelsgesetz (andere Schreibweise: AußenhandelsG)
<b>AußHGNov</b>	= Außenhandelsgesetz - Novelle BGBl 1988/377
<b>AußStrG</b>	= Außerstreitgesetz RGBI 1854/208

<b>AußStrG 2005</b>	= Außerstreitgesetz, BGBl I 2003/111
<b>AußStr-BegleitG</b>	= Außerstreit-Begleitgesetz, BGBl I 2003/112
<b>AußHVerkG</b>	= Außenhandelsverkehrsgesetz (1946, 1948, 1951, 1953) (andere Schreibweise: AHVG, AußenhandelsverkehrsG)
<b>AUVB</b>	= Allgemeine Unfallversicherungsbedingungen
<b>AUVB 1999/SS 11</b>	= Allgemeine Unfallversicherungsbedingungen 1999/SS 11
<b>AVB</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen (meist mit Zusatztext) (andere Schreibweise: Allgem Bedingungen)
<b>AVB-CMR</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für den gewerblichen Güter-Kraftverkehr nach CMR
<b>AVB für Dienstverträge bei den Österreichischen Bundesbahnen</b>	= Allgemeinen Vertragsbedingungen für Dienstverträge bei den Österreichischen Bundesbahnen
<b>AVB Bauwesen- versicherung</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Bauwesenversicherung (andere Schreibweise: Allgemeine Bedingungen für die Bauwesenversicherung zur Abdeckung des Bauherren-, Bauunter- nehmer- und Bauhandwerkerrisikos (BW 1/75), BW 1/75, AB Bauwesenversicherung)
<b>AVB Berufshaftpflicht von Versicherungsmaklern</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Berufshaftpflicht von Versicherungsmaklern
<b>AVB Betriebsunter- brechungsversicherung Ärzte 1996</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Betriebsunterbrechungsversicherung für Ärzte 1996
<b>AVB Betriebsunter- brechungsversicherung freiberuflich Tätiger</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Betriebsunterbrechungs- versicherung freiberuflich Tätiger (andere Schreibweise: ABFT 1993)
<b>AVBEKV K1</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Export-Kredit- versicherung EKV K1
<b>AVB Exportkredit- versicherung</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Exportkreditversicherung mit Rückgarantie nach dem Ausfuhrförderungsgesetz durch die Österreichische Kontrollbank AG genehmigt mit Erlass des BM f Finanzen vom 23. Oktober 1981 GZ 952043/1-V/6/81
<b>AVB-GAW</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Globalversicherung - Ausfuhr mit wirtschaftlicher Deckung

<b>AVB für die Gebäudeversicherung</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Gebäudeversicherung
<b>AVB Kühlgutversicherung</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Kühlgutversicherung
<b>AVB Heilkostenversicherung</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Heilkostenversicherung
<b>AVB der Kapitalversicherung auf den Todesfall (Lebensversicherung)</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen der Kapitalversicherung auf den Todesfall (Lebensversicherung)
<b>AVB Maschinen-Garantieversicherung</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Maschinen-Garantieversicherung (andere Schreibweise: Allgemeine Bedingungen für die Maschinen-Garantieversicherung, AMMB)
<b>AVB Maschinenmontageversicherung</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Maschinenmontageversicherung (andere Schreibweise: Allgemeine Bedingungen für die Maschinenmontageversicherung 1962 und 1971)
<b>AVB Reiseannullierungskosten-Versicherung</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Reiseannullierungskosten-Versicherung
<b>AVB Reisegepäckversicherung</b>	= Allgemeine Bedingungen der Reisegepäckversicherung (andere Schreibweise: Reisegepäckversicherung)
<b>AVB Versicherung von Betrieben - ABVB 2002/I</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Versicherung von Betrieben (ABVB 2002/1)
<b>AVB Volksunfallversicherung</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Volksunfallversicherung (andere Schreibweise: AVoB)
<b>AVB Wirtschaftsprüfer</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen der Wirtschaftsprüfer (andere Schreibweise: AVBW)
<b>AVBE</b>	= Allgemeine Versorgungsbedingungen für Elektrizität
<b>AVBG</b>	= Allgemeine Versorgungsbedingungen für Gas
<b>AVB Krankenhaus</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen der Krankenversicherung (andere Schreibweise: Krankenversicherung, AVK, AVB-KV, <b>AVBK</b> ) = bzw Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Krankentagegeldtarife = bzw Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Krankheitskosten und Krankentagegeldversicherung = bzw Allgemeine Bedingungen der Krankenversicherung (andere Schreibweise: AVB, Allgemeine

	Versicherungsbedingungen) = bzw Allgemeine Bedingungen für Versicherungen nach Krankenhaustarifen
<b>AVBT</b>	= Allgemeine Vertragsbedingungen für Tabaktrafikanen
<b>AVBTV</b>	= Allgemeine Vertragsbedingungen für Tabakverleger
<b>AVBV</b>	= Allgemeine Bedingungen zur Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden
<b>AVBV [H 905]</b>	= Allgemeine Bedingungen zur Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden [H 905]
<b>AVG</b>	= Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz BGBl 1950/172
<b>AVOG</b>	= Abgabenverwaltungsorganisationsgesetz
<b>AVRAG</b>	= Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz BGBl 1993/459
<b>AWB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Versicherung gegen Leitungs- wasserschäden
<b>AWG</b>	= Abfallwirtschaftsgesetz BGBl 1990/325
<b>AWG</b>	Abfallwirtschaftsgesetz + Landesbezeichnung oöAWG LGBl 1991/28 nö AWG LGBl 1992/88
<b>AZG</b>	= Arbeitszeitgesetz BGBl 1969/461
<b>AZO</b>	= Arbeitszeitordnung RGBl 1938 I 447

**-B-**

<b>BäckAG</b>	= Bäckereiarbeitergesetz 1955 bzw Bäckereiarbeitsgesetz 1933 BäckAG 1996 (andere Schreibweise: BäckereiarbeiterG)
<b>BäderhygieneG</b>	= Bäderhygienegesetz BGBl 1976/254
<b>BAG</b>	= Berufsausbildungsgesetz BGBl 1969/142 (andere Schreibweise: BerAusbG, BerufsausbildungsG)
<b>BAGNov</b>	= Berufsausbildungsgesetz - Novelle BGBl 1978/232
<b>Bankbedingungen</b>	= siehe AGBKr sowie Allgemeine Bestimmungen für die Einlagen auf Sparbücher - Sparordnung
<b>BankpensionsV</b>	= Bankpensionsverordnung BGBl 1933/377
<b>BAO</b>	= Bundesabgabenordnung BGBl 1961/194
<b>BArbSchwEntschG</b>	= Bauarbeiterschlechtwetterentschädigungsgesetz BGBl 1957/129, BGBl 1971/4, BGBl 1994/314 (andere Schreibweise: Bauarb - SchlechtwetterentschädigungsG)
<b>BArbSchutzV</b>	= Bauarbeiterschutzverordnung BGBl 1954/267 (idF BGBl 1973/501, BGBl 1974/39), (andere Schreibweise: ADNSchV im Baugewerbe DienstnehmerschutzV im Baugewerbe, BauarbeiterschutzV, BauarbeiterSchV, BauArbSchV, BauarbeiterschutzVO, BauarbeiterSchVO, Bauarbeiter Schutz VO)
<b>BArbUG</b>	= Bauarbeiterurlaubsgesetz (1946,1957, 1972) (andere Schreibweise: BArbUrlG, BauarbeiterUrlG, BauArbUrlG, Bauarbeiterurlaubsg)
<b>Basler AUVB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Basler-Unfallversicherung + Jahr
<b>BauarbeitenV</b>	= Bauarbeitenverordnung (andere Schreibweise: BauarbeitenVO)
<b>BauG</b>	= Baugesetz + Landesbezeichnung Beispiel: Vorarlberger Baugesetz LGBl 1972/39 = VlbG BauG
<b>BauKG</b>	= Bauarbeitenkoordinationsgesetz, BGBl I Nr 1999/37
<b>BauO</b>	= Bauordnung + Landesbezeichnung; bei BauO für Städte anschließend Stadtbezeichnung <b>Beispiel:</b> Bauordnung für Wien = Wr BauO, Bauordnung für Salzburg = Sbg BauO; Bauordnung für Graz = BauO Graz
<b>BauONov 1946</b>	= Bauordnungs - Novelle 1946; <b>Beispiele:</b> bei Städten: Bauordnungs -

Novelle + Städtebezeichnung, zB BauONov Linz; bei Ländern:  
Bauordnungs - Novelle + Landesbezeichnung, zB bglD  
BauONov

<b>BauPolG</b>	= Baupolizeigesetz + Landesbezeichnung
<b>BauRG</b>	= Baurechtsgesetz RGBI 1912/86 (andere Schreibweise: BaurechtsG)
<b>BauRGNov 1990</b>	= Baurechtsgesetznovelle 1990 BGBl 258
<b>Baurückklass- versicherung</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Baurückklass- versicherung
<b>BauTG</b>	= Bautechnikgesetz + Landesbezeichnung
<b>BauV</b>	= Bauarbeiterschutverordnung BGBl 1994/340
<b>BazillenausscheiderG</b>	= Bazillenausscheidergesetz StGBI 1945/153
<b>BBetrG</b>	= Bundesgesetz, mit dem die Bundesbetreuung von Asylwerbern geregelt wird (Bundesbetreuungsgesetz) BGBl 1991/405; andere Schreibweisen: Grundversorgungsgesetz - Bund 2005 , GVG-B 2005 Hinweis zu den anderen Schreibweisen: Der gesetzliche Kurztitel und die Abkürzung wurden mit Wirksamkeit vom 17.8.2005 vergeben (vgl. BGBl. I Nr. 100/2005).
<b>BBertG idF 2003</b>	= Bundesbetreuungsgesetz, BGBl.Nr. 405/1991, in der Fassung des Bundes gesetzes, mit dem das Asylgesetz 1997 (AsylG-Novelle 2003), das Bundesbetreuungsgesetz, das Bundesgesetz über den unabhängigen Bundesasylsenat und das Meldegesetz geändert werden, BGBl. I Nr. 101/2003; <b>Kurztitel laut BGBl:</b> 101. Bundesgesetz: Änderung des Asylgesetzes 1997 (AsylG-Novelle 2003), des Bundesbetreuungsgesetzes, des Bundes gesetzes über den unabhängigen Bundesasylsenat und des Meldegesetzes
<b>BBB TOP TBU 1999</b>	= Besondere Bedingungen Betriebsschutz Total- Betriebsunterbrechung 1999
<b>BBG</b>	= Bundesbahngesetz BGBl 1969/137 (andere Schreibweisen: BundesbahnG)
<b>BBG 1992</b>	Bundesbahngesetz BGBl 1992/825
<b>BBM</b>	= Besondere Bedingungen zur Maklerpool Gruppen-Unfallversicherung
<b>BB Nr U 225</b>	= Besondere Bedingung Nr U 225
<b>BBO</b>	= Bundesbahn-Besoldungsordnung 1963 BGBl 170 (andere Schreibweise: Besoldungsordnung für die Beamten der ÖBB, BesoldungsO der ÖBB, BundesbahnbesoldungsO,

	Bundesbahn - BesoldungsO)
<b>BB-PensionsO</b>	= Bundesbahn-Pensionsordnung BGBl 1966/313 (andere Schreibweise: Bundesbahn-PensionsO, BB-PO, BBPO)
<b>BB-Pensions-ÜberleitungsV</b>	= Bundesbahnpensions-Überleitungsverordnung BGBl 1949/267 (andere Schreibweise: Bundesbahn-ÜberleitungsV)
<b>BB-PG</b>	= Bundesgesetz über die Pensionsversorgung der Beamten der Österreichischen Bundesbahnen (Bundesbahn-Pensionsgesetz) BGBl I 2001/86
<b>BBVG</b>	= Bundesgesetz über die Bahn-Betriebsverfassung (Bahn-Betriebsverfassungsgesetz), BGBl I 1998/30
<b>BBVWO</b>	= Verordnung des Bundesministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Vorbereitung und Durchführung der Wahl zu den Personalvertretungsorganen sowie den Organen der Jugend- und Behindertenvertretung nach dem Bahn-Betriebsverfassungsgesetz (Bahn-Betriebsverfassungs-Wahlordnung), BGBl II 1997/231
<b>BDG</b>	= Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 BGBl 333
<b>BeamtenG</b>	= Beamtengesetz + Landesbezeichnung
<b>Beamten-ÜG</b>	= Beamten-Überleitungsgesetz StGBI 1945/134 (andere Schreibweisen: BÜG, B-ÜG, Beamten-ÜberIG)
<b>BebauungsgrundlagenG</b>	= Bebauungsgrundlagengesetz + Landesbezeichnung) (andere Schreibweise: BGG)
<b>Bedingungen für die Ausgabe und Verwendung der eurocheque - Karte als Scheckgarantiekarte Fassung 1991</b>	= Bedingungen für die Ausgabe und Verwendung der eurocheque - Karte als Scheckgarantiekarte Fassung 1991
<b>Bedingungen für die Einstellung von Privatwagen in den Wagenpark der ÖBB (BH 506)</b>	= Privatwagen BH 506, Bedingungen für die Einstellung von Privatwagen in den Wagenpark der ÖBB
<b>Bedingungen für die Versorgung von Sonderabnehmern mit elektrischer Arbeit (der Wr Stadtwerke - Elektrizitätswerke)</b>	= Bedingungen für die Versorgung von Sonderabnehmern mit elektrischer Arbeit (der Wiener Stadtwerke - Elektrizitätswerke)
<b>Beförderungsbedingungen im</b>	= Beförderungsbedingungen im Postautoverkehr, Post- und Telegraphen VBl Nr 24/1954

**Postautoverkehr**

- Befreiungsamnestie** = Befreiungsamnestie
- BefStG** = Beförderungsteuergesetz (andere Schreibweise: BeförderungsteuerG)
- Beglaubigungsvertrag Österreich - Deutschland** = Beglaubigungsvertrag zwischen Österreich - Deutschland  
BGBI 1924/139 (andere Schreibweise: Österr-Deutscher Beglaubigungsvertrag) Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- BehindertenG** = Behindertengesetz + Landesbezeichnung,  
nö. Behindertengesetz 1986, LGBl 1986/16
- BehÜG** = Behörden - Überleitungsgesetz StGBI 1945/94;  
(andere Schreibweise: BÜG)
- BEinstG** = Behinderteneinstellungsgesetz BGBI 1988/721
- B-GBG** = Bundesgesetz über die Gleichbehandlung von Frauen und Männern und die Förderung von Frauen im Bereich des Bundes (Bundes-Gleichbehandlungsgesetz) BGBI 1993/100
- Bekanntmachung zu den Verordnungen (EWG) Nr 1983/83 und Verordnungen (EWG) Nr 1984/83 der Kommission vom 22. Juni 1983 über die Anwendung vom Art 85 Abs 3 des Vertrages auf Gruppen von Alleinvertriebsvereinbarungen bzw Alleinbezugsvereinbarungen der Kommission**  
**383Y1230(01)**
- BergG** = Berggesetz 1975 BGBI 259
- BergführerG** = BergführerG + Landesbezeichnung
- BergführerO** = Bergführerordnung + Landesbezeichnung;  
(andere Schreibweise: Bergführerverordnung)
- BerufsausbildungsO** = Berufsausbildungsordnung + Länderbezeichnung  
stmk BerufsausbildungsO LGBl 1954/32
- BerufsausbildungsO der Land - und Forstwirtschaft** = Berufsausbildungsordnung der Land - und Forstwirtschaft der Land - und Forstwirtschaft + Länderbezeichnung  
oö BerufsausbildungsO der Land... LGBl 1955/57
- BesatzungsschädenG** = Besatzungsschädengesetz
- Beschluss Assoziationsrat Nr 1/80 EWG - Türkei** = Beschluss Nr. 1/80 des Assoziationsrates vom 19. September 1980 über die Entwicklung der Assoziation; Erfassung in Kat -SW- \*TR\*
- Beschluss Assoziationsrat Nr 3/80 EWG - Türkei** = Beschluss des Assoziationsrats über die Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften

auf die türkischen Arbeitnehmer und deren Familienangehörige Nr 3/80 vom 19. September 1980, AB1 EG Nr C 110 v 25.4.1983, S 60

<b>Beschluss der provisorischen Staatsregierung über die Behandlung der Canaletaler</b>	= Beschluss der provisorischen Staatsregierung vom 27. August 1945 JAB1 1946,7 über die Behandlung der Canaletaler
<b>BesoldungsO</b>	= Besoldungsordnung
<b>BesoldungsO</b>	= Besoldungsordnung + Länderbezeichnung;
<b>BesoldungsO der Ersten Donaudampfschiffahrtsgesellschaft</b>	= BesoldungsO der Ersten Donaudampfschiffahrtsgesellschaft
<b>BesoldungsO für die Bediensteten der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft</b>	= Besoldungsordnung für die Bediensteten der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft
<b>BetFG</b>	= Beteiligungsfondsgesetz
<b>betr</b>	= betreffend
<b>BetrAVG</b>	= (deutsches) Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 19. Dezember 1974, BGBl I S 3610; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>BetriebshilfeG</b>	= Betriebshilfegesetz BGBl 1982/359, die Legalabkürzung BHG wird im Hinblick auf das Bundeshaushaltsgesetz nicht verwendet (andere Schreibweise: BHG)
<b>BetriebsO</b>	= Betriebsordnung (idR mit Text) <b>Beispiel:</b> BetriebsO der Ersten Österreichischen Sparkasse, BetriebsO der Wechselseitigen Versicherungsanstalt in Graz, BetriebsO für den nichtlinienmäßigen Personenverkehr
<b>BetriebsO und PensionsO für die Angestellten der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien</b>	= Betriebs - und Pensionsordnung für die Angestellten der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien
<b>BetriebsratsfondsV</b>	= Betriebsratsfonds-Verordnung 1974, BGBl 1974/524
<b>BewG</b>	= Bewertungsgesetz 1955 BGBl 148 (andere Schreibweise: BewertungsG)

<b>BewFG</b>	= Bewertungsfreiheitsgesetz 1957, 1963, BGBl 1963/193 (andere Schreibweise: BewertungsfreiheitsG)
<b>BewHG</b>	= Bewährungshilfegesetz BGBl 1969/146
<b>BezBegrBVG</b>	= Bunde-verfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre (Achtung: Das BezBegrBVG entspricht dem Art I Bezügebegrenzungsgesetz, BBl I 1997/64)
<b>BezügeG</b>	= Bundesgesetz vom 29. Februar 1956 BGBl 1956/57 über die Bezüge der Mitglieder des Nationalrates und des Bundesrates
<b>BezugsO</b>	= Bezugsordnung + Text (allenfalls fragen)
<b>BezugsO für die Angestellten der Arbeiterkrankenversicherungs-kasse Wien</b>	= Bezugsordnung für die Angestellten der Arbeiterkrankenversicherungskasse Wien vom 1. Mai 1933
<b>BezugsO für die Lehrpersonen an den Lehranstalten des Gremiums der Wr Kaufmannschaft</b>	= Bezugsordnung für die Lehrpersonen an den Lehranstalten des Gremiums der Wiener Kaufmannschaft
<b>BFG</b>	= Bundesfinanzgesetz
<b>BG</b>	= Bundesgesetz; <b>Beispiel:</b> BG 27. Mai 1952 über Änderungen ..... oder BG 13. August 1971 BGBl 1971/371
<b>BG 30.03.1949 betr die Abfertigung von Bundesbeamten, die ohne Ruhegenuss aus dem Dienststand ausscheiden BGBl 1949/94</b>	= Bundesgesetz vom 30. März 1949 betreffend die Abfertigung von Bundesbeamten, die ohne Ruhegenuss aus dem Dienststand ausscheiden BGBl 1949/94
<b>BG 15.5.1946 über die Nichtigerklärung von Rechtsgeschäften</b>	= Bundesgesetz vom 15. Mai 1946 über die Nichtigerklärung von Rechtsgeschäften und sonstigen Rechtshandlungen, die während der deutschen Besetzung Österreichs erfolgt sind, BGBl 1946/106
<b>BG 14.10.1921 BGBl 1921/569 betr "Die Akademie der Wissenschaften in Wien" idF des Gesetzes vom 09.05. 1947 BGBl 1947/115</b>	= Bundesgesetz vom 14. Oktober 1921 BGBl 1921/569 betreffend "Die Akademie der Wissenschaften in Wien" idF des Gesetzes vom 9. Mai 1947 BGBl 1947/115
<b>BG betr die Errichtung der Autobahnen - und</b>	= Bundesgesetz vom 20. Mai 1981 betreffend die Errichtung der Autobahnen - und Schnellstraßen - Gesellschaft BGBl 1981/300

- Schnellstraßen - Gesellschaft** (andere Schreibweise: Autobahnen - und SchnellstraßenGes - ErrichtungsG)
- BG über die Organisationsprivatisierung der Wasserstraßendirektion und die Gründung einer "Österreichische Donau-Betriebs-Aktiengesellschaft"** = Bundesgesetz über die Organisationsprivatisierung der Wasserstraßendirektion und die Gründung einer "Österreichische Donau-Betriebs-Aktiengesellschaft", BGBl 19e92/11
- BG über die zivilrechtliche Durchführung des Embargos gegen die Bundesrepublik Jugoslawien** = Bundesgesetz über die zivilrechtliche Durchführung des Embargos gegen die "Bundesrepublik Jugoslawien" (Serbien und Montenegro) BGBl 1992/871  
Erfassung in der Kat -SW- \*YU\*
- BG betr Maßnahmen im Bereich der Bundesstraßengesellschaft** = Bundesgesetz betreffend Maßnahmen im Bereich der Bundesstraßengesellschaft BGBl 1992/826
- BG betr Sicherheitsgurten**=Bundesgesetz BGBl 1976/352
- BG über die Zusammenarbeit mit dem Internationalen Strafgerichtshof** = Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit dem Internationalen Strafgerichtshof BGBl I 2002/135
- BG über den Schutz vor Straftaten gegen die Sicherheit von Zivilluftfahrzeugen** = Bundesgesetz über den Schutz vor Straftaten gegen die Sicherheit von Zivilluftfahrzeugen, BGBl 1992/824
- BG 06.07.1966 BGBl 1966/152 über die Aufschiebung von Exekutionen bei Naturkatastrophen** = Bundesgesetz vom 6. Juli 1966 BGBl 1966/152 über die Aufschiebung von Exekutionen bei Naturkatastrophen
- BG 13.08.1971 mit dem Urlaubsvorschriften geändert werden BGBl 1971/317** = Bundesgesetz vom 13. August 1971 BGBl 1971/317 mit dem Urlaubsvorschriften geändert werden
- BG über die Abgeltung von Prüfungstätigkeiten im Schulwesen** = Bundesgesetz vom 23. Juni 1976 über die Abgeltung von Prüfungstätigkeiten im Bereich des Schulwesens mit Ausnahme des Hochschulwesens und über die Entschädigung der Mitglieder von Gutachterkommissionen gemäß § 15 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl 1976/314
- BG über die Ausbildungs-** = Bundesgesetz über die Ausbildungsbeiträge der Probelehrer

**beiträge der Probelehrer**

- BG über die AUSTRO CONTROL GmbH** = Bundesgesetz vom 28. Dezember 1993, BGBl 1993/898 über die AUSTRO CONTROL GmbH (vormals Bundesamt für Zivilluftfahrt)
- BG über die Entschädigung bestimmter Vermögensverluste in Italien** = Bundesgesetz über die Entschädigung bestimmter Vermögensverluste in Italien BGBl 1973/636; Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- BG über die Erneuerung von Berufungsverfahren in Strafsachen** = Bundesgesetz über die Erneuerung von Berufungsverfahren in Strafsachen BGBl 1963/66
- BG über die landwirtschaftlichen Bundesanstalten** = Bundesgesetz vom 27. April 1982 BGBl 1982/230 über die landwirtschaftlichen Bundesanstalten
- BG 17.02.1960 BGBl 1960/58 über die Neuordnung des Adoptionsrechtes** = Bundesgesetz vom 17. Februar 1960 BGBl 1960/58 über die Neuordnung des Adoptionsrechtes
- BG 08.10.1982 über die öffentliche Ausschreibung von Funktionen in Kapitalgesellschaften an denen Bund, Länder oder Gemeinden beteiligt sind** = Bundesgesetz vom 8. Oktober 1982 über die öffentliche Ausschreibung von Funktionen in Kapitalgesellschaften an denen Bund, Länder oder Gemeinden beteiligt sind
- BG über die Rückgabe von Kunstgegenständen aus den Österreichischen Bundesmuseen und Sammlungen** = Bundesgesetz über die Rückgabe von Kunstgegenständen aus den Österreichischen Bundesmuseen und Sammlungen BGBl I 1998/181
- BG über die Teilung von Grundstücken im Bgld** = Bundesgesetz über die Teilung von Grundstücken im Burgenland BGBl 1936/349
- BG zur Anwendung des Haager Unterhaltsstatutabk** = Bundesgesetz vom 30. Oktober 1958 BGBl 1961/295 betrifft Haager Unterhaltsstatutabkommen
- BG zur Bekämpfung staatsfeindlicher Druckwerke** = Bundesgesetz zur Bekämpfung staatsfeindlicher Druckwerke BGBl 1935/33 (andere Schreibweise: BG zur Bekämpfung staatsfeindl Druckwerke)
- BG 19.03.1959 BGBl 1959/102 zur Durchführung der die Amtsführung der die Amts-** = Bundesgesetz vom 19. März 1959 BGBl 1959/102 zur Durchführung der die Amtssprache bei Gericht betreffenden Bestimmungen des Art 7 § 3 des Staatsvertrages

**sprache bei Gericht betr  
Bestimmungen des  
Art 7 § 3 des StV**

- BG zur Durchführung des New Yorker Unterhaltsschutzabk** = Bundesgesetz vom 22. Jänner 1969 BGBl 1969/317 zur Durchführung des Übereinkommens über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland
- BG zur Durchführung des Übk über die zivilrechtlichen Aspekte int Kindesentführung** = Bundesgesetz vom 9. Juni 1988 durch Durchführung des Übereinkommens vom 25. Oktober 1980 über die zivilrechtlichen Aspekte internationaler Kindesentführung BGBl 1988/513
- BG 03.02.1983 über die Verlängerung des Urlaubes BGBl 1983/81** = Bundesgesetz vom 3. Februar 1983, mit dem urlaubsrechtliche Bestimmungen im Urlaubsgesetz, Journalistengesetz, Hausbesorgergesetz und im Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen sowie das Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz geändert werden
- BGB** = Deutsches Bürgerliches Gesetzbuch RGBI 1869,195; (andere Schreibweise: dBGB, DBGB); Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- BGBIG** = Gesetz über das Bundesgesetzblatt BGBl 1920/33
- BgldDP für die Bediensteten der Landwirtschaftskammer** = Dienstpragmatik 1957/1960 für die Bediensteten der Landwirtschaftskammer für das Bundesland Burgenland
- Bgld RechtsüberleitungsV 1922** = Burgenland - Rechts - Überleitungsgesetz; Verordnung der Bundesregierung vom 29. Mai 1922, womit weitere Anordnungen über das Justizwesen im Burgenland auf dem Gebiet des bürgerlichen Rechts und des Verfahrens in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten, ferner Anordnungen über die Stempel und Rechtsgebühren sowie die Taxen getroffen werden, BGBl 1922/315
- bgld TeilG** = Gesetz vom 23. Juni 1933 über die Teilung von Grundstücken LGBl 1933/56
- BHBA** = Besondere Bedingungen für die Haftpflichtversicherung von Architekten, Zivilingenieuren für Hochbau, Ingenieurkonsulenten und Zivilingenieuren für Bauwesen, Fassung 1960, Vermögensschäden
- BHG** = Bundeshaushaltsgesetz BGBl 1986/213 (idF 1987/135) (andere Schreibweise: BundeshaushaltsG)
- BienenzuchtG** = Bienenzuchtgesetz + Landesbezeichnung

<b>BIG-Gesetz</b>	= Bundesimmobiliengesellschaften-Gesetz, Errichtung einer Bundesimmobiliengesellschaft mit beschränkter Haftung ... BGBl 1992/419
<b>BS-V</b>	= Bildschirmarbeitsverordnung BGBl II 1998/124
<b>BinnSchiffG</b>	= Binnenschiffahrtsgesetz RGBI 1898, 369, 868 (andere Schreibweise: BinnenschiffahrtG, BSchG, BinnenschiffahrtG)
<b>BinnSchiffÜbk</b>	= Übereinkommen zur Vereinheitlichung einzelner Regeln über den Zusammenstoß von Binnenschiffen BGBl 1966/204
<b>BinnSchiffVerfG</b>	= Binnenschiffahrt - Verfahrensgesetz
<b>BinnSchiffVerwG</b>	= Binnenschiffahrt - Verwaltungsgesetz BGBl 1935/550 (andere Schreibweise: BinnenschiffahrtG, BinnenschiffahrtG)
<b>Bindestrich</b>	= z.B. Betriebs - und RuhegehaltsO = BetriebsO und RuhegehaltsO Hotel - und Gastgewerbe = Hotelgewerbe und Gastgewerbe
<b>BitumenG</b>	= Bitumengesetz GBlÖ 1938/375
<b>BKHB 1989</b>	= Besondere Bedingungen für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung 1989
<b>B-KUVG</b>	= Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz BGBl 1967/200
<b>BKVG</b>	= Bauern - Krankenversicherungsgesetz BGBl 1965/219 (andere Schreibweise: BauernkrankenversicherungG)
<b>BlindenbeihilfenG</b>	= Blindenbeihilfegesetz + Landesbezeichnung Wr BlindenbeihilfenG LGBl 1957/2
<b>BLVG</b>	= Bundesgesetz vom 15. Juli 1965 über das Ausmaß der Lehrverpflichtung der Bundeslehrer (Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz)
<b>BM</b>	= Bundesministerium (+ Ressort lt. AZR oder ausgeschrieben, wenn nicht in AZR)
<b>BMG</b>	= Bundesministeriengesetz 1986 BGBl 76 (Wv)
<b>BMVG</b>	= Bundesgesetz über die betriebliche Mitarbeitervorsorge (Betriebliches Mitarbeitervorsorgegesetz - BMVG) und mit dem das .....geändert werden BGBl. I Nr. 100/2002; (NR: GP XXI RV 1131 AB 1176 S. 106. BR: 6665 AB 6678 S. 689)
<b>BodenkreditanstaltsG</b>	= Bundesgesetz vom 18. Oktober 1929, betreffend die Übertragung der Sonderrechte der Allgemeinen Österreichischen Boden - Kredit - anstalt auf die Österreichische Kreditanstalt für Handel und

Gewerbe und betreffend die Beschlussfassung über die Fusion der beiden Institute durch die Allgemeine Österreichische Boden - Kreditanstalt, BGBl 1929/348

<b>BodenmarkierungsV</b>	= Bodenmarkierungsverordnung BGBl 1963/226
<b>BöG</b>	= Börsengesetz RGBI 1875/67
<b>BörseG</b>	= Börsegesetz BGBl 1989/555
<b>BPG</b>	= Betriebspensionsgesetz BGBl 1990/282
<b>BPGG</b>	= Bundespflegegeldgesetz BGBl 1993/314
<b>B-PVG</b>	= Bauern-Pensionsversicherungsgesetz
<b>BR</b>	= Betriebsrat (Bundesrat wird ausgeschrieben)
<b>BRAO</b>	= Deutsche Bundesrechtsanwaltsordnung; Erfassung in der Kat -SW- *D*
<b>1.BRBG</b>	= Bundesgesetz zur Bereinigung der vor 1946 kundgemachten einfachen Bundesgesetze und Verordnungen (Erstes Bundesrechtsbereinigungsgesetz), BGBl I 1999/191
<b>BRG</b>	= Betriebsrats - Gesetz BGBl 1947/97 (idF BGBl 1948/157, BGBl 1954/190, BGBl 1952/150)
<b>BrGehG</b>	= Gesetz zum Schutz des Brief - und Schriftengeheimnisses RGBI 1870/42
<b>BRGNov</b>	= Betriebsrats - Gesetz - Novelle 1971
<b>BRGO</b>	= Betriebsrats-Geschäftsordnung 1974 BGBl 335
<b>BrWMonG</b>	= Branntweinmonopolgesetz dRGBI 1922 I 405
<b>BRWO</b>	= Betriebsrats - Wahlordnung BGBl 1947/211 (idF BGBl 1948/178, BGBl 1974/319)
<b>BSG</b>	= Bundesbediensteten - Schutzgesetz BGBl 1977/164
<b>BSpG</b>	= Bausparkassengesetz, BGBl 1993/532
<b>BStFG</b>	= Bundes - Stiftungs - und Fondsgesetz BGBl 1975/11
<b>BStFG 1996</b>	= Bundesgesetz betreffend die Finanzierung von Bundesstraßen (Bundesstraßenfinanzierungsgesetz 1996)

<b>BStG</b>	= Bundesstraßengesetz 1971 BGBl 286 <b>Beispiel:</b> BStG §5; BStG 1948 §13, BStG 1921 §7
<b>BStMG</b>	= Bundesstraßen-Mautgesetz 2002, BGBl I 2002/109
<b>BSVG</b>	= Bauern-Sozialversicherungsgesetz BGBl 1978/559, BGBl 1995/297, (Änderung mit dem StrukturanpassungsG 1996, BGBl 1996/201)
<b>BThOG</b>	= Bundestheaterorganisationsgesetz, BGBl I 1998/108
<b>BThPG</b>	= Bundestheaterpensionsgesetz BGBl 1958/159 (andere Schreibweise: BundestheaterpensionsV, BundestheaterpensionsG, Bundestheater - PensionsV)
<b>BTVG</b>	= Bundesgesetz, mit dem Regelungen über den Erwerb von Rechten an Gebäuden und Wohnungen von Bauträgern getroffen werden (Bauträgervertragsgesetz) und das Wohnungseigentumsgesetz 1975 geändert wird, BGBl I 1997/7
<b>BUAG</b>	Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz BGBl 1972/414 idF BGBl 1987/618
<b>BUFT</b>	= Berufsunfähigkeitspension freiberuflicher Tätiger
<b>Bulgarischer FK</b>	= Bulgarischer Familienkodex, Erfassung in der Kat -SW- *BG*
<b>BundesforstG</b>	= Bundesforstgesetz
<b>BundesimmobilienG</b>	= Bundesimmobiliengesetz, BGBl I 2000/141
<b>Bundeskranken- versicherungsG</b>	= Gesetz über die Krankenversicherung der Bundesangestellten vom 31. März 1937 BGBl 1937/94 (andere Schreibweise: BKVG)
<b>Bundesländer</b>	= Burgenland: Bgld, burgenländisch(+): bgld Kärnten, Kärntner: Krnt Niederösterreich: NÖ, niederösterreichisch(+): nö Oberösterreich: OÖ; oberösterreichisch(+): oö Salzburg: Sbg, salzburgerisch(+): sbg Steiermark: Stmk; steiermärkisch(+): stmk Tirol, Tiroler: Tir Vorarlberg, Vorarlberger: Vlb Wiener: Wr
<b>BundesKollV</b>	= Bundeskollektivvertrag (Näheres s bei KollV)
<b>BundesmuseenG</b>	= Bundesgesetz über die Rechtsstellung, Errichtung, Organisation und Erhaltung der Bundesmuseen (Bundesmuseen-Gesetz), BGBl I 1998/115

<b>Bundesmuseen-Gesetz 2002</b>	= Bundesmuseen-Gesetz 2002 BGBl I 2002/14
<b>Bundesstraßen-Übertragungsgesetz</b>	= Bundesstraßen-Übertragungsgesetz, BGBl I 2002/50
<b>Bundesversorgungsg</b>	= Bundesversorgungsgesetz
<b>BuschenschankG</b>	= Buschenschankgesetz + Landesbezeichnung bgld BuschenschankG LGBl 1979/57 (andere Schreibweise: bgldBuschSchG)
<b>BUZ Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung</b>	= Besondere Versicherungsbedingungen für die Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung
<b>BVB</b>	= Besondere Versicherungsbedingungen
<b>BVB Bankvaloren, Juwelierwaren und Briefmarken</b>	= Besondere Bedingungen für die Versicherung von Bankvaloren, Juwelierwaren und Briefmarken
<b>BVB Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung</b>	= Besondere Bedingungen für die Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung
<b>BVB gewerblichen Güterverkehr mit LKWs</b>	= Besondere Bedingungen für den gewerblichen Güterverkehr mit LKWs
<b>BVB Scheckkartenversicherung</b>	= Besondere Bedingungen für die Versicherung von Scheckkarten (andere Schreibweise: Vereinbarten Besonderen Bedingungen für die Versicherung von Scheckkarten)
<b>BVB Sitzplatz-Unfallversicherung von Fluggästen, Piloten (Flugzeuglenkern), Besatzungsmitgliedern, Fluglehrern und Flugschülern in Motorflugzeugen (UM 2)</b>	= Besondere Bedingungen für die Sitzplatz-Unfallversicherung von Fluggästen, Piloten (Flugzeuglenkern), Besatzungsmitgliedern, Fluglehrern und Flugschülern in Motorflugzeugen (UM 2)
<b>BVB Unfalltod-Zusatzversicherung</b>	= Besondere Versicherungsbedingungen für die Unfalltod-Zusatzversicherung
<b>BVergG</b>	= Bundesvergabegesetz BGBl 1993/462
<b>BVergG 2002</b>	= Bundesgesetz über die Vergabe von Aufträgen (Bundesvergabegesetz 2002 - BVergG), BGBl. I Nr. 99/2002

<b>BVergG 1997</b>	= Bundesvergabegesetz 1997, BGBl 1997/56
<b>BVG</b>	= Bundesverfassungsgesetz
<b>BVG - Altersgrenzen</b>	= Bundesverfassungsgesetz über unterschiedliche Altersgrenzen von männlichen und weiblichen Sozialversicherten BGBl 1992/832
<b>B-VG</b>	= Bundes-Verfassungsgesetz 1920 idF von 1929 (andere Schreibweise: B - VG)
<b>B-VGNov</b>	= Bundes-Verfassungsgesetznovelle (B-VGNov 1974 BGBl 1974/444)
<b>BVG - Rassendiskriminierung</b>	= Bundesverfassungsgesetz vom 3. Juli 1973 zur Durchführung des Internationalen Übereinkommens über die Beseitigung aller Formen rassistischer Diskriminierung, BGBl 1973/390
<b>BVG - Rundfunk</b>	= Bundesverfassungsgesetz über die Sicherung der Unabhängigkeit des Rundfunks BGBl 1974/396
<b>BVwAbgV</b>	= Bundes - Verwaltungsabgabenverordnung BGBl 1968/53 bzw BGBl 1983/24 (andere Schreibweise: Bundes - VerwaltungsabgabenV)
<b>BVWG-Gesetz</b>	= Bundesgesetz über die Gründung der landwirtschaftlichen Bundesversuchswirtschaften Gesellschaft m.b.H. BGBl 1996/794
<b>BW 1/95</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Bauwesenversicherung zur Abdeckung des Bauherrn-, Bauunternehmer- und Bauhandwerkerrisikos BW 1/95
<b>BWG</b>	= Bankwesengesetz BGBl 1993/532
<b>BWSFG</b>	= Gesetz über den Bundes-Wohn- und Siedlungsfond BGBl 1921/252
<b>BZG</b>	= Betriebszeitengesetz BGBl 1984/129

**-C-**

<b>CampingG</b>	= Camping - Gesetz + Landesbezeichnung Tir CampingG LGBI 1967/28
<b>Chinesisches ZPG</b>	= Chinesisches Zivilprozessgesetz; Erfassung in Kat -SW- *CN*
<b>Charta der Grundrechte der Europäischen Union 32000X1218</b>	= Charta der Grundrechte der Europäischen Union (2000/C 364/01)
<b>CIM</b>	= Internationales Übereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr BGBI 1964/266
<b>CIV</b>	= Internationales Übereinkommen über den Eisenbahn- Personen- und Gepäcksverkehr BGBI 1956/31 (BGBI 1964/267)
<b>CKW-Anlagen-V</b>	= Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 26. April 1989 über die Begrenzung der Emission von chlorierten organischen Lösemitteln aus CKW-Anlagen in gewerblichen Betriebsanlagen, BGBI 1990/27
<b>CMR</b>	= Übereinkommen über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr BGBI 1961/138
<b>code civil Frankreich</b>	= Code civil Frankreich (andere Schreibweise: CC franz), Erfassung in Kat -SW- *F*
<b>code civil Belgien</b>	= Code civil Belgien; Erfassung in Kat -SW- *B*
<b>codex iuris canonicae</b>	= Codex iuris canonicae (andere Schreibweise: CIC) Schreibweise in Kat 400: codex iuris canonicae leer leer can1530 Schreibweise im Text: can 1533, 1534 codex iuris canonici
<b>codice civile</b>	= Codice civile (Italien), (andere Schreibweise: italienCC, CC, c.c, cc, ita.cod.civile), Erfassung in Kat -SW- *I*
<b>codice della navigazione</b>	= Codice della navigazione (Italien), Erfassung in Kat -SW- *I*
<b>codice della strada</b>	= Codice della strada (Italien), Erfassung in Kat -SW- *I*
<b>codice di procedura civile</b>	= Codice di procedura civile (Italien), Erfassung in Kat -SW- *I*
<b>codice penale</b>	= Codice penale (Italien), Erfassung in Kat -SW- *I*
<b>codigo civil Spanien</b>	= Código civil Spanien, (andere Schreibweise: spanischer codigo civil span bürgerl Gesetzbuches-Codigo Civil) Erfassung in Kat -SW- *E*

**COFREUROP** = Geschäftsbedingungen für frische essbare Gartenbauerzeugnisse im nationalen und internationalen Verkehr

**CSSR** = Tschechoslowakei

**-D-**

<b>d</b>	= deutsch (vor einer anderen Abkürzung)
<b>DA</b>	= Dienstanweisung
<b>DA betr Neuregelung Urlaubsrechts</b>	= Dienstanweisung (79) betreffend die Neuregelung des Urlaubsrechts
<b>DA Standesbeamte</b>	= Dienstanweisung für Standesbeamte
<b>dAbzG</b>	= Deutsches Abzahlungsgesetz; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dAGBG</b>	= Deutsches Gesetz zur Regelung des Rechts der allgemeinen Geschäftsbedingungen, dBGBl 1976 I 3317; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dAktG</b>	= Deutsches Aktiengesetz; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dARB</b>	= Deutsche Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutz - Versicherung; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dArbeitsförderungsG</b>	= Deutsches Arbeitsförderungsgesetz; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dAVBV</b>	= Deutsche Allgemeine Versicherungsbedingungen zur Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DAZ</b>	= Dienstanweisung für Zollämter
<b>DB der ÖNB</b>	= Dienstbestimmungen der Österreichischen Nationalbank (andere Schreibweise: DB der Nationalbank, Dienstbestimmungen der ÖNB, DB der österr Nationalbank)
<b>dBEG</b>	= Deutsches Bundesentschädigungsgesetz DBGBI I,559 Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DBO der Bediensteten der Bauarbeiter -, Urlaubs - und Ab- fertigungskasse</b>	= Dienst - und Besoldungsordnung der Bediensteten der Bauarbeiter -, Urlaubs - und Abfertigungskasse
<b>DBO der Bediensteten der Österreichischen Privatbahnen</b>	= Dienst- und Besoldungsordnung der Bediensteten der Österreichischen Privatbahnen
<b>DBV</b>	= Dienstbuch für die Vollstrecker (JaABl 1952/10)
<b>dDevG</b>	= Deutsches Devisengesetz DRGBI I,1734 (andere Schreibweise: deutsches DevG) Erfassung in Kat -SW- *D*

<b>dDO Notare</b>	= Deutsche Dienstordnung für Notare; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dEheG</b>	= Deutsches Ehegesetz 1946 (andere Schreibweise: deutsches EheG) Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DelegierungsV</b>	= Delegierungsverordnung
<b>DentG</b>	= Dentistengesetz BGBl 1949/90 (andere Schreibweise: DentistenG)
<b>DepG</b>	= Depotgesetz BGBl 1969/424 (andere Schreibweise: DepotG)
<b>dEStG</b>	= Deutsches Einkommenssteuergesetz, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>Deutsches BundesbeamtenG</b>	= Deutsches Beamtengesetz (Bundesbeamtengesetz), Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>Deutsche Sonderbedingungen zur Haftpflicht- und Fahrzeugversicherung für KFZ-Handel und -handwerk</b>	= Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung industrieller und gewerblicher Anlagen, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>Deutschland</b>	= Bundesrepublik Deutschland
<b>DevG</b>	= Devisengesetz BGBl 1946/162, Beispiel: DevG leer, leer Präambel, (andere Schreibweise: DevisenG)
<b>dGG</b>	= Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dGenG</b>	= Deutsches Genossenschaftsgesetz, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dGesO</b>	= (deutsche) Gesamtvollstreckungsordnung; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dGmbHG</b>	= Deutsches GesmbHG, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dGWB</b>	= Deutsches Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen dBGBI 1966 I,37 (andere Schreibweise: deutsches GWB) Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dHausTWG</b>	= Gesetz über den Widerruf von Haustürgeschäften und ähnlichen Geschäften vom 16. Jänner 1986 dBGBI I,122 Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DHG</b>	= Dienstnehmerhaftpflichtgesetz; Bundesgesetz vom 31. März 1965 über die Beschränkung der Schadenersatzpflicht des Dienstnehmers BGBl 1965/80 (andere Schreibweise: DienstnehmerhaftpflichtG)

<b>dHGB</b>	= Deutsches Handelsgesetzbuch, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dHinterlegungsO</b>	= deutsche Hinterlegungsordnung dRGBI 1937 I,285, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DienstarbunfG</b>	= Dienstarbeitsunfallgesetz; Gesetz über die erweiterte Zulassung von Schadenersatzansprüchen bei Dienst - und Arbeitsunfällen vom 7. Dezember 1943 DRGBI I,674 (andere Schreibweise: DienstArbUnfG)
<b>Dienstdauervorschrift A10 ÖBB</b>	= Dienstdauervorschrift für das Personal der österreichischen Bundesbahn A10 (andere Schreibweise: Dienstdauervorschrift für das Personal der ÖBB, Dienstdauervorschrift A10 der ÖBB, DV A 10 der ÖBB)
<b>DienstrechtsG</b>	= Dienstrechtsgesetz + Landesbezeichnung KrnDt DienstrechtsG LGBI 1994/71
<b>DienststrafO der Graz - Köflacher Eisenbahn</b>	= Dienststrafordnung der Graz - Köflacher Eisenbahn
<b>DienststrafO 1954 der Österr Bundesbahn</b>	= Dienststrafordnung 1954 der Österreichischen Bundesbahn verlautbart im Amtsblatt der Generaldirektion der ÖBB vom 8. September 1954
<b>Dienstvertrag der Dienstnehmer des öffentlichen Verwalters für das Österr Rundspruchwesen</b>	= Dienstvertrag der Dienstnehmer des öffentlichen Verwalters für das Österreichische Rundspruchwesen
<b>diplomatische Beziehungen</b>	= siehe Wr Übk über die diplomatischen Beziehungen
<b>DisziplinarO ÖBB 1979</b>	= Disziplinarordnung 1979 der Österreichischen Bundesbahn (andere Schreibweise: DiszO der ÖBB)
<b>dKaperhG</b>	= Deutsches Kapitalerhöhungsgesetz, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dKO</b>	= Deutsche Konkursordnung (andere Schreibweise: DKO) Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>dKostO</b>	= Deutsche Kostenordnung, Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DKV</b>	= Dampfkesselverordnung BGBl 1948/83, 1984/444, 1986/510 (andere Schreibweise: DampfkesselV, DampfkesselVO)
<b>dNEhelG</b>	= Deutsches Gesetz über die rechtliche Stellung der nichtehelichen Kinder, dBGBl 1969 I, 1243; Erfassung in Kat -SW- *D*

- DO** = Dienstordnung
- DO.A** = Dienstordnung für die Angestellten bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs SozSi 1969 H 12  
(andere Schreibweise : DO-Ang, DOA, DOAng, DOArb)
- DO - Arzt** = Dienstordnung für Ärzte in Krankenanstalten der Sozialversicherungsträger
- DO.B** = Dienstordnung für die Ärzte und Dentisten bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs SozSi 1970 H 3  
(andere Schreibweise: DO-B)
- DO.C** = Dienstordnung für die Arbeiter bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs SozSi 1971 H 12
- DO BesoldungsO für Sparkassen** = Dienstordnung und Besoldungsordnung für Sparkassen  
(andere Schreibweise: Dienst - und BesoldungsO des Sparkassen-Kollektivvertrages, Sparkassen - Dienstrecht (KV 90))
- DO BesoldungsO der Wr Landwirtschaftskammer** = Dienstordnung und Besoldungsordnung der Wiener Landwirtschaftskammer (andere Schreibweise: Dienst - und Besoldungsordnung der Wiener Landwirtschaftskammer)
- DO BesoldungsO für die Angestellten Österr Privatbahnunternehmungen** = Dienstordnung und Besoldungsordnung für die Angestellten Österreichischer Privatbahnunternehmungen  
(andere Schreibweise: DBO)
- DO BezugsO - PensionsO der Arbeiterkammern** = Dienst-, Bezugs- und Pensionsordnung für die Bediensteten der Kammern für Arbeiter und Angestellte Österreichs  
(andere Schreibweise: Dienstordnung, Bezugsordnung, Pensionsordnung, DO der Arbeiterkammer)
- DO Bundesforste** = Dienstordnung für die Vertragsangestellten der österreichischen Bundesforste BGBl 1949/256, BGBl 1969/201 (andere Schreibweise: Bundesforste - Dienstordnung, Bundesforste - DienstO, Bundesforste - DO)
- DODDSG** = Dienstordnung der Donaudampfschiffahrtsgesellschaft  
(andere Schreibweise: Dienstordnung der DDSG)
- DO der Verwaltungsangestellten der Versicherungsanstalt der Österr Eisenbahnen** = Dienstordnung der Verwaltungsangestellten der Versicherungsanstalt der Österreichischen Eisenbahnen  
(andere Schreibweise: EDO-Ang)
- DO für den Dienstnehmer der nö** = Dienstordnung für den Dienstnehmer der niederösterreichischen Landarbeiterkammer

## Landarbeiterkammer

- DO für die Angestellten der Krankenfürsorgeanstalten der Bediensteten der Stadt Wien und deren Einrichtungen** = Dienstordnung für die Angestellten der Krankenfürsorgeanstalten der Bediensteten der Stadt Wien und deren Einrichtungen
- DO für die Angestellten der Krankenversicherungsanstalt der Bundesangestellten** = Dienstordnung für die Angestellten der Krankenversicherungsanstalt der Bundesangestellten
- DO für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien** = Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien; Beilage zum Gesetz vom 22. September 1951 und vom 20. Jänner 1946; Beilage 24 zum Gesetz vom 22. September 1951 (andere Schreibweise: Dienstordnung der Bediensteten der Gemeinde Wien )  
Gesetz vom 18. November 1966 und vom 14. Juli 1967 über das Dienstrecht der Beamten der Bundeshauptstadt Wien (Dienstordnung 1966 - DO 1966)  
Gesetz über das Dienstrecht der Beamten der Bundeshauptstadt Wien (Dienstordnung 1994 = DO 1994 LGBl 1994/56)
- DO für die Bediensteten der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft** = Dienstordnung für die Angestellten der Kammer der gewerblichen Wirtschaft (andere Schreibweise: DO der Angestellten der Kammer der gewerbl Wirtschaft)
- DO für die Bediensteten der öö Landwirtschaftskammer** = Dienstordnung für die Bediensteten der Landwirtschaftskammer für Oberösterreich (andere Schreibweise: DOLWK)
- DO für die Bergbaue des Konzerns der Österreichischen Alpine - Montangesellschaft** = Dienstordnung für die Bergbaue des Konzerns der Österreichischen Alpine - Montangesellschaft
- DO für die der Sektion III des Handelsministeriums untergeordneten Beamten vom 16.12.1852** = Dienstordnung für die der Sektion III des Handelsministeriums untergeordneten Beamten vom 16. Dezember 1852
- DO für die Bediensteten der Österr Seil - und Schwebbahnen** = Dienstordnung für die Bediensteten der Österreichischen Seil- und Schwebbahnen
- DO 1962 für die Spitalärzte in den Krnt Landes - Kranken -, Heil - und Pflegeanstalten** = Dienstordnung 1962 für die Spitalärzte in den Kärntner Landes - Kranken -, Heil - und Pflegeanstalten

## Pflegeanstalten

**DO für die Verwaltungs-angestellten bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs und für das Pflegepersonal bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs** = Dienstordnung für die Verwaltungsangestellten bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs und für das Pflegepersonal bei den Sozialversicherungsträgern Österreichs

**DO für die verwaltungs- und zahntechnischen Angestellten sowie für das Krankenpflegepersonal der Krankenfürsorgeanstalten der Bediensteten der Stadt Wien und deren Einrichtungen** = Dienstordnung für die verwaltungs- und zahntechnischen Angestellten sowie für das Krankenpflegepersonal der Krankenfürsorgeanstalten der Bediensteten der Stadt Wien und deren Einrichtungen

**DO für VB des Dorotheums** = Dienstordnung für Vertragsbedienstete des Dorotheums

**DO für Vertragslehrer und Lehrbeauftragte an der Akademie für Musik und darstellende Kunst in Wien und an der Akademie für angewandte Kunst in Wien** = Dienstordnung für Vertragslehrer und Lehrbeauftragte an der Akademie für Musik und darstellende Kunst in Wien und an der Akademie für angewandte Kunst in Wien; Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht vom 23. November 1950, BGBl 1950/237 (andere Schreibweise: V vom 23.11.1950 BGBl 1950/ 237)

**DO ÖBB** = Dienstordnung für die Bediensteten der ÖBB (andere Schreibweise: DiLO; ÖBB-Dienstpragmatik DiLO, DP der ÖBB, Dienst- und Lohnordnung der für den vorübergehenden Bedarf aufgenommenen Bediensteten der ÖBB - DiLO, BesoldungsO),

**DO stmk Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte** = Dienstordnung für die steiermärkische Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte

**Doppel-Geschäftszahl** = **Beispiel:** 2Ob526/91 (2Ob1513/91) siehe RS 7934

**DorotheumsbedienstetG** = Bundesgesetz über die dienst- und besoldungsrechtliche Stellung der Bediensteten des Dorotheums

**DP** = Dienstpragmatik Bundesbeamte; Gesetz vom 25. Jänner 1914

RGBI 1914/15 betreffend das Dienstverhältnis der Bundesbeamten

- dPatG** = deutsches Patentgesetz, Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dPflichtVersG** = deutsches Pflichtversicherungsgesetz; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- DPL** = Dienstpragmatik Landesbeamte + Landesbezeichnung  
Dienstpragmatik der niederösterreichischen Landesbeamten vom  
24. März 1955 LGBl, 1955/51, LGBl 1957/92, LGBl 1966/200  
(andere Schreibweise: nö LDP, Dienstpragmatik der  
nö Landesbeamten, nöDP)
- dPStG** = Deutsches Personenstandsgesetz; Erfassung in der Kat -SW- \*D\*
- DSchG** = Denkmalschutzgesetz BGBl 1923/533  
(andere Schreibweise: DenkmalschutzG, DenkmalSchG, DMSG)
- DSG** = Datenschutzgesetz BGBl 1978/565 (andere Schreibweise: DatenschutzG)
- DSG 2000** = Bundesgesetz über den Schutz personenbezogener Daten  
(Datenschutzgesetz 2000 - DSG 2000), BGBl I 1999/165
- dSGB** = Deutsches Sozialgesetzbuch; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- DSt 1872** = Disziplinarstatut 1872
- DSt 1990** = Disziplinarstatut 1990 BGBl 1990/474
- dStGB** = Deutsches Strafgesetzbuch; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dStPO** = Deutsche Strafprozessordnung; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dStVG** = Deutsches Straßenverkehrsgesetz; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dStVO** = Deutsche Straßenverkehrsordnung (andere Schreibweise: deutsche StVO)  
Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dUmwG** = Deutsches Umwandlungsgesetz; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dUrhG** = Deutsches Urhebergesetz; Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- dUWG** = Deutsches Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb  
Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- DV** = Durchführungsverordnung  
**Beispiel:** 4.(ohne Leerschritt) DVEheG, 3.DVVerbotsG
- 1.DV (EWG) Nr. 17/62 des Rates 362R0017 zu** = Erste Durchführungsverordnung (EWG) Nr. 17/62 des Rates vom  
6. Februar 1962 zu den Artikeln 85 und 86 des Vertrages

**Art 85 und 86 EGV**

<b>DVAbgEO</b>	= Durchführungsverordnung zur Abgabenexekutionsordnung
<b>dVerbrKrG</b>	= Deutsches Gesetz vom 17. Dezember 1990 BGBl I 2840 über die Verbraucherkredite ( VerbrKrG )
<b>dVersVG</b>	= Deutsches Versicherungsvertragsgesetz; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>DVG</b>	= Dienstrechtsverfahrensgesetz BGBl 1958/54, BGBl 1960/298, BGBl 1984/29
<b>DVKartG</b>	= Durchführungsverordnung zum Kartellgesetz (andere Schreibweise: KartGDV, KartellG-DV)
<b>DVNotdienstV</b>	= Durchführungsverordnung zur Notdienstverordnung DRGBI I 1941/253
<b>DVRabG</b>	= Durchführungsverordnung zum Rabattgesetz DRGBI 1934 I,120 (andere Schreibweise: DVRabattG)
<b>DVReichsbürgerG</b>	= Reichsbürgergesetz
<b>DVStAG</b>	= Durchführungsverordnung zum Staatsanwaltschaftsgesetz (andere Schreibweise: DV-StAG)
<b>DVV</b>	= Dienstrechtsverfahrensverordnung
<b>DVWaffG</b>	= Durchführungsverordnung zum Waffengesetz
<b>DVWGG 1940</b>	= Durchführungsverordnung zum Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz vom 23. Juli 1940, DRGBI 1940 I,1012 (andere Schreibweise: WGG DV 1940, DVzWGG, WGGDV)
<b>dWährungsG</b> *D*	= Deutsches Währungsgesetz vom 20. Juni 1948, Erfassung in Kat -SW- (andere Schreibweise: Deutsches WährungsG)
<b>dZPO</b>	= Deutsche Zivilprozessordnung, Erfassung in Kat -SW- *D*

**-E-**

<b>E-ABH</b>	= Allgemeine Bedingungen für Haushaltsversicherungen (E-ABH)
<b>EAGeo</b>	= Einigungsamts - Geschäftsordnung BGBl 1974/354 (andere Schreibweise: EAGO)
<b>EBG</b>	= Eisenbahnbeförderungsgesetz BGBl 1988/180
<b>ECG</b>	= E-Commerce-Gesetz BGBl I 2001/152
<b>EFZG</b>	= Entgeltfortzahlungsgesetz BGBl 1974/399
<b>EGBGB</b>	= Einführungsgesetz zum Deutschen Bürgerlichen Gesetzbuch (andere Schreibweise: EBGB)
<b>EGcodice civile</b>	= Einführungsgesetz zum codice civile
<b>EGEO</b>	= Einführungsgesetz zur Exekutionsordnung
<b>EGG</b>	= Erwerbsgesellschaftengesetz; Bundesgesetz vom 25. April 1990 über eingetragene Erwerbsgesellschaften (Erwerbsgesellschaftengesetz - EGG) (NR: GP XVII 1231 AB 1260 S. 139. BR: AB 3847 S. 529) StF: BGBl. Nr. 257/1990
<b>EGJN</b>	= Einführungsgesetz zur Jurisdiktionsnorm RGBl 1895/110
<b>EG-RL 2003/58/EG - Änderungsrichtlinie zur Bezug Publizitätsrichtlinie 32003L0058</b>	= Richtlinie 2003/58/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Juli 2003 zur Änderung der Richtlinie 68/151/EWG des Rates in Bezug auf die Offenlegungspflichten von Gesellschaften bestimmter Rechtsformen
<b>EG-RL 97/9/EG - Anlegerentschädigungs- richtlinie 397L0009</b>	= Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger
<b>EG-RL 93/104/EG - Arbeitszeitrichtlinie 393L0104</b>	= Richtlinie 93/104/EG des Rates vom 23. November 1993 über bestimmte Aspekte der Arbeitszeitgestaltung
<b>EG-RL 98/5/EG - anwal- tliche Niederlassungs- richtlinie 398L0005</b>	= Richtlinie 98/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Februar 1998 zur Erleichterung der ständigen Ausübung des Rechtsanwaltsberufs in einem anderen Mitgliedstaat als dem, in dem die Qualifikation erworben wurde
<b>EG-RL 96/97/EG - Betriebspensionsände- rungsrichtlinie 396L0097</b>	= Richtlinie 96/97/EG des Rates vom 20. Dezember 1996 zur Änderung der Richtlinie 86/378/EWG zur Verwirklichung des Grundsatzes der Gleichbehandlung von Männern und Frauen bei

den betrieblichen Systemen der sozialen Sicherheit

- EG-RL 2001/23/EG - Betriebsübergangsrichtlinie 32001L0023** = Richtlinie 2001/23/EG des Rates vom 12. März 2001 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Wahrung von Ansprüchen der Arbeitnehmer beim Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Unternehmens- oder Betriebsteilen
- EG-RL 96/9/EG - Datenbankrichtlinie 396L0009** = Richtlinie 96/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 1996 über den rechtlichen Schutz von Datenbanken
- EG-RL 95/46/EG - Datenschutzrichtlinie 395L0046** = Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Oktober 1995 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr
- EG-RL 2000/31/EG - RL über den elektronischen Geschäftsverkehr 32000L0031** = Richtlinie 2000/31/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2000 über bestimmte rechtliche Aspekte der Dienste der Informationsgesellschaft, insbesondere des elektronischen Geschäftsverkehrs, im Binnenmarkt
- EG-RL 94/19/EG - Einlagensicherungssystemrichtlinie 394L0019** = Richtlinie 94/19/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 1994 über Einlagensicherungssysteme
- EG-RL 96/71/EG - Entsenderichtlinie 396L0071** = Richtlinie 96/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 1996 über die Entsendung von Arbeitnehmern im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen
- EWG-RL 94/45/EG über den Europäischen Betriebsrat 394L0045** = Richtlinie 94/45/EG des Rates vom 22. September 1994 über die Einsetzung eines Europäischen Betriebsrats oder die Schaffung eines Verfahrens zur Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer in gemeinschaftsweit operierenden Unternehmen und Unternehmensgruppen
- EG-RL 97/7/EG - Fernabsatzrichtlinie 397L0007** = Richtlinie 97/7/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 1997 über den Verbraucherschutz bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz
- EG-RL 2001/83/EG - Richtlinie Gemeinschaftskodex Humanarzneimittel 32001L0083** = Richtlinie 2001/83/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. November 2001 zur Schaffung eines Gemeinschaftskodexes für Humanarzneimittel
- EG-RL 2000/78/EG - Gleichbehandlungsrahmenrichtlinie 32000L0078** = Richtlinie 2000/78/EG des Rates vom 27. November 2000 zur Festlegung eines allgemeinen Rahmens für die Verwirklichung der Gleichbehandlung in Beschäftigung und Beruf
- EG-RL 2001/29/EG - Info-Richtlinie 32001L0029** = Richtlinie 2001/29/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 zur Harmonisierung bestimmter Aspekte des Urheberrechts und der verwandten Schutzrechte in der Informationsgesellschaft

- EG-RL 2000/26/EG - Vierte Kraftfahrzeughaftpflicht-Richtlinie 32000L0026** = Richtlinie 2000/26/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Mai 2000 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung, und zur Änderung der Richtlinien 73/239/EWG und 88/357/EWG des Rates
- EG-RL 2000/12/EG - Kreditinstitutsrichtlinie 32000L0012** = Richtlinie 2000/12/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. März 2000 über die Aufnahme und Ausübung der Tätigkeit der Kreditinstitute, 32000L0012, ABl. L 126 vom 26.5.2000, S. 1-59; E-Register SZ 2006/53
- EG-RL 97/81/EG - Rahmenvereinbarung über Teilzeitarbeit 397L0081** = Richtlinie 97/81/EG des Rates vom 15. Dezember 1997 zu der von UNICE, CEEP und EGB geschlossenen Rahmenvereinbarung über Teilzeitarbeit - Anhang: Rahmenvereinbarung über Teilzeitarbeit
- EG-RL 97/66/EG - Telekommunikationsrichtlinie 397L0066** = Richtlinie 97/66/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 1997 über die Verarbeitung personenbezogener Daten und den Schutz der Privatsphäre im Bereich der Telekommunikation
- EG-RL 96/19/EG - Änderungsrichtlinie zur Telekommunikationsrichtlinie 31996L0019** = Richtlinie 96/19/EG der Kommission vom 13. März 1996 zur Änderung der Richtlinie 90/388/EWG hinsichtlich der Einführung des vollständigen Wettbewerbs auf den Telekommunikationsmärkten
- EG-RL 94/47/EG - Timesharing-Richtlinie 394L0047** = Richtlinie 94/47/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Oktober 1994 zum Schutz der Erwerber im Hinblick auf bestimmte Aspekte von Verträgen über den Erwerb von Teilzeitnutzungsrechten an Immobilien (andere Schreibweise: EG-RL 94/47/EG - Timesharing-Richtlinie 394L0047)
- EG-RL 2000/60/EG - Wasser-Rahmenrichtlinie 32000L0060** = Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik
- EG-RL 99/44/EG - VerbrauchsgüterkaufRL 399L0044** = Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Mai 1999 zu bestimmten Aspekten des Verbrauchsgüterkaufs und der Garantien für Verbrauchsgüter
- EG-RL 97/55/EG - vergleichende Werbung 397L0055** = Richtlinie 97/55/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Oktober 1997 zur Änderung der Richtlinie 84/450/EWG über irreführende Werbung zwecks Einbeziehung der vergleichenden Werbung
- EG-RL 94/62/EG - Verpackungsrichtlinie 394L0062** = Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle
- EG-RL 1999/62/EG - Wegekostenrichtlinie 1999** = Richtlinie 1999/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 1999 über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung

<b>31999L0062</b>	bestimmter Verkehrswege durch schwere Nutzfahrzeuge
<b>EG-RL 2000/35/EG - Zahlungsverzugsrichtlinie 32000L0035</b>	= Richtlinie 2000/35/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 zur Bekämpfung von Zahlungsverzug im Geschäftsverkehr 32000L0035, Amtsblatt Nr. L 200 vom 08/08/2000 S. 0035 - 0038 E Register SZ 2005/153
<b>EGStVG</b>	= Einführungsgesetz zum Strafvollzugsgesetz BGBl 1969/145
<b>EGUStG 1972</b>	= Einführungsgesetz zum Umsatzsteuergesetz BGBl 1972/224 (andere Schreibweise: Eingangsumsatzsteuer, EGzUStG, EinfG z UStG 1972)
<b>EGV</b>	= Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft vom 25. März 1957 idF des Vertrages über die Europäische Union vom 7. Februar 1992, ABl. C 224 vom 31. August 1992, S. 6ff, (andere Schreibweise: EWGV)
<b>EGVG</b>	= Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 1950
<b>EGZPO</b>	= Einführungsgesetz zur Zivilprozessordnung RGBI 1895/112 Artikelbezeichnung mit römischen Ziffern <b>Beispiel:</b> EGZPO Art XLII
<b>EheanerkennungsG</b>	= Eheanerkennungsgesetz
<b>EheG</b>	= Ehegesetz RGBI 1938 I 807
<b>EheRÄG</b>	= Eherechtsänderungsgesetz BGBl 1978/280 (andere Schreibweise: EheRÄndG)
<b>EheRwG</b>	= Bundesgesetz über die Neuordnung der persönlichen Rechtswirkungen der Ehe BGBl 1975/412
<b>EHVB</b>	= Ergänzende Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung
<b>EidG</b>	= Eidgesetz RGBI 1968/33
<b>EinforstungsrechteG</b>	= Einforstungsrechtegesetz + Landesbezeichnung sbg: LGBI 1986/74
<b>Einheitliche Grundsätze des Domainnamen-Schiedsverfahrens</b>	= Einheitliche Grundsätze des Domainnamen-Schiedsverfahrens
<b>Einheitliche RL und Gebräuche für Dokumentenakkreditive</b>	= Einheitliche Richtlinien und Gebräuche für Dokumentenakkreditive Revision 1983 (ERA 1983) ICC - Publikation Nr 400

- Einigungsvertrag BRD - DDR** = Vertrag zwischen der BRD und der DDR über die Herstellung der Einheit - Einigungsvertrag, Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- Einrechnungsvorschrift 1945** = Einrechnungsvorschrift 1945 vom 27. August 1945 StGBI 1945/145
- EinsichtsVO Exekutionsverfahren** = Verordnung des Bundesministers für Justiz über die elektronische Einsicht in Geschäftsbehelfe des Exekutionsverfahrens, BGBl.Nr. 498/1996
- EinstV** = Einstufungsverordnung zum Bundespflegegeldgesetz
- EinstV** = Einstufungsverordnung zum Bundespflegegeldgesetz + Landesbezeichnung,  
WrEinstV LGBI 1993/45 - Einstufungsverordnung zum Wiener Pflegegeldgesetz, zur Pensionsordnung 1966 und zum Unfallfürsorgegesetz 1967  
oöEinstV LGBI 1993/65 - Einstufungsverordnung zum oberösterreichischen Pflegegeldgesetz  
KrnEinstV LGBI 1993/94 - Einstufungsverordnung zum Kärntner Pflegegeldgesetz  
nöEinstV LGBI 9220/1-0 - Einstufungsverordnung zum niederösterreichischen Pflegegeldgesetz  
Bgl d EinstV LGBI 1999/34 - Einstufungsverordnung zum Burgenländischen Pflegegeldgesetz
- Einziges Suchtgiftkonvention** = Einziges Suchtgiftkonvention BGBl 1978/531 (andere Schreibweise: ESK)
- EisbEG** = Eisenbahnteilungsgesetz BGBl 1954/71 (andere Schreibweise: Eisenbahnteilungsg, EisenbEntG, EEG, EGG, EisenbEG, EisenbahnEntG, Eisb.Ent.G., EisbEG, EisEG, Eisb.EntG., EEntG)
- EisbG** = Eisenbahngesetz (andere Schreibweise: EisenbahnG, EisenbG)
- EisenbahnbauO und EisenbahnbetriebsO** = Eisenbahnbau - und Betriebsordnung vom 17. Juli 1928 BGBl 1928 II 541
- Eisenbahnbuchanlegungsgesetz** = Gesetz vom 19. Mai 1874, betreffend die Anlegung von Eisenbahnbüchern, die Wirkung der an einer Eisenbahn eingeräumten Hypothekarrechte und die bücherliche Sicherung der Pfandrechte der Besitzer von Eisenbahn-Prioritätsobligationen, RGBI 1874/70
- EisbKrV** = Eisenbahn - Kreuzungsverordnung; Verordnung vom 21. Dezember 1960 BGBl 1961/2 über die Sicherung und Benützung schienengleicher Eisenbahnübergänge (andere Schreibweise: Eisenbahnkreuzungsverordnung, Eisenbahn-Kreuzungsverordnung, Eisenbahnkreuzungsverordnung, EisbKr.V., Eisenbahnkreuzungsverordnung)

<b>EKB</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Fahrzeug- und Elementarkaskoversicherung
<b>EKHG</b>	= Eisenbahn - und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz BGBl 1959/48
<b>EKKB 1993</b>	= Allgemeine Bedingungen für die erweiterte Kollisionskaskoversicherung von PKW, Kombi und LKW bis 1 Tonne Nutzlast
<b>EKUG</b>	= Eltern-Karenzurlaubsgesetz BGBl 1989/651
<b>EKUG</b>	= Eltern-Karenzurlaubsgesetz + Landesbezeichnung (TirEKUG)
<b>ElektrizitätsG</b>	= ElektrizitätsG + Landesbezeichnung, zum Bundesgesetz s bei ELG Knt LGBI 1953/7, LGBI 1969/47 nö: LGBL 1957/133 (a Schreibw: ElektrizitätswesenG) oö: LGBI 1932/19 (a Schreibw: ElektrizitätslandesG) Sbg: LGBL 1959/107 (a Schreibw: Landes-ElektrizitätsG) Tir: LGBI 1957/45 (a Schreibw: ElektrizitätslandesG) Vlbg: LGBI 1933/34 (a Schreibweise: VlbgELG)
<b>ElektrizitätswirtschaftsG</b>	= Elektrizitätswirtschaftsgesetz BGBl 1975/260
<b>ElektrizitätswirtschaftsG</b>	= Elektrizitätswirtschaftsgesetz + Landesbezeichnung stmkElektrizitätswirtschaftsG LGBI 1981/77 (a Schreibw: ElWiG) KntElektrizitätswirtschaftsG
<b>ELG</b>	= Elektrizitätsgesetz BGBl 1929/250 (andere Schreibweise: ElektrizitätsG)
<b>ElLeitAnlG</b>	= Bundesgesetz über elektrische Leitungsanlagen, die sich nicht auf zwei oder mehrere Bundesländer erstrecken BGBl 1968/71
<b>ELWG</b>	= Elektrizitätswegegesetz BGBl 1922/348 (andere Schreibweise: ElektrizitätswegeG)
<b>EIWOG</b>	= Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz, BGBl I 198/143
<b>EnergieliberalisierungsgG</b>	= Energieliberalisierungsgesetz, BGBl I 2000/121
<b>EnergiewirtschaftsG</b>	= Energiewirtschaftsgesetz zur Förderung der Energiewirtschaft vom 13. Dezember 1935 DRGBI I 1451 eingeführt durch GBlÖ 1939/156 idF GBlÖ 1939/1381; Weitergeltung als Landesgesetz
<b>Englisches case law</b>	= Englisches case law; Erfassung in der Kat -SW- *GB*
<b>EntgRV</b>	= Entgelttrichtlinienverordnung (Verordnung des Bundesministeriums für Bauten und Technik vom 12. Dezember 1979 über die Berechnung des Entgeltes für die Überlassung von Räumlichkeiten und

Liegenschaften durch gemeinnützige Bauvereinigung  
BGBI 1979/522 - letzte Fassung BGBI 1983/645)

- ERV 1995** = Verordnung des Bundesministers für Justiz über den Elektronischen Rechtsverkehr, BGBI II 2005/559
- ERV 2006** = Verordnung der Bundesministerin für Justiz über den elektronischen Rechtsverkehr; BGBI II 2005/481
- ERVO 1994** = Entgeltrichtlinienverordnung 1994, BGBI 1994/924
- EntmO** = Entmündigungsordnung RGBI 1916/207
- EntschädigungsfondsG** = Bundesgesetz über die Einrichtung eines Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus und über Restitutionsmaßnahmen, BGBI I Nr 2001/12
- EntwHG** = Entwicklungshilfegesetz BGBI 1983/574  
(andere Schreibweise: EntwicklungshilfeG)
- EO** = Exekutionsordnung RGBI 1896/79
- EO idF EONov 2000** = EO idF Exekutionsordnungs-Novelle 2000, BGBI I 2000/59
- EPÜ** = Europäisches Patentübereinkommen
- ERA 500** = Einheitliche Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive, Revision 1993
- ERB** = Ergänzende Bestimmungen für die Rechtsschutzversicherung
- E-RBG** = Energie-Regulierungsbehördengesetz, BGBI I 2000/12
- ErbRÄG 1989** = Erbrechtsänderungsgesetz
- ErbStG** = Erbschaftssteuergesetz (andere Schreibweise: ErbschaftssteuerG, Erbschafts - und SchenkungssteuerG)
- Ergänzende VB für die Betriebsunterbrechungsversicherung freiberuflich Tätiger** = Ergänzende Bedingungen für die Betriebsunterbrechungsversicherung freiberuflich Tätiger
- ErhaltungV** = Erhaltungsverordnung BGBI 1984/527
- Erllass des BMJ über die Bezahlung von Häftlingsarbeiten** = Erlass des Bundesministeriums für Justiz über die Bezahlung von Häftlingsarbeiten ZI 43604/54 und 44160/60

- Erlass zur Durchführung**= Erlass zur Durchführung des Pressegesetzes JABl 1922/49  
**des PresseG**
- ESTG** = Einkommensteuergesetz (ESTG + Jahr); **Beispiel:** ESTG 1972
- ETG** = Elektrotechnikgesetz BGBl 1965/57 idF 1983/662, BGBl 1993/100  
(andere Schreibweise: ElektrotechnikG)
- ETV 1993** = Elektrotechnikverordnung 1993 BGBl 1994/47
- EU-Beitrittsvertrag** = Vertrag zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Norwegen, Österreich, Finnland und Schweden über den Beitritt zur EU samt Schlussakte (EU-Beitrittsvertrag) ( BGBl 1995/45 )  
(vgl BGBl 1994/744 )
- EU-Beitrittsvertrag - Beitrittsakte** = EU-Beitrittsvertrag Akte über die Beitrittsbedingungen und die Anpassungen der die Union begründenden Verträge  
(z.B. EU-Beitrittsvertrag - Beitrittsakte Art70 )
- EuEheVO 32000R1347** = Verordnung (EG) Nr 1347/2000 des Rates vom 29. Mai 2000 über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung für die gemeinsamen Kinder der Ehegatten
- EU-GesRÄG** = EU-Gesellschaftsrechtsänderungsgesetz, BGBl 1996/304
- EuGVÜ** Brüsseler Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und die Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen vom 27. September 1968  
( xx )
- EuGVÜ-AuslProt** = Protokoll betreffend die Auslegung des Übereinkommens vom 27. September 1968 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen durch den Gerichtshof (EuGVÜ-AuslProt) vom 3.6.1971 (ABl 1975 L 204), kundgemacht in BGBl III 209/1998
- EuGVÜ-Prot** = Protokoll vom 27. September 1968 zum EuGVÜ (EuGVÜ-Prot), kundgemacht in BGBl III 209/1998
- EuInsVO 32000R1346** = Verordnung (EG) Nr 1346/2000 des Rates vom 29. Mai 2000 über Insolvenzverfahren
- EU-JZG** = Bundesgesetz über die justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, BGBl I 2004/36
- Eur** = Europa, europäisch
- Eur AbkSozSi** = Europäisches Abkommen über Soziale Sicherheit vom 14. Dezember 1972,

BGBI 1977/428 allg; **Beispiel:** Eur AbkSozSi Art6

- Eur AuslieferungsübK** = Europäisches Auslieferungsübereinkommen BGBI 1969/320  
(andere Schreibweise: EALÜbk, ZP zum EurAuslÜbk, EurAuslÜbk, EAÜ, EuropAuslÜK, Eur Auslieferungsabk)
- EuRAG** = Bundesgesetz über den freien Dienstleistungsverkehr und die Niederlassung von europäischen Rechtsanwälten in Österreich  
BGBI I 2000/27
- Eur FristenübK** = Europäisches Übereinkommen über die Berechnung von Fristen  
BGBI 1983/254
- Eurocard-AVB** = Allgemeine Vertragsbedingungen für Eurocard
- Eurogesetz** = Bundesgesetz, mit dem Maßnahmen auf dem Gebiete der Währung im Zusammenhang mit der Ausgabe der Euro-Banknoten und -Münzen erlassen werden  
BGBI I 2000/72
- 1. Euro-JuBeG** = Bundesgesetz, mit dem im Zivilrecht begleitende Maßnahmen für die Einführung des Euro getroffen, das Handelsgesetzbuch, die 4. handelsrechtliche Einführungsverordnung, das Aktiengesetz, das Gesetz über Gesellschaften mit beschränkter Haftung, das Kapitalberichtigungsgesetz, das Spaltungsgesetz, das Firmenbuchgesetz und das Preisauszeichnungsgesetz geändert sowie einige Bestimmungen über Fremdwährungs- und Goldklauseln aufgehoben werden (1. Euro-Justiz-Begleitgesetz),  
BGBI I 1998/125
- Eur UeKindübK** = Europäisches Übereinkommen über die Rechtsstellung der unehelichen Kinder samt Vorbehalt Österreichs  
BGBI 1980/313
- Eur Übk über die int Handelsschiedsgerichtsbarkeit** = Europäisches Übereinkommen vom 21. April 1961 über die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit  
BGBI 1964/107
- Eur SorgerechtsübK** = Europäisches Übereinkommen vom 20. Mai 1980 über die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen über das Sorgerecht für Kinder und die Wiederherstellung des Sorgerechtes,  
BGBI 1985/321
- Eur Übk über Staatenimmunität** = Europäisches Übereinkommen vom 16. Mai 1972 über Staatenimmunität  
BGBI 1976/432
- Eur VollstreckungsübK** = Europäisches Vollstreckungsübereinkommen  
BGBI 1980/248  
(andere Schreibweise: EurVollstreckungsÜbk)
- EUV** = Vertrag über die Europäische Union unterzeichnet zu Maastricht am 7. Februar 1992, ABl. C 191 vom 29. Juli 1992, S. 1

<b>EV</b>	= Einstweilige Verfügung
<b>EV+</b>	= Einführungsverordnung zur/zum; <b>Beispiel:</b> EVHGB
<b>Evang</b>	= Evangelisch
<b>Evang KirchenbeitragsO 1956</b>	= Evangelische Kirchenbeitragsordnung 1956
<b>Evang Kirchenverfassung</b>	= Evangelische Kirchenverfassung
<b>EVB</b>	= Ergänzende Versicherungsbedingungen
<b>EVG</b>	= Exekutionsvereitelungsgesetz
<b>EVHypB</b>	= Hypothekenbank Einführungsverordnung
<b>EVO</b>	= Eisenbahnverkehrsordnung BGBl 1954/213, BGBl 1967/170 (andere Schreibweise: Eisenbahn-KreuzungsV)
<b>EVO</b>	= Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der Entgeltobergrenzen für Telekommunikationsverbindungen festgelegt werden (Entgeltverordnung); BGBl II 1999/158; <b>Achtung:</b> unter -SW- " <b>Entgeltverordnung</b> " anführen!!!!
<b>4.EVHGB</b>	= Einführungsverordnung handelsrechtlicher Vorschriften im Lande Österreich; <b>Beispiel:</b> 4.EVHGB Art8 Nr1 (andere Schreibweise: EVzHGB, EinfVzHGB, EVHGB)
<b>EVPSStG</b>	= Einführungsverordnung zum Personenstandsgesetz, GBlÖ 11/1939; <b>Beispiel:</b> 2. EVPSStG
<b>EVRHPfIG</b>	= Einführungsverordnung zum Reichshaftpflichtgesetz DRGBI 1940 I,713 (andere Schreibweise: EVzRHG)
<b>EVRPSchO</b>	= Verordnung zur Einführung der Reichspachtschutzverordnung vom 14.Oktober1940, RGBI I S 1369; <b>Beispiel:</b> EVRPSchO Art2; aufgehoben durch LPG, daher <b>nicht</b> erfasst
<b>Verordnung (EG) Nr 805/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates Nr 32004R0805 Europäischer Vollstreckungstitel für unbestrittene Forderungen (EUVTVO)</b>	= Verordnung (EG) Nr. 805/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 zur Einführung eines europäischen Vollstreckungstitels fuer unbestrittene Forderungen, Amtsblatt Nr. L 143 vom 30/04/2004 S. 0015 - 0039 E-Register SZ 2006/24

- EVÜ** = Übereinkommen über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht vom 19.6.1980 AB1 1980 L 266 S 1
- EWG-Abk** = Globalabkommen zwischen Österreich und den europäischen Gemeinschaften BGBl 1972/466
- EWG-RL 92/57/EWG -  
Achte Einzelrichtlinie iSd  
Art 16 Abs 1 der  
EWG-RL 89/391/EWG  
392L0057** = Richtlinie 92/57/EWG des Rates vom 24. Juni 1992 über die auf zeitlich begrenzte oder ortsveränderliche Baustellen anzuwendenden Mindestvorschriften für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz (Achte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG)
- EWG-RL 75/442/EWG-  
Abfällerrichtlinie  
375L0442** = Richtlinie 75/442/EWG des Rates vom 15. Juli 1975 über Abfälle idF der Richtlinie 91/156/EWG des Rates vom 18. März 1991 zur Änderung der Richtlinie 75/442/EWG über Abfälle (391L0156)
- EWG-RL 89/48/EWG -  
Anerkennungsrichtlinie  
389L0048** = Richtlinie 89/48/EWG des Rates vom 21. Dezember 1988 über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome, die eine mindestens dreijährige Berufsausbildung abschließen  
andere Schreibweise: DA-RL
- EWG-RL 92/51/EWG -  
zweite Anerkennungs-  
richtlinie 392L0051** = Richtlinie 92/51/EWG des Rates vom 18. Juni 1992 über eine zweite allgemeine Regelung zur Anerkennung beruflicher Befähigungsnachweise in Ergänzung zur Richtlinie 89/48/EWG
- EWG-RL 89/391/EWG -  
Arbeitsschutzrahmen-  
richtlinie 389L0391** = Richtlinie 89/391/EWG des Rates vom 12. Juni 1989 über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer bei der Arbeit
- EWG-RL 90/364/EWG -  
Aufenthaltsrichtlinie  
390L0364** = Richtlinie 90/364/EWG des Rates vom 28. Juni 1990 über das Aufenthaltsrecht
- EWG-RL 73/148/EWG -  
Aufhebung der Reise-  
und Aufenthaltsbe-  
schränkungen 373L0148** = Richtlinie 73/148/EWG des Rates vom 21. Mai 1973 zur Aufhebung der Reise- und Aufenthaltsbeschränkungen für Staatsangehörige der Mitgliedstaaten innerhalb der Gemeinschaft auf dem Gebiet der Niederlassung und des Dienstleistungsverkehrs
- EWG-RL 92/13/EWG -  
Auftragsvergabe Wasser-,  
Energie- und Verkehrsver-  
sorgung sowie Telekommu-  
nikationssektor 392L0013** = Richtlinie 92/13/EWG des Rates vom 25. Februar 1992 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Anwendung der Gemeinschaftsvorschriften über die Auftragsvergabe durch Auftraggeber im Bereich der Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie im Telekommunikationssektor
- EWG-RL 64/221/EWG -  
Ausländerpolizei-  
richtlinie 364L0221** = Richtlinie 64/221/EWG des Rates vom 25. Februar 1964 zur Koordinierung der Sondervorschriften für die Einreise und den Aufenthalt von Ausländern, soweit sie aus Gründen der öffentlichen Ordnung, Sicherheit oder Gesundheit gerechtfertigt sind

- EWG-RL 71/305/EWG** = Richtlinie 71/305/EWG des Rates vom 26. Juli 1972 über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Bauaufträge
- Baukoordinierungsrichtlinie 371L0305**
- EWG-RL 93/37/EWG** - = Richtlinie 93/37/EWG des Rates vom 14. Juni 1993 zur Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Bauaufträge idF der Richtlinie 97/52/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Oktober 1997 zur Änderung der Richtlinien 92/50/EWG, 93/36/EWG und 93/37/EWG über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Dienstleistungs-, Liefer- und Bauaufträge
- Baukoordinierungsrichtlinie 393L0037**
- EWG-RL 86/378/EWG** - = Richtlinie 86/378/EWG des Rates vom 24. Juli 1986 zur Verwirklichung des Grundsatzes der Gleichbehandlung von Männern und Frauen bei den betrieblichen Systemen der sozialen Sicherheit
- Betriebspensionsrichtlinie 386L0378**
- EWG-RL 77/187/EWG** - = Richtlinie 77/187/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Wahrung von Ansprüchen der Arbeitnehmer bei Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Betriebsteilen vom 14. Februar 1977
- Betriebsübergangsrichtlinie 377L0187**
- EWG-RL 77/187/EWG** - = Richtlinie 77/187/EWG des Rates vom 14. Februar 1977 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die die Wahrung von Ansprüchen der Arbeitnehmer beim Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Unternehmens- oder Betriebsteilen idF der Richtlinie 98/50/EG des Rates vom 29. Juni 1998 zur Änderung der Richtlinie 77/187/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Wahrung von Ansprüchen der Arbeitnehmer beim Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Betriebsteilen
- Betriebsübergangsrichtlinie 377L0187 idF EG-RL 98/50/EG - 398L0050**
- EWG-RL 78/660/EWG** - = Vierte Richtlinie 78/660/EWG des Rates vom 25. Juli 1978 aufgrund von Artikel 54 Absatz 3 Buchstabe g) des Vertrages über den Jahresabschluss von Gesellschaften bestimmter Rechtsformen
- Bilanzrichtlinie 378L0660**
- EWG-RL 91/250/EWG** - = Richtlinie 91/250/EWG des Rates vom 14. Mai 1991 über den Rechtsschutz von Computerprogrammen
- Computerrichtlinie 391L0250**
- EWG-RL 77/249/EWG** - = Richtlinie 77/249/EWG des Rates vom 22. März 1977 zur Erleichterung der tatsächlichen Ausübung des freien Dienstleistungsverkehrs der Rechtsanwälte
- Dienstleistungsverkehrsrichtlinie für Rechtsanwälte 377L0249**
- EWG-RL 92/49/EWG** - = Richtlinie 92/49/EWG des Rates vom 18. Juni 1992 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Direktversicherung (mit Ausnahme der Lebensversicherung) sowie zur Änderung der Richtlinien 73/239/EWG und 88/357/EWG (Dritte Richtlinie Schadenversicherung)
- Dritte Richtlinie Schadenversicherung 392L0049**
- EWG-RL 89/299/EWG** - = Richtlinie 89/299/EWG des Rates vom 17. April 1989 über die Eigen-

- Eigenmittel von Kreditinstituten 389L0299** = mittel von Kreditinstituten
- EWG-RL 89/667/EWG - Einpersonengesellschaftsrichtlinie 389L0667** = Zwölfte Richtlinie 89/667/EWG des Rates vom 21. Dezember 1989 auf dem Gebiet des Gesellschaftsrechts betreffend Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit einem einzigen Gesellschafter
- EWG-RL 79/112/EWG - Etikettierungsrichtlinie 379L0112** = Richtlinie 79/112/EWG des Rates vom 18. Dezember 1978 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Etikettierung und Aufmachung von für den Endverbraucher bestimmten Lebensmitteln sowie die Werbung hierfür
- EWG-RL 89/552/EWG - Fernsichtlinie 389L0552** = RL 89/552/EWG des Rates vom 3. Oktober 1989 zur Koordinierung bestimmter Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Ausübung der Fernsehaktivität
- EWG-RL 76/207/EWG - Gleichbehandlungsrichtlinie 376L0207** = Richtlinie 76/207/EWG des Rates vom 9. Februar 1976 zur Verwirklichung des Grundsatzes der Gleichbehandlung von Männern und Frauen hinsichtlich des Zugangs zur Beschäftigung, zur Berufsbildung und zum beruflichen Aufstieg sowie in bezug auf die Arbeitsbedingungen
- EWG-RL 79/7/EWG - Gleichbehandlung im Bereich der sozialen Sicherheit 379L0007** = Richtlinie des Rates vom 19. Dezember 1978 zur schrittweisen Verwirklichung des Grundsatzes der Gleichbehandlung von Männern und Frauen im Bereich der sozialen Sicherheit
- EWG-RL 80/68/EWG - Grundwasserrichtlinie 380L0068** = Richtlinie 80/68/EWG des Rates vom 17. Dezember 1979 über den Schutz des Grundwassers gegen Verschmutzung durch bestimmte gefährliche Stoffe
- EWG-RL 86/653/EWG - Handelsvertreterrichtlinie 386L0653** = Richtlinie 86/653/EWG des Rates vom 18. Dezember 1986 zur Koordinierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend die selbständigen Handelsvertreter, ABl Nr. L 382/17
- EWG-RL 92/26/EWG - Humanarzneimittel 392L0026** = Richtlinie 92/26/EWG des Rates vom 31. März 1992 zur Einstufung bei der Abgabe von Humanarzneimitteln
- EWG-RL 92/27/EWG - Humanarzneimittletikettierung 392L0027** = Richtlinie 92/27/EWG des Rates vom 31. März 1992 über die Etikettierung und die Packungsbeilage von Humanarzneimitteln
- EWG-RL 92/28/EWG - Humanarzneimittelwerbung 392L0028** = Richtlinie 92/28/EWG des Rates vom 31. März 1992 über die Werbung für Humanarzneimittel
- EWG-RL 80/987/EWG - Insolvenzrichtlinie** = Richtlinie 80/987/EWG des Rates vom 20. Oktober 1980 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über den

- 380L0987** Schutz der Arbeitnehmer bei Zahlungsunfähigkeit des Arbeitgebers
- EWG-RL 84/450/EWG - Irreführungsrichtlinie 384L0450** = Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über irreführende Werbung (84/450/EWG vom 10.9.1984) - Irreführungsrichtlinie idF der Richtlinie 97/55/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Oktober 1997 zur Änderung der Richtlinie 84/450/EWG über irreführende Werbung zwecks Einbeziehung der vergleichenden Werbung
- EWG-RL 77/91/EWG - Kapitalrichtlinie 31977L0091** = Zweite Richtlinie 77/91/EWG des Rates vom 13. Dezember 1976 zur Koordinierung der Schutzbestimmungen, die in den Mitgliedstaaten den Gesellschaften im Sinne des Artikels 58 Absatz 2 des Vertrages im Interesse der Gesellschafter sowie Dritter für die Gründung der Aktiengesellschaft sowie für die Erhaltung und Änderung ihres Kapitals vorgeschrieben sind, um diese Bestimmungen gleichwertig zu gestalten.
- EWG-RL 83/349/EWG - Konzernabschlussrichtlinie 31983L0349** = Siebente Richtlinie 83/349/EWG des Rates vom 13. Juni 1983 aufgrund von Artikel 54 Absatz 3 Buchstabe g) des Vertrages über den konsolidierten Abschluss 31983L0349; E-Register SZ 2005/177
- EWG-RL 76/768/EWG - Kosmetika-Richtlinie 376L0768** = Richtlinie des Rates vom 27. Juli 1976 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über kosmetische Mittel 76/768/EWG
- EWG-RL 72/166/EWG - Erste Kraftfahrzeughaftpflicht-Richtlinie 372L0166** = Erste Richtlinie 72/166/EWG des Rates vom 24. April 1972 betreffend die Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten bezüglich der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung und der Kontrolle der entsprechenden Versicherungspflicht
- EWG-RL 84/5/EWG - Zweite Kraftfahrzeughaftpflicht-Richtlinie 384L0005** = Zweite Richtlinie 84/5/EWG des Rates vom 30. Dezember 1983 betreffend die Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten bezüglich der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung
- EWG-RL 90/232/EWG - Dritte Kraftfahrzeughaftpflicht-Richtlinie 390L0232** = Dritte Richtlinie 90/232/EWG des Rates vom 14. Mai 1990 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung
- EWG-RL 91/383/EWG - Leiharbeitsrichtlinie 391L0383** = Richtlinie 91/383/EWG des Rates vom 25. Juni 1991 zur Ergänzung der Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von Arbeitnehmern mit befristetem Arbeitsverhältnis oder Leiharbeitsverhältnis
- EWG-RL 75/117/EWG - Lohngleichheitsrichtlinie 375L0117** = Richtlinie 75/117/EWG des Rates vom 10. Februar 1975 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Anwendung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für Männer und Frauen

- EWG-RL 89/104/EWG -** = Erste Richtlinie des Rates vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der  
**Markenrichtlinie** Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Marken  
**389L0104** (89/104/EWG)
- EWG-RL 75/129/EWG -** = Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der  
**Massenentlassungen** Mitgliedstaaten über Massenentlassungen (75/129/EWG vom  
**375L0129** 17. Februar 1975 idF 1992/56/EWG vom 24.6.1992)
- EWG-RL 93/42/EWG -** = Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom 14. Juni 1993 über  
**Medizinprodukte** Medizinprodukte  
**393L0042**
- EWG-RL 93/13/EWG -** = Richtlinie 93/13/EWG des Rates vom 5. April 1993 über  
**missbräuchliche Klauseln** missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen  
**in Verbraucherverträgen**  
**31993L0013**
- EWG-RL 92/85/EWG -** = Richtlinie 92/85/EWG des Rates vom 19. Oktober 1992 über die Durch-  
**Mutterschutzrichtlinie** führung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des  
**392L085** Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen  
und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz (zehnte Einzelrichtlinie  
im Sinne des Art 16 Abs 1 der Richtlinie 89/391/EWG)
- EWG-RL 89/665/EWG -** = Richtlinie 89/665/EWG des Rates vom 21. Dezember 1989  
**Nachprüfungsverfahren** zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften  
**Vergabe öffentlicher Liefer-** für die Anwendung der Nachprüfungsverfahren im Rahmen der  
**und Bauaufträge 389L0665** Vergabe öffentlicher Liefer- und Bauaufträge
- EWG-RL 90/314/EWG -** = Richtlinie 90/314/EWG des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen  
**Pauschalreiserichtlinie**  
**390L0314**
- EWG-RL 85/374/EWG -** = Richtlinie 85/374/EWG des Rates vom 25. Juli 1985 zur Angleichung  
**Produkthaftungsrichtlinie** der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die  
**385L0374** Haftung für fehlerhafte Produkte
- EWG-RL 68/151/EWG -** = Erste Richtlinie 68/151/EWG des Rates vom 9. März 1968 zur Koordi-  
**Publizitätsrichtlinie** nierung der Schutzbestimmungen, die in den Mitgliedstaaten den  
**368L0151** Gesellschaften im Sinne des Artikels 58 Absatz 2 des Vertrages im  
Interesse der Gesellschafter sowie Dritter vorgeschrieben sind, um  
diese Bestimmungen gleichwertig zu gestalten
- EWG-RL 87/344/EWG -** = Richtlinie 87/344/EWG des Rates vom 22. Juni 1987 zur Koordinierung  
**Rechtsschutzver-** der Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Rechtsschutzversicherung  
**sicherungsrichtlinie**  
**387L0344**
- EWG-RL 93/83/EWG -** = Richtlinie 93/83/EWG des Rates vom 27. September 1993 zur

- Satellitenrichtlinie 393L0083** = Koordinierung bestimmter urheber- und leistungsschutzrechtlicher Vorschriften betreffend Satellitenrundfunk und Kabelweiterverbreitung
- EWG-RL 93/98/EWG - Schutzdauerrichtlinie 393L0098** = Richtlinie 93/98/EWG des Rates vom 29. Oktober 1993 zur Harmonisierung der Schutzdauer des Urheberrechts und bestimmter verwandter Schutzrechte
- EWG-RL 77/388/EWG - Sechste Umsatzsteuer-richtlinie 377L0388** = Sechste Richtlinie 77/388/EWG des Rates vom 17. Mai 1977 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Umsatzsteuern - Gemeinsames Mehrwertsteuersystem: einheitliche steuerpflichtige Bemessungsgrundlage idF der Richtlinie 94/76/EG des Rates vom 22. Dezember 1994 zur Änderung der Richtlinie 77/388/EWG durch Übergangsmaßnahmen auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer im Zusammenhang mit der Erweiterung der Europäischen Union zum 1. Jänner 1995
- EWG-RL 83/349/EWG - Siebente Richtlinie über den konsolidierten Abschluss 31983L0349** = Siebente Richtlinie 83/349/EWG des Rates vom 13. Juni 1983 aufgrund von Artikel 54 Absatz 3 Buchstabe g) des Vertrages über den konsolidierten Abschluss 31983L0349 ,  
andere Schreibweise: Konzernabschlussrichtlinie;  
E Register SZ 2005/177
- EWG-RL 88/627/EWG - Transparenzrichtlinie 383L0349** = Richtlinie 88/627/EWG des Rates vom 12. Dezember 1988 über die bei Erwerb und Veräußerung einer bedeutenden Beteiligung an einer börsennotierten Gesellschaft zu veröffentlichenden Informationen
- EWG-RL 93/89/EWG - Wegekostenrichtlinie 1993 393L0089** = Richtlinie 93/89/EWG des Rates vom 25. Oktober 1993 über die Besteuerung bestimmter Kraftfahrzeuge zur Güterbeförderung sowie die Erhebung von Maut- und Benutzungsgebühren für bestimmte Verkehrswege durch die Mitgliedstaaten
- EWGV** = Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft vom 25. März 1957 BGBl 1957 II,23 (andere Schreibweise: EWG-VO, EGV, EWG Vertrag)
- EW-RAG 1992** = Bundesgesetz über die Ausübung des freien Dienstleistungsverkehrs und die Niederlassung von Rechtsanwälten aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EW-R-Anwaltsgesetz 1992) sowie Änderungen der Rechtsanwaltsordnung, des Rechtsanwaltsprüfungsgesetzes und des Berufsprüfungs-Anrechnungsgesetzes, BGBl 1993/21
- EWRA** = Europäischer Wirtschaftsraumvertrag  
(andere Schreibweise: EWR-Abkommen)
- EW-R-BVG** = Bundesverfassungsgesetz, mit dem begleitende Regelungen zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum erlassen werden, BGBl 1993/115 (EW-R-Bundesverfassungsgesetz)

**Exterritorialität**

= siehe Gesetz über die Abschaffung der nicht im Völkerrecht  
begründeten Exterritorialität

**-F-**

<b>FachgruppenO</b>	= Fachgruppenordnung BGBl 1947/223
<b>FAG</b>	= Finanzausgleichsgesetz BGBl 1978/673, BGBl 1984/544, BGBl 1986/7384 (andere Schreibweise: FinanzausgleichsG)
<b>Fahrradverordnung</b>	= Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie über Fahrräder, Fahrradanhänger und zugehörige Ausrüstungsgegenstände, BGBl II 2001/146
<b>FamErbRÄG 2004</b>	= Familien- und Erbrechtsänderungsgesetz 2004, BGBl I 2004/58
<b>Familienberatungs-förderungsG</b>	= Familienberatungsförderungsgesetz
<b>FamilienförderungsG</b>	= + Landesbezeichnung, Krnt - Gesetz vom 18. Oktober 1990 über die Förderung der Familien in Kärnten (Kärntner Familienförderungsgesetz - K-FFG) LGBl Nr 10/1991 andere Schreibweise K-FFG
<b>FamilienG Bosnien-Herzegowina</b>	= Gesetz der Teilrepublik Bosnien-Herzegowina über die Familie vom 29. Mai 1979, Erfassung in Kat -SW- *BH*
<b>FamiliengläubigerG</b>	= Familiengläubigergesetz BGBl 1923/543
<b>FamLAG</b>	= Familienlastenausgleichsgesetz; Bundesgesetz vom 15. Dezember 1954 betreffend die Herbeiführung eines Familienlastenausgleiches durch Gewährung von Beihilfen zur Familienförderung und betreffend die Abänderung des Kinderbeihilfengesetzes (Familienlastenausgleichsgesetz) BGBl 1955/18 idF BGBl 1955/118, 1956/52 (andere Schreibweise: FLAG, FamLG, FIAG, Fam AuslG, FamilienlastenausgleichsG)
<b>FamRAnGlV</b>	= Verordnung über die Angleichung familienrechtlicher Vorschriften vom 6. Februar 1943 DRGBI I 80 (andere Schreibweise: FamilienrechtsangleichungsV, Familienrechts-AngleichsV, FamRAnGLV, FamRAnGV, FamRAnGLVO, Familienrechts-AngleichungsV)
<b>FBG</b>	= Firmenbuchgesetz
<b>FBV des ORF</b>	= Freie Betriebsvereinbarung der Dienstnehmer des Österreichischen Rundfunkes
<b>FeiertagsruheG</b>	= Feiertagsruhegesetz 1957 BGBl 1957/153; siehe auch SonntagsruheG (andere Schreibweise: SRG)
<b>FeilbietungsO</b>	= Feilbietungsordnung JGS 1786/565

<b>FelddienstbarkeitenG</b>	= Felddienstbarkeitengesetz + Landesbezeichnung Vlbg: Gesetz vom 24. Februar 1905 RGBI 1905/33 wirksam für das Land Vorarlberg womit besondere grundbuchsrechtliche und Exekutionsbestimmungen hinsichtlich der als Felddienstbarkeiten sich darstellenden Wege -, Wasserleitungs - und Holzriesenservituten erlassen werden Ktn: Gesetz betreffend die Ablösung, Regelung und Neuregelung der Wald-, Weide- und Felddienstbarkeiten, LGBl 1920/41
<b>FERG</b>	= Fernseh-Exklusivrechtgesetz, BGBl I 2001/85
<b>FeuerpolizeiO</b>	= Feuerpolizeiordnung + Landesbezeichnung
<b>FeuerwehrG</b>	= Feuerwehrgesetz + Landesbezeichnung Tir: LGBl 1970/27 (andere Schreibweise: TirLFG) Wr: LGBl 1957/16
<b>FG</b>	= Fernmeldegesetz BGBl 1949/170 (andere Schreibweise: FMG, FernmeldeG)
<b>FGG</b>	= Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Mai 1898 DRGBI I 189
<b>FGO</b>	= Fachgruppenordnung BGBl 1960/35
<b>Fideikommiss- löschungsG</b>	= Fideikommisslöschungsgesetz
<b>finnEheG</b>	= Finnisches Ehegesetz vom 13. Juni 1929 Nr 234; Erfass und in der Kat -SW- *SF*
<b>FinStrG</b>	= Finanzstrafgesetz BGBl 1958/129, BGBl 1985/571
<b>FinStrGNov</b>	= Finanzstrafgesetz Novelle
<b>FischereiG</b>	= FischereiG + Landesbezeichnung
<b>FKVO</b>	= Fusionskontrollverordnung = Verordnung (EWG) Nr 4064/89 des Rats über die Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen vom 21. Dezember 1989, Abl 1990, L 257/14
<b>FleischUG</b>	= Fleischuntersuchungsgesetz BGBl 1982/522
<b>FLG</b>	= Flurverfassungs-Landesgesetz + Landesbezeichnung Tir FLG 1978; Tir FLG; Kmnt FLG; nö FLG 1975 (andere Schreibweise: FlurverfassungsgG, Flurverfassungs-LandesG, FlurverfassungLG, FIVfLG, Flurverfassungsgesetz, FlurVerfLG, Flurverfassungs-LG, FIVfG, FlurverfG, FIVG)
<b>Flüchtlingskonvention</b>	= Genfer Flüchtlingskonvention, Konvention über die Rechtsstellung

der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951, BGBl 1955/55

- Flugsicherungsstrecken-  
gebührenG 1984** = Bundesgesetz vom 25. Jänner 1984 zur Erfüllung der Mehrseitigen Vereinbarung über Flugsicherungs-Streckengebühren BGBl 1986/137
- FIVfGG** = Flurverfassungs-Grundsatzgesetz BGBl 1951/103  
(andere Schreibweise: Flurverfassungs - GrundsatzG,  
FlurverfassungsgrundsatzG, FlurverfGrundsatzG)
- FMABG** = Finanzmarktaufsichtsbehördengesetz, BGBl I 2001/97
- FMedG** = Fortpflanzungsmedizingesetz BGBl 1992/275
- FOG** = Forschungsorganisationsgesetz BGBl 1981/341
- FOO** = Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Errichtung der Fachverbände und Fachgruppen (Fachorganisationsordnung - FOO), BGBl. II Nr. 365/1999; E-Register SZ 2005/169
- Forstausführungsg** = Forstausführungsg **Beispiel:** nö Forstausführungsg
- ForstG 1975** = ForstG 1975 (wenn vor 1975 ForstG 1852)  
(andere Schreibweise: BundesforstG)
- Forstliche Kenn-  
zeichnungsV** = Forstliche Kennzeichnungsverordnung des BMLF BGBl 1976/179  
Fassung BGBl 1989/226
- Forstrechts-  
bereinigungsg** = Forstrechtsbereinigungsgesetz (andere Schreibweise: Forstrechts-Bereinigungsg)
- franz Versicherungs-  
vertragsG** = französisches Versicherungsvertragsgesetz;  
Erfassung in Kat -SW- \*F\*
- Freizeitanordnung** = Freizeitanordnung
- Fremdenverkehrsg** = Fremdenverkehrsgesetz + Landesbezeichnung  
oö Fremdenverkehrsg LGBl 1964/64  
Tir Fremdenverkehrsg LGBl 1979/39
- Freundschafts-, Handels-  
und Konsularvertrag  
Österreich - USA** = Freundschafts-, Handels- und Konsularvertrag mit den Vereinigten Staaten von Amerika vom 19. Juni 1928 BGBl 1931/192 ,  
Erfassung in Kat -SW- \*USA\*
- Freundschafts- und  
Niederlassungsvertrag  
Österreich - Iran** = Freundschafts- und Niederlassungsvertrag zwischen der Republik Österreich und dem Kaiserreich Iran vom 9. September 1959  
BGBl 1966/45, Erfassung in Kat -SW- \*IR\*
- FrG** = Fremdengesetz BGBl 1992/838 (andere Schreibweise: FremdenG)

<b>FriedhofsO für die Diözese Linz</b>	= Friedhofsordnung für die Diözese Linz
<b>Fristenablauf - HemmungsG</b>	= Bundesgesetz über die Hemmung des Fristenablaufes durch Samstage und den Karfreitag idF BGBl 1963/189
<b>FrPolG</b>	= Fremdenpolizeigesetz vom 17. März 1954 betreffend die Ausübung der Fremdenpolizei BGBl 1954/75 (andere Schreibweise: FremdenpolizeiG, FrPG)
<b>FSG</b>	= Führerscheingesetz
<b>FSG-VBV</b>	= Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die vorgezogene Lenkberechtigung für die Klasse B, BGBl II 1999/54
<b>FSAG-V</b>	= Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über die Festlegung und Einziehung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Diensten und Einrichtungen der Flugsicherung beim An- und Abflug, BGBl 1993/423 - Flug- sicherungsan- und Abfluggebührenverordnung 1993
<b>FSprO</b>	= Fernsprechordnung (andere Schreibweise: FernsprO, FernsprechordnungsG)
<b>FSVG</b>	= Freiberufliches-Sozialversicherungsgesetz BGBl 1979/533 (andere Schreibweise: Freiberufliches SVG)
<b>FürsorgepflichtV</b>	= Fürsorgepflichtverordnung (andere Schreibweise: FV, Fürsorge- pflichtVO, FürsPflV)
<b>Fürsorgerechts-EV</b>	= Fürsorgerechts - Einführungsverordnung (andere Schreibweise: Fürsorgerechts-EinführungsV, FürsorgerechtseinfVO)
<b>F-VG</b>	= Finanzverfassungsgesetz BGBl 1948/45

**-G-**

<b>G</b>	= Gesetz
<b>GÄG</b>	= Gemeindeärztegesetz + Landesbezeichnung
<b>GAngG</b>	= Gutsangestelltengesetz BGBl 1922/538 (andere Schreibweise: GutsAngG, GutsangestelltenG, GutAngG)
<b>GaragenG</b>	= Garagengesetz (siehe Wr GaragenG)
<b>GasG</b>	= Gasgesetz + Landesbezeichnung
<b>Gast - und Schank- gewerbeG</b>	= Gast - und Schankgewerbegesetz BGBl 1948/89
<b>GATT</b>	= Internationale Zoll- und Handelsabkommen, General Agreement on Tariffs and Trade - GATT, BGBl 1951/254 (andere Schreibweise: GATT-Übereinkommen)
<b>G betreffend Totalisateu- wetten, Buchmacher- wetten und Winkelwett- wesen</b>	= Gesetz vom 28. Juli 1919, betreffend Gebühren von Totalisateu- und Buchmacherwetten sowie Maßnahmen zur Unterdrückung des Winkelwettwesens, StGBI 1919/388, als Wr Landesgesetz ( LGBI W 260-000 )
<b>G betr die Teilung v Gebäuden nach materiellen Anteilen</b>	= Gesetz betreffend die Teilung von Gebäuden nach materiellen Anteilen von 30. März 1879 RGBI 1879/50
<b>G des Kantons Basel- Landschaft betr Zivilprozessordnung</b>	= Gesetz des Kantons Basel-Landschaft betreffend Zivilprozessordnung Erfassung in Kat -SW- *CH*
<b>G 23.04.1952 LGBI für OÖ Nr 44 betr die Regelung der Dienst - und Besoldungsver- hältnisse der öffentlichen Bediensteten der Gemeinde mit Ausnahme der Städte mit eigenem Statut</b>	= Gesetz vom 23. April 1952 LBGI für Oberösterreich Nr 44 betreffend die Regelung der Dienst - und Besoldungsverhältnisse der öffentlichen Bediensteten der Gemeinde mit Ausnahme der Städte mit eigenem Statut
<b>G 10.07.1945 StGBI 1945/71 über die Anwendung des Reichs- jagdrechtes</b>	= Gesetz vom 10. Juli 1945 StGBI 1945/71 über die Anwendung des Reichsjagdrechtes (andere Schreibweise: Jagdrecht, Reichsjagd- gesetz)
<b>G über das Dienst - und</b>	= Landesgesetz vom 18. Juni 1985 über das Dienst - und

- Besoldungsrecht der vom Land Steiermark oder von den Gemeinden angestellten Kindergärtner (innen) und Erzieher an Horten LGBl 1985/77** = Besoldungsrecht der vom Land Steiermark oder von den Gemeinden angestellten Kindergärtner (innen) und Erzieher an Horten LGBl 1985/77
- G über die Abschaffung der nicht im Völkerrecht begründeten Exterritorialität** = Gesetz über die Abschaffung der nicht im Völkerrecht begründeten Exterritorialität
- G über die Advokatur 29.03.1957 Jugoslawisches Amtsblatt 1957/15** = Gesetz über die Advokatur vom 29. März 1957 JugAmtsblatt157/15, Erfassung in Kat -SW- \*YU\*
- G über die Änderung von Familien - und Vornamen** = Gesetz über die Änderung von Familien - und Vornamen
- G 24.02.1907 über die Ausübung der Gerichtsbarkeit bei den OLG und dem OGH** = Gesetz vom 24. Februar 1907 über die Ausübung der Gerichtsbarkeit bei den Oberlandesgerichten und dem Obersten Gerichtshof (andere Schreibweise: G über den Obersten Gerichtshof)
- G über die Bereinigung österreichischer Auslandstitel** = Gesetz über die Bereinigung österreichischer Auslandstitel
- G 25.11.1968 über die Erhebung einer Abgabe für die erstmalige Herstellung zeitgemäßer Gehsteige in der Landeshauptstadt Innsbruck Tirol 1968/23** = Gesetz vom 25. November 1968 über die Erhebung einer Abgabe über die erstmalige Herstellung zeitgemäßer Gehsteige in der Landeshauptstadt Innsbruck Tirol 1968/23
- G über Einziehung gerichtlicher Verwahnisse BGBl 1963/281** = Gesetz über Einziehung gerichtlicher Verwahnisse BGBl 1963/281
- G über die Entschädigung ungerechtfertigt verurteilter Personen BGBl 1932/242** = Gesetz über die Entschädigung ungerechtfertigt verurteilter Personen BGBl 1932/242 (andere Schreibweise: UnschVerurtG, UngVerurtEntschG, EntschädigungsG - ungerechtfertigte Verurteilung)
- G über die Errichtung einer bglld LWK** = Gesetz über die Errichtung einer burgenländischen Landwirtschaftskammer
- G über die inter-** = Gesetz vom 25. Mai 1868 RGBl 1868/49 wodurch die inter-

<b>konfessionellen Verhältnisse der Staatsbürger</b>	konfessionellen Verhältnisse der Staatsbürger in den darin angegebenen Beziehungen geregelt werden
<b>G über die Pfandbriefe und Pfandschuldverschreibungen öffentlicher Kreditanstalten</b>	= Gesetz über die Pfandbriefe und Pfandschuldverschreibungen öffentlich rechtlicher Kreditanstalten vom 12. Dezember 1927 RGBI I,492
<b>G 26.06.1945 über Maßnahmen auf dem Gebiete des Angestelltenrechtes während der Zeit der Übergangswirtschaft StGBI 1945/29</b>	= Gesetz vom 26. Juni 1945 über Maßnahmen auf dem Gebiete des Angestelltenrechtes während der Zeit der Übergangswirtschaft StGBI 1945/29
<b>G über Maßnahmen auf dem Gebiete des Eherechtes des Personenstandrechtes und des Erbgesundheitsrechtes StGBI Nr 31</b>	= Gesetz über Maßnahmen auf dem Gebiete des Eherechtes des Personenstandrechtes und des Erbgesundheitsrechtes vom 26. Juni 1945 StGBI Nr 31
<b>GBefG</b>	= Güterbeförderungsgesetz BGBl 1952/63 (andere Schreibweise: Güterbeförderungsg)
<b>GBG</b>	= Allgemeines Grundbuchsgesetz BGBl 1955/39
<b>Gd</b>	= Gemeinde
<b>GdBG</b>	= Gemeindebedienstetengesetz + Landesbezeichnung (zB VlbG GdBG) VlbG: LGBl 1988/49
<b>GdBDO</b>	= Dienstordnung für die Gemeindebeamten + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: GBDO, Gemeinde - BeamtendienstO, DO für die Gemeindebeamten )
<b>GdO</b>	= Gemeindeordnung + Landesbezeichnung nÖ GdO; bgld GdO (andere Schreibweise: GO, GemeindeO, GmO)
<b>Gd-PVG</b>	= Gemeinde-Personalvertretungsgesetz + Landesbezeichnung KrnG Gd-PVG
<b>GdVBG</b>	= Gemeindevertragsbedienstetengesetz + Landesbezeichnung KrnG GdVBG LGBl 1992/95 (a Schreibweise: GVBG, Gemeinde VBG) nÖ GDVBG LGBl 1969/137, LGBl 1974/2420, LGBl 1961/463 (andere Schreibweise: nÖGVBG, nÖ Gemeinde-VertragsbedienstetenG, NÖ-GemeindeVBG) stmk GDVBG

<b>GdSanG</b>	Gemeindesaniitätsgesetz + Landesbezeichnung Tir: Tiroler Landesgesetz über die Regelung des Gemein- sanitätsdienstes, des Leichen- und Bestattungswesens und des Rettungswesens, LGBl 1952/33
<b>GdVBG Graz</b>	= Grazer Gemeindevertragsbedienstetengesetz (andere Schreibweise: Grazer GemVBG, Grazer G-VBG)
<b>GdWO</b>	= Gemeindewahlordnung + Landesbezeichnung (oö GdWO)
<b>GebAG 1958</b> <b>GebAG 1965</b> <b>GebAG 1975</b>	= Gebührenanspruchsgesetz 12. Dezember 1957 BGBl 1958/2 + Jahr (andere Schreibweise: GebAGes, GebührenanspruchG, Geb. AnsprG, GebAnsprG)
<b>GebAGNov</b>	= Gebührenanspruch - Novelle BGBl 1971/110
<b>GebarungsrichtlinienV</b>	= Gebarungsrichtlinienverordnung BGBl 1979/523
<b>GebG</b>	= Gebührengesetz BGBl 1946/184 (andere Schreibweise: GebGes)
<b>GeflügelwirtschaftsG</b>	= Geflügelwirtschaftsgesetz BGBl 1969/135
<b>GEG</b>	= Gerichtliches Einbringungsgesetz 1948 (andere Schreibweise: Gerichtliches EinbringungsG)
<b>GEG 1962</b>	= Gerichtliches Einbringungsgesetz 1962
<b>GehG</b>	= Gehaltsgesetz 1956 BGBl 54 (andere Schreibweise: GehaltsG, GG)
<b>GehGNov</b>	= Gehaltsgesetz - Novelle BGBl 1983/656, BGBl 1984/548, BGBl 1985/572 (andere Schreibweise: Gehaltsgesetz-Nov)
<b>GehKG</b>	= Gehaltskassengesetz BGBl 1928/23 Gehaltskassengesetz 1959, BGBl 1959/254
<b>GehKG 2002</b>	= Bundesgesetz über die Pharmazeutische Gehaltskasse für Österreich, (Gehaltskassengesetz 2002), BGBl I Nr 154/2001
<b>GehaltsO für die Bediensteten der Bundes- hauptstadt Wien</b>	= Gehaltsordnung für die Bediensteten der Bundeshauptstadt Wien
<b>GehaltsO KollV der Handelsangestellten Österreichs</b>	= Gehaltsordnung Kollektivvertrag der Handelsangestellten Österreichs
<b>Gehaltsordnung</b>	= Gehaltsordnung (andere Schreibweise: GehaltsO)

<b>GeldinstitutszentraleG</b>	= Geldinstitutszentralegesetz BGBl 1924/284
<b>GelVerkG</b>	= Gelegenheitsverkehrsgesetz BGBl 1987/125 (andere Schreibweise: GelegenheitsverkehrsG)
<b>GemeindeabgabenG</b>	= Gemeindeabgabengesetz + Landesbezeichnung, Tir GemeindeabgabenG
<b>GemeindebeamtenG</b>	= Gemeindebeamtengesetz + Landesbezeichnung
<b>Gemeinsame DO für die Bediensteten der ehemals Österr Sozialversicherung</b>	= Gemeinsame Dienstordnung für die Bediensteten der ehemals Österr Sozialversicherung (andere Schreibweise: GDO, Gemeinsame Dienstordnung)
<b>Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer</b>	= Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer vom 9. Dezember 1989, KOM(89) 248 endg.
<b>Gen; gen</b>	= Genossenschaft; .....genossenschaft; <b>Beispiel:</b> Kreditgen
<b>GEN</b>	= 7. Gerichtsentlastungsnovelle BGBl 1932/6
<b>Gendarmeriedienst-instruktion</b>	= Gendarmeriedienstinstruktion
<b>GendarmerieG</b>	= Gendarmeriegesetz RGBl 1895/1 (andere Schreibweise: GendG)
<b>GeneralKollV</b>	= Generalkollektivvertrag
<b>Genfer Abk betr die Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche</b>	= Genfer Abkommen betreffend die Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche (BGBl 1930/343)
<b>Genfer Abk über den Straßenverkehr</b>	= Genfer Abkommen über den Straßenverkehr vom 19. September 1949 BGBl 1955/222
<b>Genfer Abk zum Schutz der Kriegsoffer</b>	= Genfer Abkommen vom 12. August 1949, BGBl 1953/155, zum Schutz der Opfer des Krieges (andere Schreibweise: Genfer Abkommen zum Schutz der Opfer des Krieges)
<b>Genfer Abk zur Vollstreckung ausl Schiedssprüche</b>	= Genfer Abkommen betreffend die Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche BGBl 1930/343 (andere Schreibweise: Genfer Abkommen vom 26.9.1927 BGBl 1930/343)
<b>Genfer Flüchtlingskonvention</b>	= Genfer Flüchtlingskonvention BGBl 1955/55

<b>Genfer Protokoll über die Schiedsklauseln</b>	= Genfer Protokoll über die Schiedsklauseln BGBl 1928/57
<b>GenG</b>	= Genossenschaftsgesetz RGBI 1873/70 (andere Schreibweise: GenossenschaftsG)
<b>GenKonkV</b>	= Genossenschaftskonkursverordnung RGBI 1918/105 (andere Schreibweise: GenossenschaftskonkursV)
<b>GenNov</b>	= Genossenschaftsnovelle 1934
<b>GenRegV</b>	= Genossenschaftsregisterverordnung (andere Schreibweise: GenossenschaftsregisterV)
<b>GenRevG</b>	= Genossenschaftsrevisionsgesetz (andere Schreibweise: GenossenschaftsrevisionsG)
<b>GenRevV</b>	= Genossenschaftsrevisionsverordnung
<b>GenVG</b>	= Genossenschaftsverschmelzungsgesetz BGBl 1980/223
<b>GenVV</b>	= Genossenschaftsverschmelzungsverordnung DRGBI I 1066 (andere Schreibweise: GenossenschaftsverschmelzungsV)
<b>Geo</b>	= Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz (BGBl 1951/264)
<b>GeO der VA 2001</b>	= Geschäftsordnung der Volksanwaltschaft 2001, BGBl II 2001/254
<b>Gerichtsinstruktion</b>	= Gerichtsinstruktion RGBI 1853/81
<b>GerichtsverfassungsNov</b>	= Gerichtsverfassungs Novelle BGBl 1921/422
<b>Gesamtvertrag Hauptverband der Sozialversicherungsträger, Österreicherische Apothekerkammer und Pharmazeutische Gehaltskasse - Ansprüche der Apotheker</b>	= Gesamtvertrag zwischen dem Hauptverband der der österreichischen Apothekerkammer und der Pharmazeutischen Gehaltskasse über die Abrechnung und Bezahlung der Ansprüche der Apotheker
<b>GeschAG</b>	= Geschäftsaufsichtsgesetz BGBl 1934/204 (andere Schreibweise: GeschäftsaufsichtsG)
<b>Geschäftsbedingungen des ORF für Werbehörfunk und Werbefernsehen</b>	= Geschäftsbedingungen des ORF für Werbehörfunk und Werbefernsehen

<b>Geschäftsbestimmungen der Österr Postsparkasse für den Scheckverkehr</b>	= Geschäftsbestimmungen der Österreichischen Postsparkasse für den Scheckverkehr (andere Schreibweise: Geschäftsbestimmungen für den Scheckverkehr des Österreichischen Postsparkassenamtes)
<b>GeschäftsO der Dorotheums -, Auktions -, Versatz - und Bank - GmbH</b>	= Geschäftsordnung der Dorotheums -, Auktions -, Versatz - und Bank - GmbH (andere Schreibweise: GO der Dorotheum Auktions -, Versatz - und Bank -GesmbH)
<b>GeschäftsO für Weinkostkommissionen</b>	= Geschäftsordnung für Weinkostkommissionen BGBl 1972/470
<b>GeschlKrG</b>	= Geschlechtskrankheitengesetz StGBI 1945/152 (andere Schreibweise: GeschlechtskrankheitenG)
<b>GeschwindigkeitsbeschränkungsV</b>	= Geschwindigkeitsbeschränkungsverordnung BGBl 1968/171, BGBl 1973/562 <b>Beispiel:</b> GeschwindigkeitsbeschränkungsV 1968, GeschwindigkeitsbeschränkungsV 1973 (andere Schreibweise: V des BMH 16.5.1968 BGBl 171 - Geschwindigkeitsbeschränkung)
<b>GetränkeabgabenG 1978</b>	= Getränkeabgabengesetz 1978
<b>GeV der VA 2001</b>	= Geschäftsverteilung der Volksanwaltschaft 2001, BGBl II 2001/255
<b>GeV der VA 2003</b>	= Geschäftsverteilung der Volksanwaltschaft 2003, BGBl II 2003/280
<b>gewerbliche(n)</b>	= gewerbliche(n); <b>Beispiel:</b> gewerbliche Wirtschaft
<b>GewRÄG</b>	= Gewährleistungsrechts-Änderungsgesetz BGBl 2001/48
<b>GewO 1859</b>	= Gewerbeordnung
<b>GewO 1973</b>	
<b>GewO 1994</b>	
<b>GewerbebundG</b>	= Gewerbebundgesetz BGBl 1935/84
<b>GewRNov 1952</b>	= Gewerberechtsnovelle 1952
<b>GewStG</b>	= Gewerbesteuerengesetz
<b>GGBG</b>	= Gefahrgutbeförderungsgesetz, BGBl I 1998/145
<b>GGG</b>	= Gerichtsgebührengesetz BGBl 1984/501
<b>GiftG</b>	= Giftgesetz (andere Schreibweise: GiftVO)
<b>GiftV</b>	= Giftverordnung BGBl 1928/362

<b>GJGebG</b>	= Gerichts - und Justizverwaltungsgebührengesetz (andere Schreibweise: GJGebGes, GebG, Gerichtsgebührentarif)
<b>GKoärG</b>	= Gerichtskommissärsgesetz BGBl 1970/343 (andere Schreibweise: GerichtskommissärG, GerKommissärG, GKG)
<b>GKTG</b>	= Gerichtskommissionstarifgesetz BGBl 1971/108
<b>Gleichbehandlungsg</b>	= Gleichbehandlungsgesetz (andere Schreibweise: GleichbG, GIBG) BGBl 1979/108
<b>GIBG</b>	= Bundesgesetz über die Gleichbehandlung (Gleichbehandlungsgesetz - GIBG) - Artikel 1 des Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz über die Gleichbehandlung (Gleichbehandlungsgesetz - GIBG) erlassen und das Bundesgesetz über die Gleichbehandlung von Frau und Mann im Arbeitsleben (Gleichbehandlungsgesetz) geändert werden, BGBl. I Nr. 66/2004
<b>GSpG 1962</b> <b>GSpG 1989</b>	= Glücksspielgesetz BGBl 1962/169, BGBl 1989/620 (andere Schreibweise: GlückspielG)
<b>GISpV</b>	= Glücksspiel-Vertriebsverbotsverordnung BGBl 1950/137 (andere Schreibweise: GlückspielV)
<b>GmbHG</b>	= Gesetz über Gesellschaften mit beschränkter Haftung RGBl 1906/58
<b>GMG</b>	= Gebrauchsmustergesetz, BGBl 1994/211
<b>GO des VlbG Landtages</b>	= Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtages (andere Schreibweise: GeO des Vorarlberger Landtags)
<b>GOA</b>	= Gebührenordnung für Architekten (andere Schreibweise: GebOArch, GebührenO für Architekten)
<b>GOG</b>	= Gerichtsorganisationsgesetz RGBl 1896/217, manchmal auch mit Novellenangabe: idF BGBl 1994/507
<b>GoldKIG</b>	= Goldklauselgesetz BGBl 1937/130 (andere Schreibweise: GoldklauselG)
<b>GoldKIV</b>	= Goldklauselverordnung
<b>GRBG</b>	= Grundrechtsbeschwerde - Gesetz
<b>GrEStG</b>	= Grunderwerbsteuergesetz DRGBI I 585 <b>Beispiel:</b> GrEStG 1955 §1, GrEStG 1987 §3

<b>GrStG</b>	= Grundsteuergesetz (andere Schreibweise: GrundsteuerG)
<b>Grundbuchseinführungsg Tirol</b>	= Grundbuchseinführungsgesetz Tirol RGBI 1897/77
<b>Grundsteuerverkehrsbekanntmachung</b>	= Grundsteuerverkehrsbekanntmachung vom 26. Jänner 1937 GBIÖ 1937/283
<b>GrundteilungsV</b>	= Grundteilungsverordnung BGBl 1932/204
<b>GVO</b>	= Grundverkehrsordnung bgld GVO LGBI 1996/73
<b>GSchG</b>	= Geschworenen- und Schöffengesetz 1990 (andere Schreibweise: Geschworenen- und SchöffenG)
<b>GSchLG</b>	= Geschworenen- und Schöffenlistengesetz (andere Schreibweise: Geschworenen- und SchöffenlistenG)
<b>GSGG</b>	= Güter - und Seilwege - Grundsatzgesetz BGBl 1932/259 (andere Schreibweise: Güter - und Seilwege - GrundsatzG)
<b>GSKVG</b>	= Gewerblichen-Selbständigen Krankenversicherungsgesetz
<b>GSLG</b>	= Güter - und Seilwege - Landesgesetz + Landesbezeichnung
<b>GSPVG</b>	= Gewerblichen-Selbständigen Pensionsversicherungsgesetz
<b>GSVG</b>	= Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz BGBl 1978/560
<b>GSPVG</b>	= Bundesgesetz vom 18. Dezember 1957, BGBl. Nr. 292, über die Pensionsversicherung der in der gewerblichen Wirtschaft selbständig Erwerbstätigen (Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz) in der geltenden Fassung
<b>GUG</b>	= Grundbuchumstellungsgesetz
<b>GÜG</b>	= Gehaltsüberleitungsgesetz BGBl 1947/22 (andere Schreibweise: GehÜG, GehaltsüberleitungsG, GehaltsÜG)
<b>GuKG</b>	= Bundesgesetz über Gesundheits- und Krankenpflegeberufe (Gesundheits- und Krankenpflegegesetz), BGBl I 1997/108
<b>GV</b>	= Grundbuchsvorschrift JABl 1930/2
<b>GVG</b>	= Grundverkehrsgesetz BGBl 1946/132 GrundverkehrsG vor § 1 = GVG allg

- GVG** = Grundverkehrsgesetz + Landesbezeichnung  
(a Schreibweise: GrundverkehrsG, Landesgrundverkehrsgesetz)  
( TirGVG : LGBl 1996/61 )  
( bgldGVG 1995 : LGBl 1996/42)
- GVNov 1946** = Grundverkehrsnovelle BGBl 1946/123

**-H-**

- HAG** = siehe HVG
- Haager EKG** = Haager Übereinkommen zur Einführung eines einheitlichen Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen vom 1. Juli 1964
- Haager Kauf-IPR** = Haager Übereinkommen vom 15. Juni 1955 betreffend internationale Kaufverträge über körperliche Sachen (andere Schreibweise: Einheitliches Gesetz über den internationalen Kauf beweglicher Sachen)
- Haager Minderjährigen-schutzabk** = Haager Minderjährigenschutzabkommen, Übereinkommen über die Zuständigkeit der Behörden und das anzuwendende Recht auf dem Gebiet des Schutzes vom Minderjährigen samt Vorbehalt der Republik Österreich BGBl 1975/446 (BGBl 1990/439) (andere Schreibweise: Haager MSA, Haager MjSchÜbk, Haager Übereinkommen, Haager Mj Schutz Üb)
- Haager Testamentüb** = Haager Testamentsübereinkommen BGBl 1963/295
- Haager Unterhaltsstatutabk** = Haager Übereinkommen über das auf Unterhaltsverpflichtungen gegenüber Kindern anzuwendende Recht vom 24. Oktober 1956 BGBl 1961/293 (andere Schreibweise: Haager Unterhaltsstatutabkommen, Haager Übereinkommen BGBl 1961/293)
- Haager Unterhaltsstatut-übereinkommen 1973** = Haager Übereinkommen für das auf Unterhaltspflichten anzuwendende Recht vom 2.10.1973 (Anm: Österreich nicht Vertragsstaat (Stand: 18.10.2006))
- Haager Unterhaltsvollstreckungsabk** = Haager Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen auf dem Gebiet der Unterhaltspflicht gegenüber Kindern, BGBl 1961/294 (andere Schreibweise: Haager Unterhaltsvollstreckungsübereinkommen)
- Haager Übk über das auf Straßenverkehrs-unfälle anzuwendende Recht** = Haager Übereinkommen über das auf Straßenverkehrsunfälle anzuwendende Recht, BGBl 1975/387 (andere Schreibweise: Haager Straßenverkehrsübereinkommen, Haager Straßenverkehrsabk, Haager StVA)
- Haager Vormundschafts-abk** = Haager Abkommen vom 12. Juni 1902 zur Regelung der Vormundschaft über Minderjährige, kundgemacht im Anhang VII der Vollzugsanweisung vom 15. Juni 1920 StGBI 1920/304 mitgeteilt in JABl 1954,52 (andere Schreibweise: Haager Vormundschaftsabkommen)
- HabsburgerG** = Habsburgergesetz StGBI 1919/209

<b>HandelsgehilfenG</b>	= Handelsgehilfengesetz (andere Schreibweise: HGG )
<b>Hauptstück</b>	= Hauptstück; <b>Beispiel:</b> NSG Hauptstück XIV AbschnII
<b>HausbesorgerentgeltV</b>	= Hausbesorgerentgeltverordnung + Landesbezeichnung Wr: LGBI 1950/21, LGBI 1957/6
<b>HauskehrrichtabfuhrG</b>	= Hauskehrrichtabfuhrgesetz 1951 LGBI 1952/9
<b>HbG</b>	= Hausbesorgergesetz BGBI 1970/16 (andere Schreibweise: HBG)
<b>HBO 1957</b>	= Hausbesorgerordnung 1957 BGBI 1957/154 (andere Schreibweise: HausbO)
<b>Heilanstalten- und PflegeanstaltenG</b>	= Heilanstalten- und Pflegeanstaltengesetz + Landesbezeichnung nö: LGBI 1922/163
<b>Heilvorkommen- und KurorteG</b>	= Heilvorkommen- und Kurortegesetz BGBI 1958/272
<b>Heilvorkommen- und KurorteG</b>	= Heilvorkommen- und Kurortegesetz + Landesbezeichnung SbgHeilvorkommen- und KurorteG
<b>HeimArbG</b>	= Heimarbeitsgesetz BGBI 1954/66 (andere Schreibweise: Heim- arbeitsG, HeimarbeitG, HeimAG)
<b>HeimAufG</b>	= Heimaufenthaltsgesetz, BGBI I 2004/11
<b>HeizKG</b>	= Heizkostenabrechnungsgesetz BGBI 1992/827
<b>HfD</b>	= Hofdekret (andere Schreibweise: HD)
<b>HfD JGS 968/1846</b>	= Justiz-Hofdekret vom 3. Juni 1846, an sämtliche Appellations- gerichte JGS Nr 968/1846
<b>HfKD</b>	= Hofkanzleidekret (andere Schreibweise: Hofkanzlei - Dekret)
<b>HfKD über Keller - Grundbücher</b>	= Hofkanzleidekret über Keller - Grundbücher
<b>HGB</b>	= Handelsgesetzbuch RGBI 1897,219
<b>HGG</b>	= Heeresgebührengesetz BGBI 1956/152, BGBI 1992/422 (andere Schreibweise: HGebG, HeeresgebührenG)
<b>HGHAngG</b>	= Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz BGBI 1962/235 (andere Schreibweise: Hausgehilfen- und HausangestelltenG, HausgG, HausgehilfenG)

<b>HilfslehrerV</b>	= Hilfslehrerverordnung BGBl 1930/126
<b>HKAltersunterstützungsG</b>	= Handelskammer - Altersunterstützungs - Gesetz (andere Schreibweise: HAUG, HKAG, HK - Altersunterstützungs-Gesetz)
<b>HKG</b>	= Handelskammergesetz BGBl 1946/182 (andere Schreibweise: HandelskammerG)
<b>HöfeG</b>	= Höfegesetz + Landesbezeichnung siehe bei Krnt HöfeG, Tir HöfeG
<b>HOG</b>	= Hochschulorganisationsgesetz
<b>HPÜ</b>	= Haager Prozessübereinkommen BGBl 1957/91
<b>Vereinbarung Österreich - Deutschland zum HPÜ</b>	= Vereinbarung zwischen der Bundesregierung der Republik Österreich und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland zur weiteren Vereinfachung des rechtlichen Verkehrs nach dem Haager Übereinkommen vom 1. März 1954, BGBl 1960/27 Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>Zusatzabk Österreich - Italien zum HPÜ</b>	= Zusatzabkommen zwischen der Republik Österreich und der Italienischen Republik zum Haager Übereinkommen vom 1. März 1954 betreffend das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen BGBl 1977/433; Erfassung in Kat -SW- *I*
<b>HRV</b>	= Handelsregisterverfügung GBlÖ 1939/86 (andere Schreibweise: HRgVerf)
<b>HschAssG</b>	= Hochschulassistentengesetz BGBl 1962/216
<b>HschG</b>	= Hochschülerschaftsgesetz BGBl 1986/390
<b>HVersG</b>	= Heeresversorgungsgesetz BGBl 1964/27, BGBl 1985/483 (andere Schreibweise: HeeresVersG)
<b>HVG</b>	= Handelsvertretergesetz BGBl 1921/348, abweichend AZR (andere Schreibweise: HAG, HVertrG)
<b>HVertrG 1993</b>	= Handelsvertretergesetz BGBl 1993/88
<b>HypBG</b>	= Hypothekbankgesetz DRGBI 1899/375 (andere Schreibweise: HypothekbankG)

**-I-**

<b>IAFG</b>	= IAF-Service-GmbH-Gesetz, BGBl I 2001/88
<b>IAKW-FinanzierungsG</b>	= Internationales Amtssitz- und Konferenzzentrum Wien - Finanzierungsgesetz
<b>ICC-SchiedsO 1998</b>	= Geschäftsordnung des Internationalen Schiedsgerichtshof der in Paris ansässigen Internationalen Handelskammer (International Chamber of Commerce - ICC) in der Fassung von 1998 (Schiedsgerichtsordnung, ICC Rules of Arbitration oder kurz ICC-Rules).
<b>idF</b>	= in der Fassung; <b>Beispiel:</b> ZPO idF ZVN 1983
<b>IESG</b>	= Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz BGBl 1977/324
<b>ImmMV</b>	= Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie über Ausübungsregeln für Immobilienmakler BGBl 1978/323 (andere Schreibweise: Immobilienmaklerverordnung, ImmobilienmaklerVO, ImmMVO, ImmobilienmaklerV, ImmVO)
<b>ImpfSchG</b>	= Impfschadengesetz BGBl 1973/71
<b>IngKG</b>	= Ingenieurkammergesetz RGBI 1913/3 (BGBl 1969/71) (andere Schreibweise: IngenieurkammerG, IngKammerG)
<b>int</b>	= International
<b>InteressentenbeiträgeG</b>	= Interessentenbeiträge-Gesetz + Landesbezeichnung oö - LGBl 1958/28 idF LGBl 1968/55 und 1973/57
<b>int Eisenbahn-Gütertarif Österreich - UdSSR</b>	= Internationaler Eisenbahn-Gütertarif Österreich - UdSSR Erfassung in der Kat -SW- *UdSSR*
<b>Int Pakt über bürgerliche und politische Rechte</b>	= Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte BGBl 1978/591 (andere Schreibweise: Int. Pakt ü.b.u.p.R.)
<b>Int SeestraßenO 1972</b>	= Internationale Seestraßenordnung 1972, Übereinkommen über die internationalen Regeln zur Verhütung von Zusammenstößen auf See vom 20. Oktober 1972, BGBl 1972/380 idF BGBl 1977/529
<b>InvEG</b>	= Invalideneinstellungsgesetz 1969 BGBl 1970/22 (andere Schreibweise: InvalideneinstellungsG)
<b>IPRG</b>	= Bundesgesetz über das Internationale Privatrecht BGBl 1978/304 (andere Schreibweise: IPR-Ges, IPR-G)
<b>IRÄG</b>	= Insolvenzrechtsänderungsgesetz BGBl 1982/370

(andere Schreibweise: InsolvenzRÄG)

- Irakisches G über das Personenstatut** = Irakisches Gesetz über das Personalstatut vom 19. Dezember 1959 Nr 176  
Erfassung in Kat -SW- \*IRQ\*
- Iranisches Recht** = Iranisches Recht; Erfassung in Kat \*IR\*
- Italienisches Erbrecht** = Italienisches Erbrecht; Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- Italienisches ScheidungsG** = Italienisches Scheidungsgesetz; Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- ItalienischesStGB** = Italienisches Strafgesetzbuch; Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- ItalienischesUrhG** = Italienisches Urhebergesetz; Erfassung in Kat -SW- \*I\*  
(andere Schreibweise: Ital UrhG)
- ItalienischeZPO** = Italienische Zivilprozessordnung; Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- I-VBG** = Innsbrucker Vertragsbedienstetengesetz, LGBl 2003/35
- IVF-Fonds-Gesetz** = Bundesgesetz, mit dem ein Fonds zur Finanzierung der  
In-vitro-Fertilisation  
eingerrichtet wird, BGBl I 1999/180
- IVEG** = Bundesgesetz, mit dem die Konkursordnung, die  
Ausgleichsordnung und das Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz  
geändert werden (Insolvenzverwalter-Entlohnungsgesetz - IVEG)
- IWF-Übk** = Übereinkommen über den internationalen Währungsfonds  
BGBl 1978/189 (andere Schreibweise: IWF - Übereinkommen)

**-J-**

<b>JAB</b>	= Justizausschussbericht
<b>Jahreszahlen</b>	= Grundsätzlich gilt für Rechtsvorschriften die allgemeine Abkürzung (AKG 1910, AKG 1973)
<b>JagdG</b>	= Jagdgesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: LandesjagdG; JG; z.B. bgld: LGBI 1951/2; krnt: LGBI 1950/23; nö: LGBI 1947/13; oö: LGBI 1948/10; Sbg: LGBI 1946/20; stmk; Tir: LGBI 1959/10; Vlb: LGBI 1948/5; Wr: LGBI 1948/6)
<b>oö JagdprüfungsV</b>	= Oberösterreichische Jagdprüfungsverordnung, LGBI 1964/44 E-Register SZ
<b>JGG 1949</b>	= Jugendgerichtsgesetz 1949
<b>JGG 1961</b>	= Jugendgerichtsgesetz BGBl 1961/278
<b>JGG 1988</b>	= Jugendgerichtsgesetz BGBl 1988/599
<b>JGV</b>	= Jugendgerichtsverordnung BGBl 1928/339, BGBl 1955/111 (andere Schreibweise: JugendgerichtsV)
<b>JME</b>	= Justizministerialerlass
<b>JMV 1897</b>	= Justizministerialverordnung vom 9. Dezember 1897, RGBI 1897/283 (andere Schreibweise: JustizministerialV)
<b>JMV über die Ver- jährung von Judikat- obligationen</b>	= Justizministerialverordnung vom 21. Juli 1958, RGBI 1858/105
<b>JMVBI</b>	= Verordnungsblatt des k.k. Justizministeriums (1885 - 1918; 1919/20: "Verordnungsblatt des Staatsamtes für Justiz")
<b>JN</b>	= Jurisdiktionsnorm RGBI 1895/111
<b>JournG</b>	= Journalistengesetz StGBI 1920/88 (andere Schreibweise: JournalistenG)
<b>Judikat</b>	= Judikat (Judikat Nr 37 neu)
<b>Jud</b>	= s Judikat
<b>Judikatenbuch</b>	= s Judikat
<b>JugendschutzG</b>	= Jugendschutzgesetz + Landesbezeichnung
<b>Jugoslawisches EheGG</b>	= Jugoslawisches Ehegrundgesetz (andere Schreibweise:

Jugoslawisches Ehegesetz) Erfassung in Kat -SW- \*YU\*

**Jugoslawisches Eherecht** = Jugoslawisches Eherecht; Erfassung in Kat -SW- \*YU\*

**Jugoslawisches Grundgesetz über die Beziehungen zwischen Eltern und Kindern** = Jugoslawisches Grundgesetz über die Beziehungen zwischen Eltern und Kindern vom 1. Februar 1947  
(andere Schreibweise: Jugoslawisches Grundgesetz über die Ehe vom 3. April 1946 im bereinigten Wortlaut vom 28. April 1965)  
Erfassung in Kat -SW- \*YU\*

**Jugoslawisches Invaliditäts-Versicherungsg** = Jugoslawisches Invaliditäts-Versicherungsgesetz vom 27. November 1958;  
Erfassung in Kat -SW- \*YU\*

**Jugoslawisches NationalbankG** = Nationalbankgesetz der Sozialistischen Förderativen Republik Jugoslawiens (kundgemacht im Amtsblatt der SFRJ Nr 34/89)  
Erfassung in Kat -SW- \*YU\*

**Jugoslawische ZPO** = Jugoslawische Zivilprozessordnung; Erfassung in Kat -SW- \*YU\*

**JWG** = Jugendwohlfahrtsgesetz BGBl 1954/99

**JWG** = Jugendwohlfahrtsgesetz + Landesbezeichnung  
TirJWG, KrntJWG, nöJWG, ööJWG,  
SbgJWG LGBl 1956/39, WrJWG LGBl 1955/14, stmkJWG

**-K-**

<b>KA-AZG</b>	= Krankenanstalten-Arbeitszeitgesetz BGBl I 1997/8
<b>KatastrophenhilfsdienstG</b>	= Katastrophenhilfsdienstgesetz + Landesbezeichnung oö: LGBl 1955/88
<b>K</b>	= Kundmachung
<b>K der ÖNB</b>	= Kundmachung der Österreichischen Nationalbank <b>Beispiel:</b> K der ÖNB Nr 8/71 allg, K der ÖNB DE 9/59 Z1 litb, K der ÖNB Nr 7 P3 (andere Schreibweise: Kundmachung der NB, K Nr 9/1959 der OeNB, Kdm der Nationalbank, Kundmachung der österr Nationalbank, Kundmachung der ÖNB, Kdm DE 8/71 der Österr Nationalbank/verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung vom 17. Juni 1971)
<b>K des Wr Mag 30.01.1947</b>	= Kundmachung des Wiener Magistrats vom 30. Jänner 1947
<b>K des Mag der Bundeshauptstadt Wien über die Haustorsperre und die Hausbeleuchtung</b>	= Kundmachung des Magistrats der Bundeshauptstadt Wien über die Haustorsperre und die Hausbeleuchtung
<b>KAG</b>	= Krankenanstaltengesetz BGBl 1957/1 (andere Schreibweise: KrankenanstaltenG)
<b>KAG</b>	= Krankenanstaltengesetz + Landesbezeichnung oökAG, TirKAG, nöKAG, stmkKAG, bglKAG
<b>KAGNov</b>	= Krankenanstaltengesetznovelle ( nöKAGNov 1995 )
<b>KAkuG</b>	= Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten, BGBl 1957/1
<b>KanalabgabenG</b>	Kanalabgabengesetz + Landesbezeichnung
<b>Kanalanlagen- und EinmündungsgebührenG</b>	= Kanalanlagen- und Einmündungsgebührengesetz + Landesbezeichnung Wr: LGBl 1955/22
<b>KanalG</b>	= Kanalgesetz + Landesbezeichnung; Vlbg KanalG; , Wr KanalG; nö KanalG 1977 - LGBl 8230-0
<b>KapBG</b>	= Kapitalberichtigungsgesetz BGBl 1967/71
<b>KarenzurlaubserweiterungG</b>	= Karenzurlaubserweiterungsgesetz

<b>KartG 1959</b>	= Kartellgesetz + Jahr; <b>Beispiel:</b> KartG 1972, KartG 1959, KartG 1988
<b>KartG 1972</b>	(andere Schreibweise: KartellG)
<b>KartG 1988</b>	
<b>KartGNov 1993</b>	= Kartellgesetz Novelle 1993
<b>KatholikenG</b>	= Katholikengesetz RGBI 50/1874
<b>KautSchG</b>	= Kautionsschutzgesetz BGBl 1937/229 (andere Schreibweise: KautionsschutzG)
<b>KBGG</b>	= Kinderbetreuungsgeldgesetz BGBl I 2001/103
<b>KDV</b>	= Kraftfahrgesetz Durchführungsverordnung BGBl 1967/399 (andere Schreibweise: KraftfahrG-DV)
<b>KEG</b>	= Kraftloserklärungsgesetz BGBl 1951/86 (andere Schreibweise: KraftloserklärungsG)
<b>KehrV</b>	= Kehrverordnung + Landesbezeichnung Wr: LGBI 1957/23
<b>KEV</b>	= Kraftloserklärungsverordnung RGBI 1915/57 (andere Schreibweise: KraftloserklärungsV)
<b>KFG 1955</b>	= Kraftfahrgesetz BGBl 1955/223, BGBl 1967/267
<b>KFG 1967</b>	(andere Schreibweise: KraftfahrG)
<b>2.KFGNov</b>	= 2.Kraftfahrgesetz Novelle BGBl 1974/286
<b>3.KFGNov</b>	= 3.Kraftfahrgesetz Novelle BGBl 1976/352
<b>4.KFGNov</b>	= 4.Kraftfahrgesetz Novelle
<b>KfV 1937</b>	= Kraftfahrverordnung 1937
<b>KfV 1947</b>	(andere Schreibweise: KraftfahrV, KFVO)
<b>KfV 1955</b>	
<b>KGEG</b>	= Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz BGBl I Nr 2000/142
<b>KGG</b>	= Karenzgeldgesetz BGBl I 1996/47
<b>KHSchO</b>	= Kunsthochschulordnung BGBl 1971/70
<b>KHSchOrgG</b>	= Kunsthochschul-Organisationsgesetz BGBl 1970/54
<b>KHVG</b>	= Kraftfahrzeughaftpflichtversicherungsgesetz

<b>KinderbeihilfenG</b>	= Kinderbeihilfengesetz vom 16. Dezember 1949; BGBl 1950 Nr 31 i.d.F. des Art II Familienlastenausgleichsgesetz BGBl 1955 Nr 18 (andere Schreibweise: KBG)
<b>KindergartenG</b>	= Kindergarten gesetz + Landesbezeichnung; Krnt KindergartenG
<b>KindRÄG</b>	= Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz BGBl 1989/162
<b>KindRÄG 2001</b>	= Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz 2001, BGBl I 2000/135
<b>KindschaftsG</b>	= Kindschaftsgesetz
<b>KirchenbeitragsG</b>	= Kirchenbeitragsgesetz
<b>KJBG</b>	= Gesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen BGBl 1948/146
<b>KKB 1986</b>	= Allgemeine Bedingungen für die Fahrzeug-Kollisionskaskoversicherung <b>Beispiel: KKB Art1 Z1.6</b>
<b>KKbG 1969</b> <b>KKbG 1986</b>	= Kunst- und Kulturgutbereinigungsgesetz (andere Schreibweise: Kunst- und KulturgutbereinigungsG, BG über die Bereinigung der Eigentumsverhältnisse des im Gewahrsam des Bundesdenkmalamtes befindlichen Kunst- und Kulturgutes BGBl 1969/294) 2. Kunst- und KulturgutbereinigungsG = KKbG 1986
<b>Klausel</b>	= Klausel
<b>Klausel AEB Nr 266/86</b>	= Allgemeine Einbruchsdiebstahlversicherungsbedingungsklausel (AEB) Nr 266/86
<b>Klausel 400b</b>	= Klausel 400b Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung von Landwirtschaften
<b>Kleingewerbe- förderungsG</b>	= Kleingewerbeförderungsfondgesetz + Landesbezeichnung, Tir KleingewerbeförderungsfondG (andere Schreibweise: KleingewerbeförderungsfondG Tirol)
<b>KIGG</b>	= Kleingartengesetz BGBl 1959/6 (andere Schreibweise: KleingartenG)
<b>KMG</b>	= Kapitalmarktgesetz BGBl 1991/625
<b>KoalitionsG</b>	= Koalitionsgesetz
<b>KollV</b>	= Kollektivvertrag (in der Regel wird die Interessensgruppe ausgeschrieben, Ausnahme KollV für Kreditgen, andere Schreibweise: KV) (BundeskollV, RahmenkollV, GeneralkollV ZusatzkollV) siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:

**v:\det\KollV.lwp**

- KollVG** = Kollektivvertragsgesetz
- KollV für Angestellte im Hotel- und Gastgewerbe** = Kollektivvertrag für Angestellte im Hotel- und Gastgewerbe  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Angestellte im Handwerk und Gewerbe** = Kollektivvertrag für Angestellte im Handwerk und Gewerbe  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Arbeitskräfteüberlassung** = Kollektivvertrag für das Gewerbe der Arbeitskräfteüberlassung  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für die Arbeitnehmer der Straßengesellschaften in Österreich** = Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer der Straßengesellschaften in Österreich  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Angestellte der Banken und Bankiers** = Kollektivvertrag für Angestellte der Banken und Bankiers, abgeschlossen am 20.12.1984 zwischen dem Verband österreichischer Banken und Bankiers und dem österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der österreichischen Privatangestellten
- KollV betr Regulierung der laufenden Pensionen, abgeschlossen zwischen dem Verband Banken und Bankiers und dem ÖGB, Gewerkschaft der Angestellten in der Privatwirtschaft, Sektion Banken, Sparkassen und Kreditinstitute (Pensionsregulierungsvertrag)** = KollV betr Regulierung der laufenden Pensionen, abgeschlossen zwischen dem Verband Banken und Bankiers und dem ÖGB, Gewerkschaft der Angestellten in der Privatwirtschaft, Sektion Banken, Sparkassen und Kreditinstitute (Pensionsregulierungsvertrag)
- KollV für Angestellte der Banken und Bankiers (Pensionsreform 1961)** = Kollektivvertrag für Angestellte der Banken und Bankiers betreffend Neuregelung der Pensionsrechte, abgeschlossen am 16.11.1961 zwischen dem Verband österreichischer Banken und Bankiers sowie dem Österreichischen Gewerkschaftsbund der Privatangestellten, Sektion Geld und Kredit (Pensionsreform 1961)  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Angestellte der Banken und Bankiers (Pensionsreform 1961)** = **wie oben** ..... in der ab 1. 1. 1997 geltenden Fassung des Kollektivvertrages vom 23. 12. 1996, beginnend mit 18. 3. 2004

**Fassung 1997**

- KollV für Teilzeitbeschäftigte der Banken und Bankiers** = Kollektivvertrag für Teilzeitbeschäftigte der Banken und Bankiers, abgeschlossen am 27.11.1986 zwischen dem Verband österreichischer Banken und Bankiers und dem österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der österreichischen Privatangestellten
- KollV für die Dienstnehmer der Speditions- und Lagereibetriebe Österreichs** = Kollektivvertrag für die Dienstnehmer der Speditions- und Lagereibetriebe Österreichs  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Kreditgen** = Kollektivvertrag für Kreditgenossenschaften  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für das Kunsthistorische Museum** = Kollektivvertrag für das Kunsthistorische Museum als wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts des Bundes  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Rechtsanwaltsangestellte in NÖ** = Kollektivvertrag für Rechtsanwaltsangestellte in Niederösterreich  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV betreffend die Übergangsversorgung für Flugverkehrsleiter** = Kollektivvertrag betreffend die Übergangsversorgung für Flugverkehrsleiter vom 30.1.1996  
**v:\det\KollV.lwp**
- KollV für Versicherungsangestellte im Innendienst** = Kollektivvertrag für Versicherungsangestellte im Innendienst (andere Schreibweise: KVI)  
siehe zu den einzelnen Kollektivverträgen die Datei:  
**v:\det\KollV.lwp**
- KO** = Konkursordnung RGBI 1914/337
- KommStG 1993** = Kommunalsteuergesetz 1993, BGBl 1993/819
- KondomprüfungsV** = Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und öffentlicher Dienst vom 22. August 1990 über Herstellung, Sicherheit und Prüfung von Kondomen, Kondomprüfungsverordnung, BGBl 1990/630 jetzt idF BGBl 1996/130
- Konkordat 1934** = Konkordat zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich BGBl 1934 II,2
- Konvention über das Zolltarifschema für die Einreihung der Waren in** = Konvention über das Zolltarifschema für die Einreihung der Waren in die Zolltarife BGBl 1960/103

**die Zolltarife**

<b>Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes, BGBl 1958/91</b>	= Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes, BGBl 1958/91 (andere Schreibweise: Genozid-Konvention)
<b>KosmetikV</b>	= Kosmetikverordnung
<b>Kosmetik-kennzeichnungsVO</b>	= Kosmetikkennzeichnungsverordnung idF BGBl 1993/891 und BGBl 1995/333
<b>KOVG</b>	= Kriegsoferversorgungsgesetz 1957 BGBl 1952 (andere Schreibweise: KriegsoferversorgungsgG)
<b>KPABGB</b>	= Kundmachungspatent zum ABGB
<b>KPGewO</b>	= Kundmachungspatent zur Gewerbeordnung (andere Schreibweise: Kundmachungspatent zur GewO, KpzGewO)
<b>KrankenO der BVA</b>	= Krankenordnung der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter
<b>KrankenO der SVA der Bauern</b>	= Krankenordnung der Sozialversicherungsanstalt der Bauern
<b>KrankenO der Wr Gebietskrankenkasse</b>	= Krankenordnung der Wiener Gebietskrankenkasse
<b>KrankenO der öö Gebietskrankenkasse</b>	= Krankenordnung der oberösterreichischen Gebietskrankenkasse
<b>KrankenpflegeG</b>	= Krankenpflegegesetz
<b>KrankenversicherungsG</b>	= Krankenversicherungsgesetz
<b>Kriegs- und VerfolgungssachschadenG</b>	= Kriegs- und Verfolgungssachschadengesetz
<b>KrMatG</b>	= Kriegsmaterialgesetz (andere Schreibweise: KMG KriegsmaterialG)
<b>KrMatV</b>	= Kriegsmaterialverordnung BGBl 1977/624 (andere Schreibweise: KriegsmaterialVO)
<b>Krnt GdStruktVG</b>	= Kärntner Gemeindestrukturverbesserungsgesetz (andere Schreibweise: KGemStruktVG, GemStruktVg))
<b>Krnt GplG</b>	= Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995, LGBl 1995/23 idF LGBl 1997/134

- Krnt HöfeG** = Kärntner Erbhöfegesetz, Gesetz vom 16. September 1903, LGBl Nr 33 idF des Bundesgesetzes vom 11. Juli 1930, BGBl Nr 235 sowie Kärntner ErbhöfeG 1990 BGBl 1990/658  
(andere Schreibweise: KrntEHG, Kärntner ErbhöfeG, Kärntner HöfeG; Kärntner Höfegesetz, KrntErbHG, KtnHG)
- Krnt KAO** = Kärntner Krankenanstaltenordnung 1992 (K-KAO), LGBl 1993/2
- Krnt Krankenanstalten-BetriebsG** = Kärntner Gesetz vom 25. Februar 1993 über die Organisation und die Betriebsführung der Landeskrankenanstalten  
(Krankenanstalten-Betriebsgesetz), LGBl 1993/44
- Krnt NationalparkG** = Kärntner Nationalparkgesetz LGBl 1983/55 idF LGBl 1992/53
- KSchAusfV** = Kündigungsschutz-Ausführungsverordnung  
**Beispiel:** 1.KSchAusfV, 5.KSchAusfV, 6.KSchAusfV  
(andere Schreibweise: KSCHDV, KSch-AusfV))
- KSchG** = Konsumentenschutzgesetz BGBl 1979/140
- KStG 1966**  
**KStG 1988** = Körperschaftsteuergesetz BGBl 1966/156, BGBl 1988/401
- KulturPflSchG** = Kulturpflanzenchutzgesetz  
bgld Kulturpflanzenchutzgesetz LGBl 1949/11  
(andere Schreibweise: Burgenländisches KulturpflanzenchutzG)
- Kunstakademie - DO** = Kunstakademie - Dienstordnung BGBl 1959/144  
(andere Schreibweise: Kunstakademie-DienstO)
- KunstakademieG** = Kunstakademiegesetz BGBl 1948/168
- KunstakademieGNov** = Kunstakademiegesetz Novelle BGBl 1958/160
- KUOG** = Bundesgesetz über die Organisation der Universitäten der Künste  
(KUOG), BGBl I 1998/130
- KurEG** = Gesetz vom 5. Dezember 1877 RGBl 111 womit ergänzende Bestimmungen zu den Gesetzen vom 24. April 1874 (RGBl 48 und 49) betreffend die Vertretung der Besitzer von Pfandbriefen oder von auf Inhaber lautenden oder durch Indossament übertragbaren Teilschuldverschreibungen erlassen werden.
- KurzparkzonenabgabeG** = Kurzparkzonenabgabegesetz + Landesbezeichnung
- K-VergG** = Kärntner Auftragsverabgabegesetz 1997 - K-VergG 1997, LGBl Nr 65/1997 (WV)

**KVStG** = Kapitalverkehrssteuergesetz DRGBI 1934 I,1058

**KWG 1939** = Kreditwesengesetz 1979 BGBI 63

**KWG 1979**

**-L-**

<b>LAG</b>	= Landarbeitsgesetz BGBl 1984/287 (andere Schreibweise: LandarbeitsG)
<b>LandesbeamtenG</b>	= Landesbeamtengesetz + Landesbezeichnung
<b>Landesbeamten-PG</b>	= Landesbeamten-Pensionsgesetz + Landesbezeichnung, LGBI 1966/22 (andere Schreibweise Landesbeamten-PensionsG)
<b>LandesbedienstetenG</b>	= Landesbedienstetengesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: LBedG, LandesbedG)
<b>Landes- bedienstetenGNov</b>	= Landesbedienstetengesetz-Novelle + Landesbezeichnung Vlbg: LGBI 1994/27
<b>Landesdienstrechts-ÜG</b>	Landesdienstrechts-Überleitungsgesetz + Landesbezeichnung KrnL Landesdienstrechts-ÜG LGBI 1959/54
<b>LandesforstG</b>	= Landesforstgesetz + Landesbezeichnung
<b>Landes-Hypothekenbank- Burgenland-Gesetz</b>	= Gesetz vom 18. April 1991 über die Einbringung des bankgeschäftlichen Unternehmens der Landes-Hypothekenbank Burgenland in eine Aktiengesellschaft (Landes-Hypothekenbank Burgenland-Gesetz), LGBI.Nr. 58/1991, idF LGBL 2004/46; E-Register SZ 2006/53
<b>Landessiedlungsg</b>	= Landessiedlungsgesetz + Landesbezeichnung oö: LGBI 1963/52
<b>LandstreichereiG 1873 LandstreichereiG 1885</b>	= Landstreichereigesetz 1873 und 1885 (andere Schreibweise: LandStrG, VagabundenG, LandstreicherG, VagG)
<b>land- und forstwirtschaft- liches BAG</b>	= land- und forstwirtschaftliches Berufsausbildungsgesetz + Landesbezeichnung stmk land- und forstwirtschaftliches BAG 1991, LBGI 1991/65
<b>LAO</b>	= Landarbeitsordnung + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: LArbO)
<b>LBG</b>	= Liegenschaftsbewertungsgesetz LGBI 1992/150
<b>LDP</b>	= Lehrerdienstpragmatik RGBI 1917/319
<b>LFG</b>	= Luftfahrtgesetz BGBl 1957/253 (andere Schreibweise: LuftFG, LuftfahrtG)
<b>Leichen- und</b>	= Leichen- und Bestattungsg + Landesbezeichnung

<b>Bestattungsg</b>	Wr Leichen- und Bestattungsg LGBl 1970/31 Kärntner LG über das Leichen und Bestattungswesen hins Tir siehe bei GdSanG
<b>LGVÜ</b>	Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und die Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen, geschlossen in Lugano am 16. September 1988 ( BGBl 1996/448 )
<b>LGVÜ Protokoll</b>	= LGVÜ Protokolle: Protokoll Nr 1 über bestimmte Zuständigkeits-, Verfahrens- und Vollstreckungsfragen (z.B. LGVÜ Protokoll Nr 1 Art I) Protokoll Nr 2 über die einheitliche Auslegung des Übereinkommens (z.B. LGVÜ Protokoll Nr2 Präambel ) Protokoll Nr 3 über die Anwendung von Art 57
<b>LichtspielG</b>	= Lichtspielgesetz + Landesbezeichnung KrnL LichtspielG LGBl 1935/54
<b>Liechtenstein ABGB</b>	= Liechtensteinisches Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch; Erfassung in der Kat -SW- *FL*
<b>Liechtenstein Unfallver- sicherungsgesetz</b>	= Liechtensteinisches Unfallversicherungsgesetz; Erfassung in der Kat -SW- *FL*
<b>Liechtenstein ZPG</b>	= Liechtensteinisches Zivilprozessgesetz; Erfassung in der Kat -SW- *FL*
<b>LiegTeilG</b>	= Liegenschaftsteilungsgesetz BGBl 1930/3 (andere Schreibweise: LTG)
<b>Literaturzitat</b>	= siehe Abhandlung
<b>LKUFG</b>	= Gesetz über die Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge + Landesbezeichnung oö - LGBl.Nr. 66/1983 (wiederverlautbart), Gesetz vom 8. Juli 1977 über die Oö. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge (oö LKUFG)
<b>LLHoriz 32001Y0106</b>	= Bekanntmachung der Kommission: Leitlinien zur Anwendbarkeit von Artikel 81 EG-Vertrag auf Vereinbarungen über horizontale Zusammenarbeit (Abl Nr C 003 vom 6.1.2001)
<b>LMG 1951</b> <b>LMG 1975</b>	= Lebensmittelgesetz BGBl 1975/86 (andere Schreibweise: LebensmittelG)
<b>LMKV</b>	= Lebensmittelkennzeichnungsverordnung (andere Schreibweise: LebensmittelkennzeichnungsV)
<b>LMSVG</b>	= Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz, BGBl I 2006/13

<b>LohnO</b>	= Lohnordnung
<b>LohnO für die Arbeiter in den Tir Hotel-, Gast-, Cafehaus- und Beherbergungsbetrieben</b>	= Lohnordnung für die Arbeiter in den Tiroler Hotel-, Gast-, Cafehaus- und Beherbergungsbetrieben
<b>LohnO für die VlbG Hotel-, Gast-, Kaffeehausbetriebe 01.08.1957</b>	= Lohnordnung für die Vorarlberger Hotel-, Gast-, Kaffeehausbetriebe vom 1. August 1957
<b>Londoner Abk</b>	= Londoner Muster-Abkommen, Grundlagen der internationalen Schadenregulierung aufgrund der Grünen Karte oder nach dem ausländischen Kfz-Kennzeichen (andere Schreibweise: Londoner Abkommen)
<b>LPfG</b>	= Lohnpfändungsgesetz BGBl 1985/450 (andere Schreibweise: LohnpfändungsG, LohnPfG, LPG)
<b>LPfV</b>	= Lohnpfändungsverordnung (andere Schreibweise: LohnpfändungsV)
<b>LPVG</b>	= Landespersonalvertretungsgesetz + Landesbezeichnung
<b>LPG</b>	= Landpachtgesetz BGBl 1969/451 (andere Schreibweise: LandpachtG)
<b>LRG-K</b>	= Luftreinhaltgesetz für Kesselanlagen BGBl 1988/380
<b>LSchlG</b>	= Ladenschlussgesetz BGBl 1958/156 (andere Schreibweise: LadenschlußG)
<b>LSchlV</b>	= Ladenschlussverordnung + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: LadenschlußV)
<b>LSG</b>	landwirtschaftliches Siedlungsgesetz + Landesbezeichnung hins Tirol siehe bei TLSSG
<b>LStVG</b>	= Landesstraßenverwaltungsgesetz + Landesbezeichnung
<b>LuFArbDG</b>	= Land - und Forstarbeiterdienstgesetz
<b>Luftfahrzeugregister und KennzeichenV</b>	= Luftfahrzeugregister und Kennzeichenverordnung
<b>LuftVG</b>	= Luftverkehrsgesetz DRGBI 1936/653 (andere Schreibweise: LVG, LuftverkG)

- Luxemburger Protokoll** = Protokoll vom 19.7.1977 betreffend Auslegung von Art 2 des Zusatzabkommens zwischen nationalen Büros vom 12.12.1973 -SW-
- LVBG** = Landesvertragsbedienstetengesetz + Landesbezeichnung  
(a Schreibw: K-LVBG, KLVBG)  
Stmk: stmk LVBG  
Tirol: Tir LVBG = Tiroler Vertragsbedienstetengesetz T-VBG, Gesetz vom 1. Juli 1998, LGBl. Nr. 84/1998 ST0030
- LVBGNov** = Landesvertragsbedienstetengesetz-Novelle + Landesbezeichnung, allenfalls Jahreszahl (zB stmk LVBGNov 1984)  
Stmk: LGBl 1984/34
- L-VG** Landesverfassungsgesetz + Landesbezeichnung  
Tirol: s. bei Tir LO
- LVR** = Luftverkehrsregeln
- LWKG** = Landwirtschaftskammergesetz + Landesbezeichnung  
Tir: LGBl 1961/2
- LZVG** = Bundesgesetz vom 18. Dezember 1957 über die landwirtschaftliche Zuschussrentenversicherung/Landwirtschaftliches Zuschussrentenversicherungsgesetz LZVG BGBl 1957/293 idF BGBl 1959/95, BGBl 1960/62, BGBl 1960/167, BGBl 1960/296, BGBl 1962/15, BGBl 1963/186, BGBl 1963/322

**-M-**

<b>Mag</b>	= Magistrat
<b>MahnG</b>	= Mahngesetz RGBI 1873/67
<b>MaklerG</b>	= Maklergesetz BGBI 1996/262
<b>MargarineG</b>	= Margarinegesetz
<b>MarkenÜG</b>	= Markenüberleitungsgesetz BGBI 1953/38
<b>MarktO</b>	= Marktordnung + Landesbezeichnung
<b>Maschinenschutz- vorrichtungsv</b>	= Maschinen-Schutzvorrichtungsverordnung BGBI 1951/266 (andere Schreibweise: MSchvV, MSVV)
<b>MastKrG</b>	= Mastkreditgesetz (andere Schreibweise: MastkreditG)
<b>MedG</b>	= Mediengesetz BGBI 1981/314 (andere Schreibweise: MedienG)
<b>MedGNov</b>	= Mediengesetz-Novelle
<b>Mehrseitige Vereinba- rung über Flugsicherungs- Streckengebühren</b>	= Mehrseitige Vereinbarung über Flugsicherungs-Streckengebühren, BGBI 1986/136
<b>MeldeG 1954</b>	= Meldegesetz 1954
<b>MeldeG 1972</b>	= Meldegesetz 1972, BGBI 1973/30
<b>MeldeG 1991</b>	= Meldegesetz 1991, BGBI 1992/9
<b>MG</b>	= Mietengesetz BGBI 1929/210
<b>MGNov</b>	= Mietengesetz-Novelle BGBI 1974/409
<b>Mietenschutzänderungsv</b>	= Mietenschutzveränderungsverordnung DRGBI 1944 I,319
<b>Milch-GarantiemengenV</b>	= Milch-Garantiemengen-Verordnung
<b>MilchwirtschaftsG</b>	= Milchwirtschaftsgesetz BGBI 1956/148
<b>MinroG</b>	= Bundesgesetz über mineralische Rohstoffe (Mineralrohstoffgesetz) BGBI I 1999/38
<b>MinStG</b>	= Mineralölsteuergesetz 1959

<b>MilStG</b>	= Militärstrafgesetz BGBl 1970/344 (andere Schreibweise: MilStrG)
<b>MLT für im Haushalt Beschäftigte</b>	= Mindestlohntarif für im Haushalt Beschäftigte vom 9. Dezember 1996
<b>MLT für private Bildungseinrichtungen</b>	= Mindestlohntarif für private Bildungseinrichtungen des Bundeseinigungsamtes vom 7. Dezember 1994
<b>MLT für Privatlehrer und Musik- und Gesangslehrer</b>	= Mindestlohntarif für Privatlehrer und Musik- und Gesangslehrer
<b>Geänderte Regeln der gemeinsamen Ausführungsordnung und des Gebührenverzeichnisses zum Madrider Abkommen</b>	= Geänderte Regeln der gemeinsamen Ausführungsordnung und des Gebührenverzeichnisses zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken und zum Protokoll zu diesem Abkommen, BGBl III 2002/270
<b>MMA</b>	= Madrider Markenabkommen BGBl 1948/8
<b>MOG</b>	= Marktordnungsgesetz (andere Schreibweise: Marktordnungsg)
<b>MPG</b>	= Medizinproduktegesetz BGBl 1996/657
<b>MRÄG</b>	= Mietrechtsänderungsgesetz BGBl 1967/281
<b>MRG</b>	= Mietrechtsgesetz BGBl 1981/520
<b>MRG 1997</b>	MRG idF BGBl I 1997/22
<b>MRK</b>	= Europäische Menschenrechtskonvention, Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten BGBl 1958/210 (andere Schreibweise: EMRK, Menschenrechtskonvention)
<b>MRN 2001</b>	= Mietrechtsnovelle 2001, BGBl I Nr 2001/161
<b>MSchG</b>	= Markenschutzgesetz BGBl 1953/38 (andere Schreibweise: MarkenschutzG)
<b>MTD-Gesetz</b>	= Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste, BGBl 1992/460
<b>MüllwirtschaftsG</b>	= Müllwirtschaftsgesetz + Landesbezeichnung
<b>Multilaterales Garantieabk 1991</b>	= Multilaterales Garantieabkommen zwischen den nationalen Versicherungsbüros vom 15. März 1991 (andere Schreibweise: Kennzeichenabkommen)

- MunitionslagerG** = Bundesgesetz über die Lagerung von Munition durch das Bundesheer BGBl 1967/197, (andere Schreibweise: Munitionslagergesetz, MunLagG, MunLG)
- MuSchG 1953** = Musterschutzgesetz BGBl 1953/39, BGBl 1970/261, BGBl 1990/497  
**MuSchG 1970** (andere Schreibweise: MusterschutzG, MustG, MusterG)  
**MuSchG 1990**
- Mustersatzung des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger** = Mustersatzung des Hauptverbandes der Österreichischen Sozialversicherungsträger vom 19. Dezember 1994, kundgemacht Amtliche Verlautbarung Nr 2/1995, SozSi 1995, 33 ff
- Mustersatzung der Sparkassen** = Mustersatzung der Sparkassen 1941
- MuttSchG** = Mutterschutzgesetz BGBl 1979/221

**-N-**

<b>NschGNov 1992</b>	= Nachtschwerarbeitsgesetz-Novelle 1992, BGBl 1992/473
<b>NahversG</b>	= Nahversorgungsgesetz BGBl 1977/392 (lt AZR 2.Auflage) (andere Schreibweise: NVG, NahversorgungG)
<b>NÄG</b>	= Bundesgesetz vom 22. März 1988 über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (Namenänderungsgesetz - NÄG), BGBl Nr 1988/195
<b>NamRÄG</b>	Namensrechtsänderungsgesetz BGBl 1995/25
<b>NaturschutzG</b>	= Naturschutzgesetz + Landesbezeichnung bgld NaturschutzG LGBl 1961/23; LGBl 1991/27 oö NaturschutzG LGBl 1956/5 nö NaturschutzG LGBl 5500-3
<b>NBG</b>	= Nationalbankgesetz
<b>NebengebührenV</b>	= Nebengebührenverordnung BGBl 1948/173
<b>NeuVG</b>	= Bundesgesetz vom 3. Dezember 1956 BGBl 1956/225 womit Be- stimmungen über die Vermietung freier Wohnungen getroffen werden (andere Schreibweise: NVG)
<b>New Yorker Unterhaltsschutzabk</b>	= New Yorker Unterhaltsschutzabkommen, New Yorker Übereinkommen über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland BGBl 1969/316 (andere Schreibweise: New Yorker Übereinkommen) Erfassung in Kat -SW- *USA*
<b>NiederländischesBGB</b>	= Niederländisches bürgerliches Gesetzbuch (andere Schreibweise: Niederländisches Bürgerliches Gesetzbuch) Erfassung in Kat -SW- *NL*
<b>NKT</b>	= Normalkostentarif BGBl 1981/145
<b>NO 1855</b>	= Notariatsordnung RGBl 1855/94 (andere Schreibweise: NotO)
<b>NO</b>	= Notariatsordnung RGBl 1871/75
<b>nö FGG</b>	= Niederösterreichisches Feuer-, Gefahrenpolizei- und Feuerwehrgesetz, LGBl 4400-0, 1974/142
<b>NÖ VergG</b>	= Niederösterreichisches Vergabegesetz, LGBl 1995/84
<b>NormenG</b>	= Normengesetz BGBl 1971/240

<b>NotstandshilfeV</b>	= Notstandshilfeverordnung
<b>NotZG</b>	= Gesetz gegen den Missbrauch von Notzeichen vom 24. Mai 1929 BGBl 1929/181 (andere Schreibweise: NotzeichenG)
<b>Nov</b>	= Novelle; <b>Beispiel:</b> UWGNov, 8.ASVGNov, 3.ABGBTeilNov, stmk LVBGNov 1984
<b>NoVAG 1991</b>	= Normverbrauchsabgabegesetz, BGBl 1991/695
<b>NRGOG</b>	= Bundesgesetz über die Geschäftsordnung des Nationalrates
<b>NSchG</b>	= Bundesgesetz über Schutzmaßnahmen für Nachtschwerarbeiter durch Änderung des Urlaubsgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Arbeitsverfassungsgesetzes sowie durch Maßnahmen zur Sicherung der gesetzlichen Abfertigung, der Gesundheitsvorsorge und Einführung eines Sonderruhegeldes (Nachtschwerarbeitsgesetz), BGBl 1981/354
<b>NTG</b>	= Notariatstarifgesetz (andere Schreibweise: NotTar, Notariatstarif, NotTarif, NotG)
<b>NVG</b>	= Notarversicherungsgesetz BGBl 1962/66
<b>NVO</b>	= Numerierungsverordnung, BGBl II 1997/416
<b>NWG</b>	= Notwegegesetz RGBl 1896/140 (andere Schreibweise: NotwegeG)
<b>NotariatsaktsG</b>	= Notariatsaktsgesetz, RGBl 1871/76 (andere Schreibweise: NZwG, NotZwangsG, NotZwG)

**-O-**

<b>O</b>	= Ordnung
<b>Ö, ö</b>	= österreichisch, -e, -er, -es (nur vor einer anderen Abkürzung)
<b>ö Holzhandelsusancen</b>	= Österreichische Holzhandelsusancen
<b>OdGA - Ordnung des geistlichen Amtes der evang Kirchen A u HB</b>	= OdGA - Ordnung des geistlichen Amtes der evangelischen Kirchen A u HB
<b>ÖWGA</b>	= Abkommen Österreichs und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft BGBl 1972/466
<b>OPG</b>	= Opferfürsorgegesetz BGBl 1947/183 (andere Schreibweise: OpferfürsorgeG)
<b>ÖffnZeitG</b>	= Öffnungszeitengesetz, BGBl 1992/50 (WV)
<b>OGHG</b>	= Gesetz über den Obersten Gerichtshof BGBl 1968/328
<b>OGHGeo</b>	= Geschäftsordnung für den Obersten Gerichtshof
<b>OGH-Geschäftsverteilung</b>	= Geschäftsverteilung für den Obersten Gerichtshof
<b>ÖIAG-FinanzierungsG 1987</b>	= ÖIAG-Finanzierungsgesetz 1987
<b>ÖIAG-Gesetz 2000</b>	= Bundesgesetz über die Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Österreichischen Industrieholding Aktiengesellschaft und der Post und Telekom-beteiligungsverwaltungsgesellschaft BGBl I 2000/24
<b>ÖlfeuerungsG</b>	= Ölfeuerungs-gesetz + Landesbezeichnung Tir: Gesetz vom 5. Juli 1977 über die Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Ölfeuerungsanlagen sowie von Anlagen zur Lagerung und Leitung von Heizöl (Ölfeuerungs-gesetz), TirLGBI 1977/43
<b>ÖlfeuerungsV</b>	= Ölfeuerungsverordnung + Landesbezeichnung Tir: Verordnung der Landesregierung vom 13. April 1982, mit der nähere Bestimmungen über die Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Ölfeuerungsanlagen sowie von Anlagen zur Lagerung und Leitung von Heizöl erlassen werden (Ölfeuerungsverordnung), TirLGBI 1982/28
<b>ÖLMB</b>	= Österreichisches Lebensmittelbuch (andere Schreibweise: Österr Lebensmittelbuch)

<b>ÖNorm</b>	= Österreichische Norm <b>Beispiel:</b> ÖNorm A 2060 allg, ÖNorm B 2100 allg
<b>oö Auskunftspflicht- und DatenschutzG</b>	= oö Auskunftspflicht- und Datenschutzgesetz, LGBl 1988/46 LGBl 41/2000
<b>ÖPNRV-G 1999</b>	= Öffentlicher Personennah- und Regionalverkehrsgesetz 1999, BGBl I 1999/204
<b>ÖPUL</b>	= Österreichisches Programm zur Förderung einer umweltgerechten, extensiven und den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft
<b>OpiumG</b>	= Opiumgesetz
<b>OR</b>	= (Schweizer) Obligationenrecht
<b>ORF-G</b>	= Bundesgesetz über den Österreichischen Rundfunk, BGBl 1984/379 (andere Schreibweise: ORF-Gesetz; bis 31.7.2001 auch Schreibweise: RFG; RdFG, RundfunkG; die Abkürzung ORF-G und der neue gesetzliche Kurztitel ORF-Gesetz wurden mit Wirksamkeit vom 1.8.2001 vergeben, BGBl I 2001/83)
<b>OrgHG</b>	= Organhaftpflichtgesetz, Bundesgesetz vom 19. Mai 1967, BGBl 1967/181 über die Haftung der Organe der Gebietskörperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts für Schäden, die sie dem Rechtsträger in Vollziehung der Gesetze unmittelbar zugefügt haben (andere Schreibweise: OrganHG)
<b>OrthG</b>	= Orthodoxengesetz
<b>Österr -Deutscher Ergänzungsvertrag des RHStrÜbk</b>	= Österreichisch-Deutscher Ergänzungsvertrag des europäischen Übereinkommens über die Rechtshilfe in Strafsachen Erfassung in der Kat -SW- *D*
<b>Österr Eisenbahngüter- tarif</b>	= Österreichischer Eisenbahngütertarif (andere Schreibweise: ÖGT)
<b>Österreichische Arznei- taxe BGBl 1955/251</b>	= Österreichische Arzneitaxe BGBl 1955/251
<b>Österreichischer - Polnischer Vertrag BGBl 1974/79</b>	= Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Volksrepublik Polen über die wechselseitigen Beziehungen in bürgerlichen Rechtssachen und über Urkundenwesen, BGBl 1974/79, Erfassung in Kat -SW- *PL*

**-P-**

<b>Pariser Übk über den Verkehr von Kraftfahrzeugen</b>	= Pariser Übereinkommen über den Verkehr von Kraftfahrzeugen vom 24. April 1926 BGBl 1930/304
<b>ParkometerG</b>	= Parkometergesetz siehe Wr ParkometerG
<b>ParkscheibenV</b>	= Parkscheibenverordnung BGBl 1961/249
<b>ParteienförderungsgG</b>	= Parteienförderungsgesetz + Landesbezeichnung
<b>PartG</b>	= Parteiengesetz BGBl 1975/404 (andere Schreibweise: ParteienG)
<b>PartnervermittlerV BGBl 1987/434</b>	= Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 17. August 1987 BGBl 1987/434 über Ausbildungsvorschriften für Partnervermittler
<b>PassG 1951</b>	= Passgesetz BGBl 1951/57, BGBl 1969/422 (andere Schreibweise: PassG, PaßG)
<b>PassG 1969</b>	
<b>PassG 1992</b>	
<b>PatAnwG</b>	= Patentanwaltsgesetz BGBl 1983/172 (andere Schreibweise: PAnwG)
<b>Patentrechts-Novelle 1984</b>	= Bundesgesetz vom 23. Mai 1984, mit dem das Patentgesetz 1970 und das Patentverträge-Einführungsgesetz geändert werden, BGBl 1984/234
<b>PatG 1970</b>	= Patentgesetz 1970 BGBl 1970/259 (andere Schreibweise: PatentG)
<b>PatÜG</b>	= Patentschutz-Überleitungsgesetz BGBl 1950/128 (andere Schreibweise: Patent-ÜG, Pat-ÜG)
<b>PatÜV</b>	= Patentschutz-Überleitungsverordnung BGBl 1947/205 (andere Schreibweise: Patent-ÜV) <b>Beispiel:</b> 2.PatÜV
<b>PBVG</b>	= Bundesgesetz über die Post-Betriebsverfassung (Post-Betriebsverfassungsgesetz), BGBl 1996/326
<b>PCT</b>	= Patent Cooperation Treaty
<b>Pensionsharmonisierungsgesetz</b>	= Pensionsharmonisierungsgesetz, BGBl I 2004/142
<b>PensionsO der stmk Sparkasse in Graz</b>	= Pensionsordnung der steiermärkischen Sparkasse in Graz

<b>PensionsO für die Angestellten der Kammer der gewerblichen Wirtschaft</b>	= Pensionsordnung für die Angestellten der Kammer der gewerblichen Wirtschaft
<b>Pensionsrichtlinien der ÖIAG</b>	= Bundesgesetz über die Österreichische Industrie-Holding Aktiengesellschaft BGBl 1986/204
<b>Pensionsstatut der DDSG</b>	= Pensionsstatut der Ersten Dampfschiffahrtsgesellschaft
<b>Pensionsstatut der Wr Verkehrsbetriebe</b>	= Pensionsstatut der Wiener Verkehrsbetriebe
<b>Pensionsvereinbarung für die Bediensteten der DDSG</b>	= Pensionsvereinbarung für die Bediensteten der Ersten Dampfschiffahrtsgesellschaft
<b>Pensionsvorschrift für die Bediensteten der ÖBB (DV A/5)</b>	= Pensionsvorschrift für die Bediensteten der Österreichischen Bundesbahnen (DV A/5) (andere Schreibweise: Dienstanweisung A 5 der ÖBB, Dienstvorschrift A 5 für Bundesbahnbedienstete, Dienstvorschrift A 5 der ÖBB, Pensionsvorschrift für die Bediensteten der Unternehmung ÖBB)
<b>PersFrSchG</b>	= Persönliche Freiheit, Bundesverfassungsgesetz zum Schutz der persönlichen Freiheit, BGBl 1988/684 (andere Schreibweise: BVGpersFrh, B-VG vom 29. November 1988, BGBl 1988/684, über den Schutz der persönlichen Freiheit)
<b>PersonalausweisV</b>	= Personalausweisverordnung BGBl 1957/18
<b>Personalvertretungsvorschrift der ÖBB</b>	= Personalvertretungsvorschrift der Österreichischen Bundesbahnen
<b>PersonenbeförderungsgG</b>	= Personenbeförderungsgesetz RGBI I,1207
<b>PersonenstandsV der Wehrmacht</b>	= Personenstandsverordnung der Wehrmacht DRGBI 1939 I,2163
<b>Personenverkehrsabk Österreich - Italien</b>	= Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Italienischen Republik über den Personenverkehr BGBl 1972/373; Erfassung in der Kat -SW- *I*
<b>PersStG</b>	= Personenstandsgesetz DRGBI I,1146 (siehe auch PStG)
<b>PfarrkirchenratsO</b>	= Pfarrkirchenratsordnung 1952
<b>Pfandbrief-KuratorenG</b>	= Pfandbrief-Kuratorenengesetz RGBI 1874/48

<b>Pflegehelferverordnung</b>	= Pflegehelferverordnung, BGBl Nr 1991/175, aufgehoben durch BGBl III Nr 1999/371
<b>PflichtschulerhaltungsgrundsatzG</b>	= Pflichtschulerhaltungsgrundsatzgesetz BGBl 1955/163 (andere Schreibweise: Pflichtschulerhaltungs-GrundsatzG)
<b>Pflichtschul-erhaltungsG</b>	= Pflichtschulerhaltungsgesetz + Landesbezeichnung oö: LGBl 1959/10
<b>PflSchG</b>	= Pflanzenschutzgesetz BGBl 1948/124 (andere Schreibweise: PflanzenschutzG)
<b>PflZG</b>	= Pflanzenzuchtgesetz BGBl 1947/34 (andere Schreibweise: PflanzenzuchtG)
<b>PG</b>	= Pensionsgesetz 1921, 1965 (andere Schreibweise: PensionsG)
<b>PGG</b>	Pflegegeldgesetz + Landesbezeichnung sofern im Landesgesetz keine davon abweichende Legalabkürzung vorgesehen ist hins des Bundesgesetzes siehe bei BPGG bgld: PGG LGBl 1993/58 stmk: siehe StPGG LGBl 1993/80 Wien: WPGG, LGBl 1993/42 Krn: PGG LGBl 1993/76 nö: PGG LGBl 9220-0 Tir: PGG LGBl 1997/8 idF LGBl 1998/34
<b>PGHV</b>	= Patentgerichtshofverordnung, Verordnung über den Patentgerichtshof und die Behandlung der an ihn gerichteten Berufungen (BGBl 1936/154, wieder in Kraft durch BGBl 1947/123)
<b>PHG</b>	= Produkthaftungsgesetz BGBl 1988/99 idF BGBl 1993/95
<b>PKG</b>	= Bundesgesetz vom 17. Mai 1990 über die Errichtung, Verwaltung und Beaufsichtigung von Pensionskassen (Pensionskassengesetz - PKG), u.a. (NR: GP XVII IA 365/A AB 1328 S. 143. BR: AB 3863 S. 530.) BGBl. Nr. 281/1990; E-Register SZ 2005/144
<b>Pkt</b>	= Punkt
<b>PlasmaphereseG</b>	Bundesgesetz vom 4. Juli 1975 über die Vornahme der Plasmapherese (Plasmapheresegesetz), BGBl 1975/427
<b>PMG</b>	= Pflanzenschutzmittelgesetz 1997, BGBl I 1997/60
<b>PO</b>	= Postordnung BGBl 1957/110, (andere Schreibweise: PostO)
<b>Polizeibefugnis-Entschädigungsgesetz</b>	= Bundesgesetz vom 13. Dezember 1988 über den Ersatz des bei der Ausübung polizeilicher Zwangsbefugnisse entstandenen Schadens

BGBI 1988/735

- Polnischer Zivilprozesskodex** = Polnischer Zivilprozesskodex vom 17. November 1964; Erfassung in Kat -SW- \*PL\*
- Polnisches DevG** = polnisches Devisengesetz DzU Nr 63, Pos 288; in der Kat -SW- \*PL\*
- Polnisches Gesetzbuch des Familien- und Vormundschaftsrechtes** = Polnisches Gesetzbuch des Familien- und Vormundschaftsrechtes; (andere Schreibweise: polnisches Familien- und Vormundschaftsgesetzbuch, polnischen Familien- und Vormundschaftskodex) Erfassung in der Kat -SW- \*PL\*
- Polnisches ZGB (Kodeks Cywilny)** = Polnisches Zivilgesetzbuch (Kodeks Cywilny) Erfassung in der Kat -SW- \*PL\*
- öo PolStG** = Österreichisches Polizeistrafgesetz  
LGBI 1979/36 idF LGBI 1985/94
- PornG** = Pornographiegesezt BGBI 1950/97  
(andere Schreibweise: PornoG, Schmutz- und SchundG, PornographieG)
- EG-RL 97/67/EG - Postdiensterrichtlinie des 397L0067** = Richtlinie 97/67/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 1997 über gemeinsame Vorschriften für die Entwicklung des Binnenmarktes der Postdienste der Gemeinschaft und die Verbesserung der Dienstqualität
- PostG** = Postgesetz BGBI 1957/58
- PostSpG** = Postsparkassengesetz BGBI 1927/9  
(andere Schreibweise: PSKG, PostsparkassenG)
- PostSpO** = Postsparkassenordnung DRGBI 1938 I,1645
- PPG 2004** = Produktpirateriegesetz 2004, BGBI I 2004/56
- PrAG** = Preisauszeichnungsgesetz
- PreisbestG 1972** = Bundesgesetz vom 8. Juli 1972 über die Bestimmung der Preise anlässlich der Einführung des Umsatzsteuergesetzes 1972, BGBI 1972/271 ( Preisbestimmungsgesetz 1972), PreisbestG 1972
- PreisG 1976** = Preisgesetz BGBI 1976/260 (andere Schreibweise: PrG)
- PreisG 1992** = Preisgesetz BGBI 1992/145
- Preisrecht** = Preisrecht
- PreisregelungsG 1957** = Preisregelungsgesetz 1957 (andere Schreibweise: PrRG)

<b>PresseförderungsG 1985</b>	= Presseförderungsgesetz 1985, BGBl 1985/288
<b>PresseFG 2004</b>	= Presseförderungsgesetz 2004, BGBl I 2003/136
<b>PresseG</b>	= Pressegesetz (andere Schreibweise: PreßG, PressG)
<b>Private Krankenversicherung-Musterbedingungen</b>	= Private Krankenversicherung-Musterbedingungen
<b>PrivSchG</b>	= Privatschulgesetz BGBl 1962/244 (andere Schreibweise: PrivatschulG)
<b>ProduktpiraterieVO 32003R1383</b>	= Verordnung (EG) Nr 1383/2003 des Rates vom 22. Juli 2003 über das Vorgehen der Zollbehörden gegen Waren, die im Verdacht stehen, bestimmte Rechte geistigen Eigentums zu verletzen, und die Maßnahmen gegenüber Waren, die erkanntermaßen derartige Rechte verletzen
<b>ProduktsicherheitsG 1983</b>	= Produktsicherheitsgesetz, Bundesgesetz vom 3. März 1983 zum Schutz vor gefährlichen Produkten, BGBl 1983/171; BGBl 1995/63)
<b>ProkG</b>	= Prokuratorgesetz StGBI 1945/172 (andere Schreibweise: ProkuratorG, ProkuraturG)
<b>ProkV</b>	= Prokuratorverordnung
<b>Protokoll über die Straßenverkehrszeichen zum Genfer Abk über den Straßenverkehr</b>	= Protokoll über die Straßenverkehrszeichen zum Genfer Abkommen über den Straßenverkehr
<b>PrR-G</b>	= Privatradiogesetz BGBl I 2001/20
<b>PrTV-G</b>	= Privatfernsehgesetz, BGBl I 2001/84
<b>PrTrG</b>	= Preistreibereigesetz 1959 (andere Schreibweise: PreistreibereiG, PreistreibG)
<b>PSG</b>	= Privatstiftungsgesetz
<b>PSG 1994</b>	= Bundesgesetz zum Schutz vor gefährlichen Produkten (Produktsicherheitsgesetz 1994 - PSG 1994) ( BGBl 1995/63 )
<b>PTSG</b>	= Poststrukturgesetz BGBl 1996/201 Art 95
<b>PsychotherapieG</b>	= Psychotherapiegesetz
<b>PStG</b>	= Personenstandsgesetz BGBl 1983/60 (siehe auch PersStG)

- PUV** = Pariser Unionsvertrag vom 20. März 1883 zum Schutze des gewerblichen Eigentums (Londoner Fassung vom 2. Juni 1934) BGBl 1948/7 (andere Schreibweise: Pariser Unionsvertrag)
- PVG** = Bundes - Personalvertretungsgesetz; Bundesgesetz vom 10. März 1967 über die Personalvertretung bei den Dienststellen des Bundes, BGBl 1967/133 idF 1975/56 (andere Schreibweise: BPersVG, B - PVG)
- PVG** = Personalvertretungsgesetz + Landesbezeichnung  
Wr: G vom 14. Oktober 1985, LGBl 49 - WrPVG
- PVÜ** = Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums BGBl 1969/385; **Beispiel:** PVÜ Art6 quinquies litB Zif3 Satz2
- PyrotechnikG 1974** = Pyrotechnikgesetz 1974

**-Q-**

**Qualitätsklassengesetz** = Bundesgesetz vom 12. April 1967 über die Einführung von Qualitätsklassen für landwirtschaftliche Erzeugnisse BGBl 1967/161

**-R-**

<b>RabG</b>	= Rabattgesetz DRGBI 1933 I,1011 (andere Schreibweise: RabattG)
<b>RAbgO</b>	= Reichsabgabenordnung
<b>RahmenkollV</b>	= Rahmenkollektivvertrag
<b>RAngVG</b>	= Reichs-Angestelltenversicherungsgesetz (andere Schreibweise: (Reichs-)AngVG)
<b>RAO</b>	= Rechtsanwaltsordnung RGBI 1868/96
<b>RAONov</b>	= Rechtsanwaltsordnungsnovelle BGBI 1956/159
<b>RAPG</b>	= Rechtsanwaltsprüfungsgesetz BGBI 1985/556
<b>RAT</b>	= Rechtsanwaltstarif BGBI 1969/189 (andere Schreibweise: RATar, RA-Tarif, RATG, RATarG)
<b>RatenG 1896</b> <b>RatenG 1961</b>	= Ratengesetz RGBI 1896/70, BGBI 1961/279
<b>RattenV</b>	= Verordnung des Magistrats der Stadt Wien über die Bekämpfung der Ratten in Wien, ABl der Stadt Wien 1998/19
<b>RATV</b>	= Rechtsanwaltstarifverordnung, Verordnung des BMfJ vom 14. Jänner 1954 BGBI 1954/33 (andere Schreibweise: RATARV, RATarV)
<b>RaumplanungsG</b>	= Raumplanungsgesetz + Landesbezeichnung Vlbg RaumplanungsG LGBI 1973/15 bgld RaumplanungsG LGBI 1969/18
<b>RBG 1971</b> <b>RBG 1987</b>	= Rückzahlungsbegünstigungsgesetz, Bundesgesetz vom 16. Juli 1971 bzw vom 3. Juli 1987 über die einmalige Gewährung einer Sonderbegünstigung über die vorzeitige Rückzahlung von Wohnbaudarlehen der öffentlichen Hand, BGBI 1971/336 bzw BGBI 1987/340 (andere Schreibweise: RückzahlungsbegünstigungsG)
<b>RBÜ</b>	= Revidierte Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst 9. September 1886 (andere Schreibweise: Berner Übereinkunft, RBÜ - Revidierten Berner Übereinkunft)
<b>RBÜ Brf</b>	= Revidierte Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst in der Brüsseler Fassung BGBI 1953/183 (andere Schreibweise: RBÜ (Brüsseler Fassung))
<b>RBÜ PF</b>	= Revidierte Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der

Literatur und Kunst in der Pariser Fassung BGBl 1983/319  
(andere Schreibweise: RBÜ in der Pariser Fassung, RBÜ (PF))

- RBÜ StF** = Revidierte Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst in der Stockholmer Fassung BGBl 1973/398
- RDG** = Richterdienstgesetz BGBl 1979/136  
(andere Schreibweise: RichterdienstG)
- Rechte an eingetragenen Schiffen und Schiffsbauwerken 1940** = Gesetz vom 15. November 1940 über Rechte an eingetragenen Schiffen und Schiffsbauwerken
- Ausbildungsrichtlinie des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages** = Ausbildungsrichtlinie des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages, kundgemacht im Amtsblatt zur Wiener Zeitung vom 14. Februar 1993
- RechtsauskunftsÜbk** = Europäisches Übereinkommen betreffend Auskünfte über ausländisches Recht, BGBl 1971/417
- Rechtshilfevertrag CSSR - Österreich** = Rechtshilfevertrag zwischen der Tschechoslowakei und Österreich  
Erfassung in Kat -SW- \*CZ\*
- Rechtsstellung von Einrichtungen der OSZE in Österreich** = Bundesgesetz über die Rechtsstellung von Einrichtungen der OSZE in Österreich; BGBl Nr 511/1993
- Rechtsvorschriften USA** = Ausländische Rechtsvorschriften USA + Bundesstaat  
**Beispiel:** Rechtsvorschriften USA Maryland allg, Rechtsvorschrift USA Alaska allg; Erfassung in Kat -SW- \*USA\*
- RechtsüberleitungsV** siehe bei Bgld RechtsüberleitungsV
- Regel** = Regel; **Beispiel:** Int SeestraßenO 1972 (2 leer) Regel12
- RegelbetragV** = (deutsche) Regelbetrag-Verordnung, (d)BGBl I 1998, 666  
Erfassung in der Kat -SW- \*D\*
- Regulativ des Dorotheums** = Regulativ des Dorotheums nÖ LGBl 1903/111  
(andere Schreibweise: Versteigerungsrelativs des Dorotheums)
- ReichsabgO** = Reichsabgabenordnung
- ReichsgaragenO** = Reichsgaragenordnung
- ReichsjagdG 1934** = Reichsjagdgesetz 1934
- Reichsleistungsg** = Reichsleistungsgesetz  
(andere Schreibweise: RLG = Rechnungslegungsgesetz)

<b>Reihungskriterien-Verordnung</b>	= Verordnung des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über die Kriterien für die Reihung der ärztlichen und zahnärztlichen BewerberInnen um Einzelverträge mit den Krankenversicherungsträgern, BGBl II 2002/487
<b>ReisebüroV</b>	= Reisebüroverordnung 1935
<b>ReligionsunterrichtsG</b>	= Religionsunterrichtsgesetz BGBl 1949/190
<b>RelKEG</b>	= Gesetz über die religiöse Kindererziehung DRGBI 1921 I,939 (andere Schreibweise: G über religiöse Kindererziehung, G über die rel Kindererziehung)
<b>Resolution 757 (1992) des Sicherheitsrats der UNO</b>	= Resolution 757 (1992) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vom 30. Mai 1992 betreffend Embargo gegen die Bundesrepublik Jugoslawien (Kundmachung BGBl 1992/322) Erfassung in Kat -SW- *YU*
<b>RezeptpflichtG</b>	= Bundesgesetz vom 25. Oktober 1972 über die Abgabe von Arzneimitteln auf Grund ärztlicher Verschreibung (Rezeptpflichtgesetz) BGBl Nr 413/1972
<b>RFG</b>	= Rundfunkgesetz BGBl 1984/379 (andere Schreibweise: RdFG, RundfunkG; mit Wirksamkeit vom 1.8.2001 wurden die Abkürzung ORF-G und der gesetzliche Kurztitel ORF-Gesetz vergeben, BGBl 2001/83)
<b>RFischereiG</b>	= Reichsfischereigesetz RGBI 1885/58 (andere Schreibweise: ReichsfischereiG)
<b>RG</b>	= Reichsgericht
<b>RGarO</b>	= Reichsgaragenordnung DRGBI 1939 I,219 (andere Schreibweise: ReichsgaragenO, RGAO)
<b>RGG</b>	= Reichsgemeindegesezt RGBI 1862/18 (andere Schreibweise: ReichsgemeindeG)
<b>RGV</b>	= Reisegebührenvorschrift BGBl 1926/193 (andere Schreibweise: RGV-E)
<b>RGV für die ÖBB-Angestellten</b>	= Reisegebührenvorschrift für die ÖBB-Angestellten
<b>RHE betr USA</b>	= Rechtshilfeerlass betreffend die USA JABl 1951/14
<b>RHE betr Groß-</b>	= Rechtshilfeerlass über den Rechtsverkehr mit dem Vereinigten

- britannien** Königreich von Großbritannien und Nordirland und den anderen Gebieten des britischen Commonwealth vom 1. Dezember 1951, JABl 1951/13, Erfassung in Kat -SW- \*GB\*
- RHEStrG** = Rechthilfeerlass in Strafsachen JABl 1959/16  
(andere Schreibweise: JMErlass vom 27. Mai 1946 über den Rechtshilfe- und Auslieferungsverkehr, JABl 1946/5, RHEStrafe, StrafRHE)
- RHEZiv 1932**  
**RHEZiv 1951**  
**RHEZiv 1971**  
**RHEZiv 1986**  
**RHEZiv 1997** = Rechthilfeerlass in Zivilsachen JABl 1986/53
- RHG** = Rechnungshofgesetz BGBl 1948/144
- RHPfIG** = Reichshaftpflichtgesetz RGBl 1871/207  
(andere Schreibweise: RHG)
- RHStrÜbk** = Europäisches Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen BGBl 1969/41 (andere Schreibweise: ERHÜbk, EuRHÜbk, ERH Übk)
- RHV Österreich - BRD in Abgabensachen** = Vertrag vom 4. Oktober 1954 BGBl 1955/249 zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Rechtsschutz und Rechtshilfe in Abgabensachen, Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- RHV Österreich - BRD in Strafsachen** = Österreich-Deutscher Vertrag über die Rechtshilfe in Strafsachen BGBl 1960/193 (andere Schreibweise: Rechtshilfevertrag BGBl Nr 193/1960), Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- RHV Österreich - BRD in Zoll-, Verbrauchssteuer- und Monopolangelegenheiten** = Vertrag vom 11. September 1970 BGBl 1971/430 zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Rechts- und Amtshilfe in Zoll-, Verbrauchssteuer- und Monopolangelegenheiten, Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- RHV Österreich - CSSR** = Rechtshilfevertrag zwischen der Republik Österreich und der CSSR über wechselseitigen rechtlichen Verkehr in bürgerlichen Rechtssachen, über Urkundenwesen und über Erteilung von Rechtsauskünften vom 10. November 1961 BGBl 1962/309, Erfassung in Kat -SW- \*CZ\*
- RHV Österreich - Großbritannien** = Österreichisch-britisches Rechtshilfeabkommen vom 31. März 1931 BGBl 1932/45 , Erfassung in Kat -SW- \*GB\*
- RHV Österreich - Italien** = Übereinkommen zwischen Österreich und Italien betreffend einen Rechtshilfevertrag vom 6. April 1922 BGBl 1924/261 (andere Schreibweise: Rechtshilfevertrag zwischen Österreich und Italien vom 6. April 1922 BGBl Nr 261/1924),

Erfassung in Kat -SW- \*I\*

- RHV Österreich - Liechtenstein** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über Rechtshilfe, Beglaubigung von Urkunden und Vormundschaft, BGBl 1956/213 (andere Schreibweise: RechtshilfeV Liechtenstein - BGBl 1956/213, sowie Abkommen zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über die Anerkennung und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen, Schiedssprüchen, Vergleichen und öffentlichen Urkunden BGBl 1975/114)  
Erfassung in Kat -SW- \*FL\*
- Vertrag Österreich - Slowakei über die Ergänzung der RHStrÜbk** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Slowakischen Republik über die Ergänzung des Europäischen Übereinkommens über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 20. April 1959 und die Erleichterung seiner Anwendung, BGBl 1996/28; Erfassung in der Kat -SW- \*SK\*
- RichterdisziplinarG** = Richterdisziplinargesetz RGBI 1868/46
- RL des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger über die Berücksichtigung ökonomischer Grundsätze bei der Krankenbehandlung** = Richtlinien des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger über die Berücksichtigung ökonomischer Grundsätze bei der Krankenbehandlung nach § 31 Abs 5 Z 10 ASVG, SozSi, Amtliche Verlautbarung Nr 40/1996.
- RL des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger für die einheitliche Anwendung des BPGG** = Richtlinien des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger für die einheitliche Anwendung des Bundespflegegeldgesetzes (BPGG) nach § 31 Abs 5 Z 23 ASVG, SozSi 1994,686
- RL über die Leistung einer Integritätsabteilung gemäß § 213a ASVG** = Richtlinien über die Leistung einer Integritätsabteilung gemäß § 213a ASVG, erlassen von der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt, SozSi 1991,137; Amtliche Verlautbarung Nr.28/1991
- RL für die Preisbildung und Preisüberwachung der Mieten und Pachten für Wohn- und Geschäftsräume** = Richtlinien für die Preisbildung und Preisüberwachung der Mieten und Pachten für Wohn- und Geschäftsräume vom 9. März 1939 (andere Schreibweise: Preisrechtsbekanntmachung des Reichsstatthalters 9. März 1939 (Wr Ztg 67 v 11. März 1939) betreffend Richtlinien für die Preisbildung und Preisüberwachung der Mieten für Wohn- und Geschäftsräume
- RL über die ökonomische Verschreibweise von Arznei- und Hilfsmitteln sowie** = Richtlinien über die ökonomische Verschreibweise von Arznei- Hilfsmitteln sowie Heilbehelfe

**Heilbehelfe**

- RIP** = Internationale Ordnung für die Beförderung von Privatwagen  
BGBI 1956/35
- RichtWG** = Richtwertgesetz BGBI 1993/800 Art IX
- RJGG** = Reichsjugendgerichtsgesetz
- RL** = Richtlinie
- RL "Arzt und Öffentlichkeit" der Österreichischen Ärztekammer** = Richtlinien "Arzt und Öffentlichkeit" der Österreichischen Ärztekammer gemäß § 25 Abs 4 ÄrzteG, kundgemacht in der "Österreichischen Ärztezeitung" vom 10. Februar 1993, 14-16
- RL-BA 1977** = Richtlinien für die Ausübung des Rechtsanwaltsberufes, für die Überwachung der Pflichten des Rechtsanwaltes und für die Ausbildung der Rechtsanwaltsanwärter, kundgemacht im Amtsblatt zur Wiener Zeitung vom 14. Dezember 1977  
(andere Schreibweise: Richtlinien für die Ausübung des RA-Berufes, Richtlinien der ständigen Vertreterversammlung der österr RAK, RL BA)
- KundenRL Bankomat** = Kundenrichtlinie für die Benützung der Geldausgabeautomaten im Rahmen des Bankomatservice
- RL-BA der Notariatskammer für Wien, NÖ und Bgld** = Richtlinien für die Ausübung des Rechtsanwaltsberufes, für die Notariatskammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland
- RL für Werbung im Notariat** = Richtlinie der Österreichischen Notariatskammer für Werbung im Notariat, Beschluss des Delegiertentages vom 7./8. Oktober 1993
- RL für die Immobilienverwaltung** = Richtlinien für die Immobilienverwaltung
- RLG** = Rechnungslegungsgesetz BGBI 1990/475
- ROG** = Raumordnungsgesetz + Landesbezeichnung
- Röm-kath** = Römisch-katholisch
- Röm-kath KirchenbeitragsO** = Römisch-katholische Kirchenbeitragsordnung + allfällige Diözesenbezeichnung; **Beispiel:** Röm-kath KirchenbeitragsO für die Erzdiözese Wien, Röm-kath KirchenbeitragsO für die Diözese Linz  
(andere Schreibweise: r.k. KirchenbeitragsO, KirchenbeitragsO der Erzdiözese Wien)
- RpflG** = Rechtspflegergesetz BGBI 1985/560

<b>RPG</b>	= Rechtspraktikantengesetz (andere Schreibweise: RechtspraktikantenG)
<b>RPSchO</b>	= Reichspachtschutzordnung; aufgehoben durch LPG, daher <b>nicht</b> erfasst
<b>RRAG</b>	= Revisionsrekursanpassungsgesetz
<b>RSchO</b>	= Realschätzordnung RGBI 1897/175
<b>RSiedlungsG</b>	= Reichsiedlungsgesetz RGBI 1919/1429 (andere Schreibweise: ReichsiedlungsG)
<b>RStAG</b>	= Rückstellungsanspruchsgesetz
<b>RStG</b>	= Rückstellungsgesetz, <b>Beispiel:</b> Drittes Rückstellungsgesetz = 3. RStG
<b>RStGB</b>	= Reichsstrafgesetzbuch
<b>Rumänisches Familien- gesetzbuch</b>	= Rumänisches Familiengesetzbuch; Erfassung in der Kat -SW- *RO*
<b>RÜG</b>	= Rechtsüberleitungsgesetz StGBI 1945/6 (andere Schreibweise: R-ÜG)
<b>RVO</b>	= Reichsversicherungsordnung RGBI 1924 I 779
<b>RVolksschulG</b>	= Reichsvolksschulgesetz Gesetz vom 14. Mai 1869 durch welches die Grundsätze des Unterrichtswesens bezüglich der Volksschulen festgestellt werden RGBI 1869/62 idF des Gesetzes vom 2. Mai 1883 RGBI 1883/53 und vom 10. Juli 1928 BGBI 1928/188 (andere Schreibweise: ReichsvolksschulG)
<b>RVS 10.111</b>	= Rechtliche Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Bauleistungen an Bundesstraßen und Bundesstraßenbrücken
<b>RdZ</b>	Randzahl, Randziffer

**-S-**

<b>SanitätsG</b>	= Sanitätsgesetz + Landesbezeichnung oö LGBl 1928/27
<b>SaatgutG</b>	= Saatgutgesetz
<b>SachwG</b>	= Sachwaltergesetz BGBl 1983/136 (andere Schreibweise: SachwalterG)
<b>SAG</b>	= Sonderabfallgesetz (andere Schreibweise: SonderabfallG)
<b>SalzMG</b>	= SalzmonopolG 1978
<b>Satzung 2000 der Betriebskrankenkasse Austria Tabak</b>	= Satzung 2000 der Betriebskrankenkasse Austria Tabak
<b>Satzung des österreichischen Genossenschaftsverbandes</b>	= Satzung des österreichischen Genossenschaftsverbandes
<b>Satzung der BVA</b>	= Satzung 1995 der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (BVA)
<b>Satzung der Gebietskrankenkasse</b>	= Satzung der Gebietskrankenkasse + Landesbezeichnung Satzung der oö Gebietskrankenkasse, Satzung der sbg Gebietskrankenkasse, Satzung der Tir Gebietskrankenkasse (andere Schreibweise: Satzung der OÖGKK, Satzung der oö GebKK)
<b>Satzung der Landes-Hypothekenbank Tirol</b>	= Satzung der Landes-Hypothekenbank Tirol, LGBl 1981/5
<b>Satzung der Pensionskasse der Stadt Wien</b>	= Satzung der Pensionskasse für die Bediensteten und Arbeiter der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen, deren Dienstverhältnis durch kollektive Arbeitsverträge geregelt ist
<b>Satzung der SVA der Bauern</b>	= Satzung der Sozialversicherungsanstalt der Bauern
<b>Satzung der SVA der gewerblichen Wirtschaft</b>	= Satzung der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
<b>Satzung des österr Rechtsanwaltskammertages</b>	= Satzung des österreichischen Rechtsanwaltskammertages
<b>Satzungen der Pensionskasse für die Bediensteten und Arbeiter der Stadt</b>	= Satzungen der Pensionskasse für die Bediensteten und Arbeiter der Stadt Wien und ihrer Unternehmen, deren Dienstverhältnis durch kollektive Arbeitsverträge geregelt ist. (Entschließung des Bürger-

<b>Wien</b>	meisters vom 18. Jänner 1936, M.D.P. a-282/53, letzte Fassung 1940)
<b>Satzung des Pensionsinstitutes für Verkehr und öff Einrichtungen</b>	= Satzung des Pensionsinstitutes für Verkehr und öffentliche Einrichtungen vom 1. Jänner 1989 (davor Pensionsinstitut der österreichischen Privatbahnen)
<b>Satzung des Pensionsinstitutes der Grazer Verkehrsgesellschaft 01.01.1940</b>	= Satzung des Pensionsinstitutes der Grazer Verkehrsgesellschaft vom 1. Jänner 1940
<b>Satzungen des Pensionsstatutes der Gemeinde Graz</b>	= Satzungen des Pensionsstatutes der Gemeinde Graz - Stadtwerke
<b>Sbg BenützungsgbG</b>	= Gesetz vom 20. März 1963 über die Erhebung von Gebühren für die Benützung von gemeindeeigenen Trinkwasserversorgungs- und Abwasseranlagen, LGBI 1963/31 idF LGBI 1993/3 (Salzburger Benützungsgbührengesetz)
<b>Sbg Gesetz über die Wegfreiheit im Bergland 1970</b>	= Sbg Gesetz über die Wegfreiheit im Bergland 1970 LGBI 1970/31
<b>Sbg KAO</b>	= Krankenanstaltenordnung für Salzburg
<b>SchBeihG</b>	= Schülerbeihilfengesetz BGBl 1971/253 (andere Schreibweise: SchüllerbeihilfenG)
<b>Scheckeinlösungsabk</b>	= Abkommen der Fachverbände der Banken und der Österreichischen Postsparkasse betreffend Scheckanfragen und Einlösungszusagen idF März 1995
<b>SchG</b>	= Scheckgesetz BGBl 1955/50 (andere Schreibweise: ScheckG, ScheckGes)
<b>Scheckkartenbedingungen</b>	= Bedingungen der Österreichischen Kreditinstitute für die Ausgabe und Verwendung von Scheckkarten (andere Schreibweise: Bedingungen für den Scheckverkehr)
<b>Scheckrückgabeabk</b>	= Abkommen der Kreditinstitute über die Rückgabe nicht eingelöster Schecks
<b>ScheidemünzenG</b>	= Scheidemünzengesetz BGBl 1988/587
<b>SchienenstraßenparkverbotsV</b>	= Schienenstraßenparkverbotsverordnung + Landesbezeichnung Wr: Verordnung der Wiener Landesregierung vom 5. April 1960 RGI 1960/9 betreffend Wiener Schienenstraßenparkverbot (andere Schreibweise: Verordnung des Wiener Magistrates vom

12. Juni 1961 Schienenstraßen - Parkverbot)

<b>Schieß- und SprengmittelG</b>	= Schieß- und Sprengmittelgesetz
<b>Schieß- und SprengmittelmonopolV</b>	= Schieß- und Sprengmittelmonopolverordnung
<b>Schiffahrts- und SeepolizeiO für die öö und sbg Seen</b>	= Schiffahrts- und Seepolizeiordnung für die oberösterreichischen und salzburgerischen Seen RGBI 1894/5
<b>SchiffahrtsG</b>	= Schiffahrtsgesetz BGBl I 1997/62
<b>SchiffahrtsanlagenV</b>	= Schiffahrtsanlagenverordnung BGBl 1991/334
<b>SchiffsführerschulV</b>	= Schiffsführerschulverordnung BGBl 1978/535
<b>SchiffsregisterO</b>	= Schiffsregisterordnung
<b>SchillingG</b>	= Schillinggesetz StGBI 1945/231
<b>SchischulG</b>	= Schischulengesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: Skischulgesetz, SkischulG, SchischulenG, SkischulenG)
<b>SchKG</b>	= Schweizerisches Bundesgesetz vom 11. April 1889 über Schuldbefreiung und Konkurs (andere Schreibweise: Schweizer Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz vom 11. April 1889); Erfassung in Kat -SW- *CH*
<b>SchO</b>	= Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 24. Juni 1974 betreffend die Schulordnung, BGBl 1974/373
<b>SchOG</b>	= Schulorganisationsgesetz BGBl 1962/242
<b>SchOG</b>	= Schulorganisationsgesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: SchulorganisationsG)
<b>Schönbrunner SchlossG</b>	= Schönbrunner Schlossgesetz BGBl 1992/208
<b>SchPflG</b>	= Schulpflichtgesetz, Gesetz über die Schulpflicht im Deutschen Reich DRGBI I,799 (andere Schreibweise: ReichsschulpflichtG, SchulpflichtG)
<b>SchPG</b>	= Bundesgesetz vom 17. Februar 1971 über die Regelung der Schifffahrt (Schifffahrtspolizeigesetz) (andere Schreibweise: SchifffahrtspolizeiG, SchifffahrtspolizeiG)
<b>SchPO</b>	= Schifffahrtspolizeiordnung für die Donau BGBl 1937/160

- SchSpG** = Schauspielergesetz BGBl 1922/441  
(andere Schreibweise: SchauspielerG, SchauSpG)
- SchUG** = Schulunterrichtsgesetz BGBl 1986/472, Bundesgesetz über die  
Ordnung von Unterricht und Erziehung in den im  
Schulorganisationsgesetz geregelten Schulen
- SchuhkennzeichenV** = Schuhkennzeichnungsverordnung (andere Schreibweise: SchuhKV)
- Schul - und UnterrichtsO** = Schul- und Unterrichtsordnung RGBI 1905/159
- SchuldtitelV** = Schuldtitelverordnung vom 16. Jänner 1940, DRGBI I S 176;  
teilweise aufgehoben durch BGBl 1947/70
- SchulpatronatsG** = Gesetz für das Erzherzogtum Österreich ob der Enns LGBl 1864/2  
betreffend das Schulpatronat
- SchutzV** = Verordnung vom 4. Dezember 1943, DRGBI I,666 über Maßnahmen  
auf dem Gebiete des bürgerlichen Streitverfahrens und der Zwangs-  
vollstreckung (andere Schreibweise: SchutzVO)
- SchVV** = Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle  
Angelegenheiten über Schulveranstaltungen (Schulveranstaltungs-  
verordnung 1995 - SchVV) BGBl 1995,498
- Schwedisches ElternG** = Schwedisches Elterngesetz vom 10. Juni 1949 Nr 381 idF der Gesetze  
vom 12. Dezember 1958, 23. Mai 1969, 5. Dezember 1969,  
17. Dezember 1970, 5. Juni 1973, 16. November 1973,  
14. Dezember 1973 und 10. Mai 1974; Erfassung in Kat -SW- \*S\*
- Schwedisches ErbG** = Schwedisches Erbgesetz vom 12. Dezember 1958 Nr 637;  
Erfassung in Kat -SW- \*S\*
- Schwedisches G  
05.03.1937 Nr 81 betr  
internationale Ver-  
hältnisse in Nach-  
lassachen** = Schwedisches Gesetz vom 5. März 1937 Nr 81 betreffend  
internationale Verhältnisse in Nachlasssachen;  
Erfassung in Kat -SW- \*S\*
- Schweiz(er)** = Schweiz, Schweizer
- Schweizer KonkursG** = Schweizer Konkursgesetz; Erfassung in Kat -SW- \*CH\*  
(andere Schreibweise: Schweiz KonkursG, Schweizerisches KonkursG)
- SchweizerMSchG** = Schweizer Markenschutzgesetz ; Erfassung in Kat -SW- \* CH\*  
(andere Schreibweise: schwMSchG)
- Schweizer OR** = Schweizer Obligationenrecht; Erfassung in Kat -SW- \*CH\*

(andere Schreibweise: SchwOR, schwOR, OR)

- SchweizerischesStGB** = Schweizerisches Strafgesetzbuch; Erfassung in Kat -SW- \*CH\*
- Schweizer SVG** = Schweizer Straßenverkehrsgesetz; Erfassung in Kat -SW- \*CH\*  
(andere Schreibweise: SVG)
- Schweizer UVV** = Schweizerische Verordnung über die Unfallversicherung;  
Erfassung in Kat -SW- \*CH\*
- SchweizerVersVG** = Schweizer Versicherungsvertragsgesetz; Erfassung in Kat -SW-  
\*CH\*, (andere Schreibweise: SchwVersVG, SchweizerVVG)
- Schweizer VVV** = Schweizerische Verordnung vom 20. November 1959 über Haftpflicht und  
Versicherungen im Straßenverkehr; Erfassung in Kat -SW- \*CH\*  
(andere Schreibweise: SchweizerVVG)
- Schweizer ZGB** = Schweizerisches Zivilgesetzbuch; Erfassung in Kat -SW- \*CH\*  
(andere Schreibweise: ZGB, schwZGB)
- SDÜ** = Übereinkommen über den Beitritt der Republik Österreich zu den  
am 19. Juni 1990 in Schengen unterzeichneten Übereinkommen zur  
Durchführung des Übereinkommens von Schengen vom 14. Juni 1985  
zwischen den Regierungen der Staaten der  
Benelux-Wirtschaftsunion, der Bundesrepublik Deutschland und  
der Französischen Republik betreffend den schrittweisen Abbau der  
Kontrollen an den gemeinsamen Grenzen, dem die Italienische  
Republik, das Königreich Spanien und die Portugiesische Republik  
sowie die Griechische Republik jeweils mit den Übereinkommen  
vom 27. November 1990, vom 25. Juni 1991 und vom 6. November 1992  
beigetreten sind; BGBl III 1997/90
- SeenverkehrsO** = Seenverkehrsordnung BGBl 1961/103
- Seen- und Flussver-  
kehrsO** = Seen- und Flussverkehrsordnung BGBl 1979/163
- SEBG** = Schillingeröffnungsbilanzengesetz BGBl 1954/190
- Serbisches G über die  
Ehe und die Familienbe-  
ziehungen 05.06.1980** = Serbisches Gesetz über die Ehe- und die Familienbeziehungen  
vom 5. Juni 1980
- Servitutenpatent** = Servitutenpatent 1853, Patent vom 5. Juli 1853, RGBl 1853/130  
wodurch die Bestimmungen über die Regulierung und Ablösung  
der Holz-, Weide-, und Forstprodukten-Bezugsrechte, dann einige  
Servituts- und gemeinschaftliche Besitz- und Benützungrechte  
festgelegt werden (andere Schreibweise: ServPat)

<b>SGG</b>	= Suchtgiftgesetz BGBl 1951/234 (andere Schreibweise: SuchgiftG)
<b>SGGNov</b>	= Suchtgiftgesetznovelle BGBl 1985/184 (andere Schreibweise: SGG-Nov)
<b>SGMV</b>	= Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Untergrenzen einer großen Menge (Grenzmengen) bezüglich der Suchtgifte (Suchtgift-Grenzmengenverordnung) BGBl 1997/377
<b>SGV</b>	= Suchtgiftverordnung BGBl 1979/390 (andere Schreibweise: SuchtgiftV)
<b>SHG</b>	= Sozialhilfegesetze + Landesbezeichnung SHG allg; nö SHG; stmk SHG LGBl 1977/1; Krnt SHH (andere Schreibweise: SozialhilfeG)
<b>SMG</b>	= Bundesgesetz über Suchtgifte, psychotrope Stoffe und Vorläuferstoffe, BGBl 1997/112 (Suchtmittelgesetz), novelliert mit BGBl 1998/30
<b>SicherheitsG</b>	= Sicherheitsgesetz + Landesbezeichnung Vlbg Landesgesetze zum Schutz der örtlichen Gemeinschaft vor allgemeinen Gefahren
<b>SicherheitspolG</b>	= Sicherheitspolizeigesetz BGBl 1991/566 (andere Schreibweise: SPG) die Abkürzung SPG konnte nicht verwendet wegen SpG (= SparkassenG)
<b>Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung industrieller und ge- werblicher Anlagen</b>	= Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung industrieller und gewerblicher Anlagen (andere Schreibweise: Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung von Gebäuden und Einrichtungen soweit sie industriell oder gewerblich genutzt sind oder Wohn- und Bürozwecken dienen)
<b>Sonderbestimmungen für die Neuwert- versicherung von Gebäuden und Ein- richtungen</b>	= Sonderbestimmungen für die Neuwertversicherung von Gebäuden und Einrichtungen (andere Schreibweise: Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung von Gebäuden und Einrichtungen, die weder industriellen, noch gewerblichen, noch landwirtschaftlichen Zwecken dienen)
<b>SonntagsruheG</b>	= Gesetz vom 16. Jänner 1895 RGrBl 1895/21 betreffend die Regelung der Sonn- und Feiertagsruhe im Gewerbebetrieb
<b>Sozialversicherungs - NeuregelungsG</b>	= Sozialversicherungs - Neuregelungsgesetz BGBl 1952/86 (andere Schreibweise: SV-NG, SVNG, Sozialversicherungs-Neuregelungsgesetz)
<b>SpaltG</b>	= Spaltungsgesetz BGBl 1993/458 (andere Schreibweise: SpaltungsG)

<b>SpezO</b>	= Spezialitätenverordnung BGBl 1947/99 (andere Schreibweise: Spezialitätenordnung)	
<b>SpG</b>	= Sparkassengesetz BGBl 1979/64 (andere Schreibweise: SparkassenG)	
<b>SpielapparateNov</b>	= Spielapparatenovelle + Landesbezeichnung stmk: LGBl 1986/29	
<b>SpielbankV</b>	= Spielbankverordnung BGBl 1933/463 über die Ausübung des ausschließlichen Rechtes des Bundes zum Betrieb von Spielbanken und Kursaalspielen	
<b>Spielbedingungen Lotto "6 aus 45"</b>	= Spielbedingungen Lotto "6 aus 45"	
<b>SpielplatzschutzG</b>	= Spielplatzschutzgesetz StGBI 1920/334	
<b>SpitalsärzteG</b>	= Spitalsärztegesetz + Landesbezeichnung nö: LGBl 1975/9410-0 (andere Schreibweise: SÄG)	
<b>SpitalG</b>	= Spitalgesetz + Landesbezeichnung VlbG: LGBl 1967/29	
<b>SportstättenchutzG</b>	= Sportstättenchutzgesetz	
<b>SporttotoG</b>	= Sporttotogesetz BGBl 1949/55	
<b>SporttotoV</b>	= Sporttotoverordnung	
<b>SpReg</b>	= Regulativ für die Bildung, Errichtung und Überwachung der Sparkassen vom 26. September 1844, Nr 832 JGS (andere Schreibweise: Sparkassenregulativ)	
<b>SprengarbeitenV</b>	= Sprengarbeiten, Verordnung des BMS vom 7. Jänner 1954, BGBl 1954/77 über den Schutz des Lebens und der Gesundheit von Dienstnehmern bei der Ausführung von Sprengarbeiten (andere Schreibweise: SprengarbeiterschutzV)	
<b>SprStG</b>	= Sprengstoffgesetz RGBI 1885/134 (andere Schreibweise: SprengstoffG)	
<b>SRÄG 1987</b>	= Sozialrechtsänderungsgesetz 1987 (andere Schreibweise: SozRÄG) bei SRÄG 1992, 1993 derzeit noch keine Karte	
<b>SRÄG 1992</b>		
<b>SRÄG 1993</b>		
<b>SRÄG 1996</b>		BGBl 1996/411
<b>SRÄG 2000</b>		= Sozialrechts-Änderungsgesetz 2000
<b>SRB</b>	= Sonderbedingungen für die Rechtsschutzversicherung (andere Schreibweise: SB für die Rechtsschutz-Versicherung, SBR)	

<b>StadtErnG</b>	= Stadterneuerungsgesetz, Bundesgesetz vom 3. Mai 1974 betreffend die Assanierung von Wohngebieten BGBl 1974/287 (andere Schreibweise: StEG, StadtEG, StadterneuerungsG)
<b>Stadtrecht Innsbruck</b>	= Stadtrecht der Landeshauptstadt Innsbruck LGBI 1975/53
<b>Stadtrecht Salzburg</b>	= Stadtrecht für Salzburg (andere Schreibweise: Sbg Stadtrecht)
<b>StAG</b>	= Staatsanwaltschaftsgesetz BGBl 1986/186
<b>StaGeo</b>	= Verordnung des BMJ über die innere Einrichtung und Geschäftsordnung der Oberstaatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaften und über die Besorgung des staatsanwaltschaftlichen Dienstes bei den Bezirksgerichten vom 22. Oktober 1951, BGBl 1951/267
<b>StAmnG</b>	= Steueramnestiegesetz BGBl 1982/569
<b>Standesregeln der Rechtsanwälte der EG</b>	= Standesregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Gemeinschaft vom 28. Oktober 1988 (deutsches Anwaltsblatt 12/89, 647 ff)
<b>StarkstromwegeG</b>	= Starkstromwegegesetz BGBl 1968/70
<b>StarkstromwegeG</b>	= Starkstromwegegesetz + Landesbezeichnung nöStarkstromwegeG, TirStarkstromwegeG (andere Schreibweise: StwG)
<b>Starkstromwegegrund-satzG</b>	= Starkstromwegegrundsatzgesetz (andere Schreibweise: StwGG)
<b>StartWG</b>	= Startwohnungsgesetz BGBl 1982/264
<b>Statuten der AKM</b>	= Statuten der Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger, reg Genossenschaft mbH Wien
<b>Statut der Landeshauptstadt Graz 1967</b>	= Statut der Landeshauptstadt Graz LBGBl 1967/130
<b>StbG</b>	= Staatsbürgerschaftsgesetz BGBl 1949/276, BGBl 1965 (andere Schreibweise: StaatsbürgerschaftsG)
<b>StEG</b>	= Strafrechtliches Entschädigungsgesetz BGBl 1969/270
<b>Steinbruchbetriebs-SchutzV</b>	= Steinbruchbetriebs-Schutzverordnung, Verordnung vom 25. Oktober 1955 BGBl 1955/253 über den Schutz der Dienstnehmer und der Nachbarschaft beim Betrieb von Steinbrüchen, Lehm-, Ton-, Sand- und Kiesgruben sowie bei Haldenabtragungen
<b>SteinbruchV</b>	= Steinbruchverordnung ÖRGGBl 1908/116, DRGGBl 1911,955

- StempelwertzeichenV** = Stempelwertzeichenverordnung, Verordnung des BMF vom 29. Oktober 1949, BGBl 1949/258 über die Verwendung von Stempelwertzeichen
- Steuerreformgesetz 2000** = Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1988, das Körperschaftsteuergesetz 1988, das Umgründungssteuergesetz, das Umsatzsteuergesetz 1994, das Gebührengesetz 1957, das Versicherungssteuergesetz 1953, das Feuerschutzsteuergesetz 1952, das Kapitalverkehrsteuergesetz, das Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz 1955, das Grunderwerbsteuergesetz 1987, das Elektrizitätsabgabengesetz, das Mineralölsteuergesetz 1995, das Investmentfondsgesetz 1993 und die Bundesabgabenordnung geändert werden und mit dem ein Bundesgesetz, mit dem die Neugründung von Betrieben gefördert wird (Neugründungsförderungsgesetz - NEUFÖG), eingeführt wird, weiters das Versicherungsaufsichtsgesetz 1978, das Gerichtsgebührengesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Notarversicherungsgesetz 1972, das Behinderteneinstellungsgesetz, das Finanzausgleichsgesetz 1997 und das Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz 1996 geändert werden (Steuerreformgesetz 2000), BGBl I 1999/106
- StG** = Strafgesetz 1945 ASlg 2
- StGB** = Strafgesetzbuch BGBl 1974/60
- StGB idF BGBl I 2000/58** = Strafgesetzbuch BBl 1974/60 idF BGBl I 2000/58
- StGBIG** = Gesetz über das Staatsgesetzblatt StGBI 1945/8
- StGG** = Staatsgrundgesetz für die allgemeinen Rechte der Staatsbürger RGBI 1867/130 (andere Schreibweise: StaatsgrundG)
- StickereiförderungsG** = Stickereiförderungsgesetz BGBl 1956/222
- STLB-PO** = Pensionsordnung für die Beamten der Steiermärkischen Landesbahnen
- StockwerkseigentumsG** = Stockwerkseigentumsgesetz RGBI 1879/50
- StPÄG** = Strafprozessänderungsgesetz BGBl 1993/526 (ohne Jahreszahlregel)
- StPGG** = Gesetz vom 15. Juni 1993, mit dem in der Steiermark ein Pflegegeld eingeführt wird (Steiermärkisches Pflegegeldgesetz - StPGG), LGBl 1993/80

<b>StPNov</b>	= Strafprozessnovelle
<b>StPO</b>	= Strafprozessordnung BGBl 1975/631
<b>StÜG</b>	= Staatsbürgerschafts-Überleitungsgesetz BGBl 1949/276 (andere Schreibweise: Staatsbürgerschafts-ÜG, StaatsbürgerschaftsÜG)
<b>Strafvollziehungsabk Österreich - Jugoslawien</b>	= Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien über die wechselseitige Vollziehung gerichtlicher Entscheidungen in Strafsachen BGBl 1983/574; Erfassung in Kat -SW- *YU*
<b>StRAG</b>	= Strafrechtsanpassungsgesetz BGBl 1974/422 (andere Schreibweise: StRAnpG)
<b>StRÄG</b>	= Strafrechtsänderungsgesetz 1987 (ohne Jahreszahlregel) Strafrechtsänderungsgesetz 1996 BGBl 1996/762
<b>StRegG</b>	= Strafregistergesetz BGBl 1968/277 (andere Schreibweise: StrafregG)
<b>StRegV</b>	= Strafregisterverordnung BGBl 1933/258 (andere Schreibweise: StrafregisterV)
<b>StrG</b>	= Landesstraßengesetz bzw Straßengesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: StraßenG, LandesstraßenG) Vlbg: LGBI 1969/8 Tir: LGBI 1989/13 OÖ: LGBI 1991/84 ktn: LGBI 1991/72
<b>StrukturanpassungsG 1996</b>	= Strukturanpassungsgesetz 1996, BGBl 1996/201
<b>StruktVG</b>	= Strukturverbesserungsgesetz BGBl 1969/69 (andere Schreibweise: StrukturverbesserungsG)
<b>StudFG</b>	= Studienförderungsgesetz BGBl 1984/543 (andere Schreibweise: StudienförderungsG)
<b>StudienbeihilfenG</b>	= Studienbeihilfengesetz BGBl 1963/249
<b>StV</b>	= Staatsvertrag; <b>Beispiel:</b> StV St Germain
<b>StV 1955</b>	= Staatsvertrag von Wien betreffend die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich BGBl 1955/152 (andere Schreibweise: BGBl Nr 152/1955 (Ö Staatsvertrag), Staatsvertrag von Wien, Österr Staatsvertrag)

<b>StV Österreich - BRD auf dem Gebiet des Konkurs- und Ausgleichsrechts bzw Vergleichsrechts</b>	= Staatsvertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland auf dem Gebiet des Konkurs- und Ausgleichsrechts bzw Vergleichsrechts BGBl 1985/233 (andere Schreibweise: deutsch-österreichisches Konkursabkommen); Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>StV St Germain</b>	= Staatsvertrag von St Germain, StGBI 1920/303
<b>StVAG</b>	= Strafvollzugsanpassungsgesetz BGBl 1984/455
<b>StVDG</b>	= Staatsvertragsdurchführungsgesetz (andere Schreibweise: StaatsvertragsdurchführungsG)
<b>StVDGNov</b>	= Staatsvertragsdurchführungsgesetz-Novelle 1972
<b>StVergG</b>	= Steiermärkisches Vergabegesetz 1998, LGBl 1998/74
<b>StVG</b>	= Strafvollzugsgesetz BGBl 1969/144
<b>StVO</b>	= Straßenverkehrsordnung BGBl 1960/159
<b>StVONov</b>	= Straßenverkehrsordnungsnovelle
<b>Suchtgiftkonvention 1936</b>	= Übereinkommen zur Unterdrückung des unerlaubten Handels mit Suchtgiften vom 26. Juni 1936 BGBl 1950/178
<b>SUG</b>	= Sonderunterstützungsgesetz
<b>SüßstoffG</b>	= Süßstoffgesetz RGBI 1939 I,111
<b>SüßstoffV</b>	= Verordnung über den Verkehr mit Süßstoffen RGBI 1939 I,336
<b>SVA</b>	= Sozialversicherungsanstalt
<b>SVÄG 2000</b>	= Sozialversicherungs-Änderungsgesetz 2000
<b>SVB</b>	= Sonderversicherungsbedingungen
<b>SVDolmG</b>	= Bundesgesetz vom 19. Februar 1975 über den allgemein beeideten gerichtlichen Sachverständigen und Dolmetsch (andere Schreibweise: SVDG)
<b>SVS</b>	= Speditionsversicherungsschein
<b>SV-ÜG</b>	= Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz
<b>SystemnutzungstarifV</b>	= Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Festlegung der Grundsätze, die bei der Bestimmung des Systemnutzungstarifes angewendet werden, BGBl II 1999/51



**-T-**

<b>TabMG</b>	= Tabakmonopolgesetz BGBl 1968/38 (andere Schreibweise: TabakmonopolG, TabakMG)
<b>TabMG 1996</b>	= Tabakmonopolgesetz 1996, BGBl 1995/830
<b>TabMV</b>	= Verordnung des BMF vom 15. April 1967 betreffend die Besetzung der Verkaufsstellen des Tabakmonopols BGBl 1967/137
<b>TankfahrzeugV</b>	= Tankfahrzeugverordnung BGBl 1965/324
<b>Tauernautobahn-Finanzierungsgesetz</b>	= Bundesgesetz vom 6. März 1969, betreffend die Finanzierung der Tauernautobahn im Abschnitt Eben im Pongau bis Rennweg, BGBl 1969/115
<b>TEG</b>	= Todeserklärungsgesetz 1950 BGBl 1951/23 (andere Schreibweise: TodeserklärungsG, TodErklG)
<b>TeilNov</b>	= <b>Beispiel:</b> 3.ABGBTeilNov
<b>Teilungsabk der Haftpflicht- und Kaskoversicherer</b>	= Teilungsabkommen der Haftpflicht und Kaskoversicherer (andere Schreibweise: Teilungsabkommen, Teilungsabkommen zwischen Sozialversicherungsträgern und Kfz-Haftpflichtversicherern)
<b>Teilungs- und Regulierungs-LandesG</b>	= Teilungs- und Regulierungs-Landesgesetz + Landesbezeichnung oö: LGuVB1 1909/36 stmk: LGVB1 1909/44
<b>TelO</b>	= Telegraphenordnung 1964 BGBl 1964/83
<b>TestamentsG</b>	= Testamentsgesetz vom 31. August 1938 DRGB1 1938 I,973
<b>Testamentsrechts-Wiederherstellungsg</b>	= Testamentsrechts-Wiederherstellungsgesetz, Gesetz über die Wiederherstellung des österreichischen Testamentsrechts vom 12. Dezember 1946 BGBl 1947/30
<b>TeuerungszuschlagsV</b>	= Teuerungszuschlagsverordnung, Verordnung vom 18. Mai 1949 BGBl 1949/118 (BGBl 1951/153)
<b>TierärzteG</b>	= Tierärztegesetz
<b>TierkörperverwertungsG</b>	= Tierkörperverwertungsgesetz BGBl 1977/660 (andere Schreibweise: TKVG)
<b>TierkörperverwertungsV</b>	= Tierkörperverwertungsverordnung + Landesbezeichnung stmk TierkörperverwertungsV LGBl 1979/90 (andere Schreibweise: TKVV)

- TierquälereiV** = Verordnung des BMI im Einvernehmen mit der obersten Polizeibehörde vom 15. Februar 1855 RGBI 1855/31 womit eine gesetzliche Vorschrift gegen Tierquälerei erlassen wird
- TierquälereiV 1991** = Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Schutz von Tieren gegen Quälereien und das artgemäße Halten von Tieren im Rahmen gewerblicher Tätigkeiten BGBI 1991/132
- TierversuchG** = Tierversuchsgesetz BGBI 1974/184
- TierzuchtförderungsG** Tierzuchtförderungsgesetz + Landesbezeichnung  
Tir: LGBl 1948/13
- TilgG** = Tilgungsgesetz 1918 bzw 1951, 1972 BGBI 1972/68  
(andere Schreibweise: TilgungsG)
- TIRAbk** = Zollabkommen über den internationalen Warentransport mit Carnets  
BGBI 1978/112
- Tir Bezirkskranken-  
häuser-Gemeinde-  
verbändeG LGBl 1984/32** = Tiroler Bezirkskrankenhäuser-GemeindeverbändeGesetz LGBl 1984/32
- Tir PBV** = Verordnung vom 28. September 1993 über die Beurteilung des Pflegebedarfes nach dem Tiroler Pflegegeldgesetz  
(Pflegebedarfsverordnung, LGBl 1993/101)
- Tir HöfeG** = Tiroler Anerben- und Höferechtsgesetz vom 12. Juni 1900,  
LGBl Nr 47 idF LGBl Nr 16/1928 und LGBl Nr 38/1934 und  
BGBI 1989/657  
(andere Schreibweise: TirHG, TirHofG, THG, Tiroler HöfeG)
- Tir Landeskranken-  
anstalten-GmbH-  
Landeskrankenanstalten-  
ZuweisungsG** = Gesetz vom 15. Oktober 1990 über die Zuweisung von Landesbediensteten  
und die Übertragung von Aufgaben an die Tiroler  
Gesellschaft mbH LGBl Nr 1990/75
- Tir LO** = Landesverfassungsgesetz vom 21. September 1988 über die Verfassung  
des  
Landes Tirol (Tiroler Landesordnung 1989), LGBl 1988/61
- Tir MusikschulG** = Gesetz vom 8. Juli 1992 über die Musikschulen in Tirol (Tiroler  
Musikschulgesetz), LGBl 1992/44 idF LGBl 1997/58
- Tiroler Vergabegesetz** = Tiroler Vergabegesetz, LGBl 1994/87
- Tiroler Vergabe-  
gesetz 1998** = Tiroler Vergabegesetz 1998, LGBl 1998/17

<b>TKG</b>	= Telekommunikationsgesetz; BGBl I 1997/100
<b>TKG 2003</b>	= Telekommunikationsgesetz 2003, BGBl I 2003/70
<b>TLSG</b>	= Tiroler landwirtschaftliches Siedlungsgesetz LGBI 1969/49
<b>TNG</b>	= Bundesgesetz über den Erwerb von Teilzeitnutzungsrechten an unbeweglichen Sachen (Teilnutzungsgesetz) BGBl I 1997/32 idF BGBl I 1997/82
<b>TO für die deutsche Donauschifffahrt</b>	= Tarifordnung für die deutsche Donauschifffahrt; Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>TO für das Zahn-technikerhandwerk</b>	= Tarifordnung für das Zahntechnikerhandwerk vom 1. Dezember 1941
<b>TOA</b>	= Tarifordnung A (andere Schreibweise: TO.A)
<b>TourismusG</b>	= Tourismusgesetz + Landesbezeichnung Tir: LGBL 1991/24 idF LGBL 1992/71, LGBL 1994/111
<b>TrafikantenV</b>	= Trafikantenvorschrift vom 10. Juni 1911, FMVdGBI 1911/104
<b>TROG 1997</b>	= Tiroler Raumordnungsgesetz 1997, LGBI Nr 1997/10
<b>TSchVG</b>	= Teilschuldverschreibungsgesetz vom 24. April 1874 RGBI 1874/49 (Kuratorengesetz) (andere Schreibweise: TeilschuldverschreibungsG, KuratorenG)
<b>TSG</b>	= Tierseuchengesetz RGBI 1909/177 idF BGBl 1988/746 (andere Schreibweise: TiersG, TierseuchenG)
<b>TürkischesBGB</b>	= Allgemeines Grundbuchgesetz für die Türkei, Erfassung in Kat -SW- *TR*, (andere Schreibweise: Türkisches BGB)
<b>Türkisches G 20.05.1982 Nr 2675 über das int Privat- und Zivilverfahrensrecht</b>	= Türkisches Gesetz vom 20. Mai 1982 Nr 2675 über das internationale Privat- und Zivilverfahrensrecht, Erfassung in Kat -SW- *TR*
<b>Türkisches OR</b>	= Türkisches Obligationsrecht, Erfassung in Kat -SW- *TR*
<b>Türkisches ZGB</b>	= Türkisches Zivilgesetzbuch, Erfassung in Kat -SW- *TR* (andere Schreibweise: türk ZGB)
<b>TWG</b>	= Bundesgesetz über Telekommunikationswege vom 20. Dezember 1929, BGBl 1929/435 idF BGBl 1970/20 idF BGBl 1997/100 (Telekommunikationswegegesetz; frühere Schreibweise: Telegraphenwegegesetz, TelegraphenwegeG, TelWG)



**-U-**

- ÜbG** = Unterbringungsgesetz BGBl 1990/155
- ÜbG** = Bundesgesetz betreffend Übernahmeangebote (Übernahmegesetz - ÜbG) sowie über Änderungen des Börsegesetzes und des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 1991 (NR: GP XX RV 1276 AB 1345 S. 135. BR: AB 5745 S. 643.) BGBl. I Nr. 127/1998  
E-Register SZ 2005176
- Übk** = Übereinkommen
- Übk int Adoption** = Übereinkommen über den Schutz von Kindern und die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der internationalen Adoption, BGBl III 1999/145
- Übk gegen Folter** = Anti - Folter- Konvention BGBl 1987/492  
(andere Schreibweise: Anti-Folter-Konvention)
- Übk über das auf die Form letztwilliger Anordnungen anzuwendende Recht** = Übereinkommen über das auf die Form letztwilliger Anordnungen - anzuwendende Recht vom 5. Oktober 1961 BGBl 1963/295
- Übk über die Legitimation durch nachfolgende Ehe** = Übereinkommen über die Legitimation durch nachfolgende Ehe BGBl 1976/102
- Übk über die Privilegien und Immunitäten der Vereinten Nationen** = Übereinkommen über die Privilegien und Immunitäten der Vereinten Nationen angenommen von der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 13. Feber 1946, BGBl. Nr. 126/1957
- Übk über die zivilrechtlichen Aspekte int Kindesentführung** = Übereinkommen vom 25. Oktober 1980 über die zivilrechtlichen Aspekte internationaler Kindesentführung BGBl 1988/512
- Übk zur einheitlichen Feststellung bestimmter Regeln über den Zusammenstoß von Schiffen** = Übereinkommen vom 23. September 1910 RGrBl 1913/33 zur einheitlichen Feststellung bestimmter Regeln über den Zusammenstoß von Schiffen
- Übk Österreich - Tschechien über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse** = Übereinkommen zur Durchführung des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Bezeichnungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse, BGBl 1981/76; Erfassung in der Kat -SW- \*CZ\*

**nisse**

- ÜberwachungsübK** = Europäisches Übereinkommen über die Überwachung bedingt verurteilter oder bedingt entlassener Personen ( BGBl 1980/248 )
- UeKindG** = Bundesgesetz über die Neuordnung der Rechtsstellung des unehelichen Kindes BGBl 1970/342
- UFG** = Umweltförderungsgesetz 1993, BGBl 1993/185 in der Fassung BGBl 1994/30
- U/Flug 1975** = Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Einzel- und Fluggast-Unfall-Versicherung (andere Schreibweise: Unfall- und Fluggast-unfallversicherung)
- ÜG** = Übergangsgesetz
- UGB** = Bundesgesetz über besondere zivilrechtliche Vorschriften für Unternehmen (Unternehmensgesetzbuch - UGB); Änderung des Handelsgesetzbuches durch Artikel I Handelsrechts-Änderungsgesetz – HaRÄG, BGBl I Nr. 120/2005 - andere Zitierweise UGB (HGB)
- UHaftEntschG** = Gesetz über die Entschädigung wegen ungerechtfertigter Untersuchungshaft RGBI 1918/318 (andere Schreibweise: UHaftentschG,UHaftEntschG, Untersuchungshaft-EntschädigungG)
- UHG** = Urkundenhinterlegungsgesetz BGBl 1974/326
- UmgrStG** = Umgründungssteuergesetz BGBl 1991/699
- UmlO** = Umlagenordnung vom 6. August 1947 BGBl 1947/215 (andere Schreibweise: UmlagenO)
- UmwG** = Umwandlungsgesetz BGBl 1954/187 (andere Schreibweise: UmwandlungsG, UmwangsG)
- UmweltschutzG** = Bundesverfassungsgesetz über umfassenden Umweltschutz BGBl 1984/491
- Ungarisches IPR** = Gesetzesverordnung des Präsidialrates der Ungarischen Volksrepublik Nr 13/1979 über das internationale Privatrecht (andere Schreibweise: ungar IPR) Erfassung in Kat -SW- \*H\*
- Ungarisches ZGB** = Ungarisches Zivilgesetzbuch
- UnfallfürsorgeG** = Unfallfürsorgegesetz + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: UFG) Wr: LGBI 1969/8

<b>Unfallverhütungs- vorschriften</b>	= Unfallverhütungsvorschriften
<b>Universitätsgesetz 2002</b>	= Bundesgesetz über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002), BGBl I Nr 120/2002
<b>UN-Kaufrechtsübk</b>	= UN - Übereinkommen über internationale Warenkaufverträge BGBl 1988/96 (andere Schreibweise: UNÜbk über int Warenkaufverträge, UNK, UN-K, Kaufrechtsübk)
<b>UN-Übk über die An- erkennung und Voll- streckung ausländischer Schiedssprüche</b>	= New Yorker bzw UN - Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche vom 10. Juni 1958, BGBl 1961/200 (andere Schreibweise: Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche, Übk über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche vom 10. 6.1958, Übk vom 10. 6.1958 über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche BGBl 1961/200, New Yorker Übk vom 10. 6.1958 über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche, BGBl 1961/200)
<b>UOG</b>	= Universitätsorganisationsgesetz BGBl 1975/258
<b>URG</b>	= Unternehmensreorganisationsgesetz, BGBl I 1997/114
<b>UrhG</b>	= Urheberrechtsgesetz BGBl 1936/111 (andere Schreibweise: UrheberrechtsG)
<b>UrhGNov 1953</b> <b>UrhGNov 1972</b> <b>UrhGNov 1980</b>	= Urheberrechtsgesetz-Novelle 1953, 1972, 1980
<b>UrkeV</b>	= Verordnung über die Ersetzung zerstörter oder abhanden gekommener gerichtlicher oder notariischer Urkunden 18. Juni 1942 RGBl 1942 I,395
<b>UrkHV</b>	= Urkundenhinterlegungsverordnung, Justizministerialverordnung vom 18. November 1927 BGBl 1927/326 über die gerichtliche Hinterlegung von Urkunden zum Erwerb dinglicher Rechte an nichtverbücherten Liegenschaften und Bauwerken (andere Schreibweise: Urkunden-HinterlegungsV, UrkundenhinterlegungsV)
<b>UrlG</b>	= Urlaubsgesetz BGBl 1976/390
<b>Usancen der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien</b>	= Usancen der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien 1934
<b>USchG</b>	= Unterhaltsschutzgesetz BGBl 1985/452

(andere Schreibweise: UnterhaltsschutzG)

- UStG 1959** = Umsatzsteuergesetz 1959 BGBl 1958/300  
(andere Schreibweise: UmsatzsteuerG)
- UStG 1972** = Umsatzsteuergesetz 1972, Bundesgesetz vom 15. Juni 1972 über die  
Besteuerung der Umsätze BGBl 1972/223 (andere Schreibweise: USt)
- UStG 1994** = Umsatzsteuergesetz 1994
- USVB** = Allgemeine Bedingungen für die Unfallschutzversicherung 1989
- UVEG** = Umsiedler- und Vertriebenen-Entschädigungsgesetz  
BGBl 1962/177
- UVG** = Unterhaltsvorschussgesetz BGBl 1976/250
- UWG** = Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb vom  
26. September 1923 BGBl 1923/531 wieder in Kraft durch Bundesgesetz  
vom 11. Juli 1947 über die Wiederherstellung des österreichischen  
Wettbewerbsrechtes (Wettbewerbsrecht-Überleitungsgesetz)  
BGBl 1947/145 idF II. StG Nov 1952, BGBl 1952/160
- UWGNov** = Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb,  
UWG Novelle 1980, BGBl 1980/120

## -V-

- V** = Verordnung; **Ausnahme:** Verordnungen der EWG, sh dazu bei Verordnung
- V betr den Verkehr mit Mineralölen** = Verordnung vom 23. Jänner 1901 RGBI 1901/12 betreffend den Verkehr mit Mineralölen
- V betr die Regelung der Arzneipreise in Apotheken 23.02.1950 BGBI 1950/79** = Verordnung betreffend die Regelung der Arzneipreise in Apotheken vom 23. Februar 1950 BGBI 1950/79
- V betr die vom Elektrizitätsversorgungsunternehmen den Tarifnehmern verrechenbaren Anschlusspreise (Baukostenzuschüsse)** = Verordnung vom 12. Dezember 1980 betreffend die vom Elektrizitätsversorgungsunternehmen den Tarifnehmern verrechenbaren Anschlusspreise (Baukostenzuschüsse)
- V der Ausübungsregeln für Kontaktlinsenoptiker** = Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 3. Dezember 1976 über Ausübungsvorschriften für das konzessionierte Gewerbe der Kontaktlinsenoptiker, BGBI 1976/698  
nunmehr: Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Ausübungsregeln für Kontaktlinsenoptiker BGBI 1996/13
- V des BKA im Einvernehmen mit dem BMF 1927 über die infolge des Brandes im Wiener Justizpalaste erforderliche Maßnahmen** = Verordnung des Bundeskanzleramtes im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen vom 9. August 1927 über die infolge des Brandes im Wiener Justizpalaste erforderlichen Maßnahmen, BGBI 1927/248
- V der Bundesregierung und des BMJ über die Bezirksgerichte in der Stadt Wien und in einzelnen Gebieten des Bundeslandes NÖ** = Verordnung der Bundesregierung und des BMJ über die Bezirksgerichte in der Stadt Wien und in einzelnen Gebieten des Bundeslandes NÖ vom 28. Juli 1954 BGBI 1954/200
- V der Wr LReg mit denen Teile des Wr Gemeindegebietes zum Assanierungsgebiet erklärt werden LGBl 1991/21 - 25** = Verordnung der Wiener Landesregierung mit denen Teile des Wiener Gemeindegebietes zum Assanierungsgebiet erklärt werden LGBl 1991/21 - 25
- V des BMF 1973** = Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 7. September 1973

- betr Änderung der V des BMF über die Festsetzung eines Tarifes für die Kfz-Haftpflichtversicherung - Spalttarif** mit der die Verordnung über die Festsetzung eines Tarifes für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung geändert wird  
BGBI 1973/469 (andere Schreibweise: VO BMF BGBI 1973/469 betr Genehmigung des Spalttarifs; VO BGBI 1973/469 (Spalttarif)
- V des BMF 1977 betr Änderung der V des BMF über die Festsetzung eines Tarifes für die Kfz-Haftpflichtversicherung - Bonus - Malus** = Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 7. Juli 1977 mit der die Verordnung über die Festsetzung eines Tarifes für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung geändert wird  
BGBI 1977/379 (andere Schreibweise: Bonus-MalusVO)
- V des BMF betr Kfz-Haftpflichtversicherung - Tarif** = Verordnung des Bundesministerium für Finanzen vom 27. Jänner 1960  
BGBI 1960/28; Vorbemerkungen zum Tarif für die Kfz-Haftpflichtversicherung; **Beispiel:** V des BMF betr KFZ-Haftpflichtversicherung - Tarif (2 Leerstellen) Vorbemerkungen (1 Leerstelle) Pkt13 (andere Schreibweise: VBzT)
- V des BM für Handel und Verkehr 17.08.1932 BGBI 1932/266 über die gewerbsmäßige Vermittlung von Ausgleichen** = Verordnung des Bundesministerium für Handel und Verkehr vom 17. August 1932  
BGBI 1932/266 über die gewerbsmäßige Vermittlung von Ausgleichen
- V des BM für Land- und Forstwirtschaft und für Handel und Wiederaufbau 18.11.1954 BGBI 1954/262 über den Verkehr mit Honig und Kunsthonig** = Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft und für Handel und Wiederaufbau vom 18. November 1954  
BGBI 1954/262 über den Verkehr mit Honig und Kunsthonig (andere Schreibweise: HonigV)
- V des BMGU betr Neuregelung der Handelsspannen im pharmazeutischen Großhandel** = Verordnung des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz vom 21. Oktober 1977 betreffend die Neuregelung der Handelsspannen im pharmazeutischen Großhandel
- V des BMF über die Festsetzung eines Tarifes für die Kfz-Haftpflichtversicherung 1971** = Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 18. Juni 1971 über die Festsetzung eines Tarifes für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung  
BGBI 1971/226
- V des BMJ 13.09.1950 über den erweiterten Wirkungskreis der gerichtlichen Geschäfts-** = Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 13. September 1950  
BGBI 1950/184 über den erweiterten Wirkungskreis der gerichtlichen Geschäftsstelle

stelle

- V des Justizministeriums** = Verordnung des Justizministeriums vom 5. Mai 1860  
**RGBI 1860/120 betr die** RGBI 1860/120 betreffend die Verwendung der Notare als  
**Verwendung der Notare** Gerichtskommissäre und die Zahl der Notare  
**als Gerichtskommissäre** (andere Schreibweise: Verordnung des Justizministeriums vom  
**und die Zahl der Notare** 7.5.1860 RGBI Nr 120)
- V 14.12.1915 RGBI** = Verordnung vom 14. Dezember 1915 RGBI 1915/372 über die Abfassung  
**1915/372 über die Ab-** und Unterfertigung von gerichtlichen Entscheidungen in Zivil- und  
**fassung und Unter-** Strafsachen und von Protokollen bei dauernder Verhinderung des  
**fertigung von gericht-** Richters oder des Schriftführers  
**lichen Entscheidungen**  
**in Zivil- und Strafsachen**  
**und von Protokollen bei**  
**dauernder Verhinderung**  
**des Richters oder des**  
**Schriftführers**
- V über Ausfalls-** = Verordnung über Ausfallsvergütung vom 16. Dezember 1942  
**vergütung vom** DRGBI I,702  
**16.12.1942 DRGBI I,702**
- V 24.10.1897 RGBI** = Verordnung vom 24. Oktober 1897 RGBI 1897/251 über die Behandlung  
**1897/251 über die Be-** von freiwilligen Pfandbestellung oder Zessionen hinsichtlich der  
**handlung von freiwilligen** gegen den Staatsschatz zustehenden, bei staatlichen Kassen  
**Pfandbestellung oder** zahlbaren Forderungen  
**Zessionen hinsichtlich**  
**der gegen den Staats-**  
**schatz zustehenden, bei**  
**staatlichen Kassen zahl-**  
**baren Forderungen**
- V über die Bekannt-** = Verordnung vom 14. Juli 1916 JMVBl 24 über die Bekanntmachung  
**machung einer Ent-** einer Entmündigung  
**mündigung**
- V über die Ernennung** = Verordnung über die Ernennung der fachmännischen Laienrichter  
**der fachmännischen** aus dem Handelsstande und aus dem Kreis der  
**Laienrichter aus dem** Schifffahrtskundigen RGBI 1897/129  
**Handelsstande und aus** (andere Schreibweise: VO vom 1.6.1897, RGBI 129 (Laienrichter))  
**dem Kreis der Schiff-**  
**fahrtskundigen**  
**RGBI 1897/129**
- V über die Freistellung** = Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Freistellung  
**von vertikalen Vertriebs-** von vertikalen Vertriebsbindungen BGGI 1995/148 idF BGGI 1995/868  
**bindungen**

- V über die Preisüberwachung und die Rechtsfolgen von Preisverstößen im Grundstücksverkehr** = Verordnung über die Preisüberwachung und die Rechtsfolgen von Preisverstößen im Grundstücksverkehr vom 7. Juli 1942 DRGBI I,451
- V über die Vornahme von Beglaubigungen durch österreichische Vertretungsbehörden im Ausland** = Verordnung über die Vornahme von Beglaubigungen durch österreichische Vertretungsbehörden im Ausland vom 21. Mai 1929, BGBl 1929/175
- V 27.11.1958 BGBl 1958/258 über den Verkehr auf der Autobahn** = Verordnung vom 27. November 1958 BGBl 1958/258 über den Verkehr auf der Autobahn
- V über die allgem baupolizeiliche Zulassung neuer Baustoffe und Bauarbeiten** = Verordnung über die allgemeine baupolizeiliche Zulassung neuer Baustoffe und Bauarten vom 8. November 1937, DRGBI I,1177
- V über die Auskunftspflicht 13.07.1923 RGBI I,723** = Verordnung über die Auskunftspflicht vom 13. Juli 1923 RGBI I,723
- V über die Nebengebühren des Dorotheums** = Verordnung über die Nebengebühren von Bediensteten des Dorotheums BGBl 1958/198
- V über die Vermittlung, Anwerbung und Verpflichtung von Arbeitnehmern nach dem Ausland 28.06.1935 DRGBI 1935 I,903** = Verordnung über Vermittlung, Anwerbung und Verpflichtung von Arbeitnehmern nach dem Ausland vom 28. Juni 1935 DRGBI 1935 I,903
- V 15.12.1936 über Fremdwährungsschulden** = Verordnung vom 15. Dezember 1936 über Fremdwährungsschulden
- V über Lohnauszahlung an Feiertagen 29.10.1945 StGBI 1945/212** = Verordnung über Lohnauszahlung an Feiertagen vom 29. Oktober 1945 StGBI 1945/212
- V über wertbeständige Rechte** = Verordnung über wertbeständige Rechte vom 26. November 1940 RGBI 1940 I,1521 (andere Schreibweise: Vdg über wertbeständige Rechte)
- V zu § 17 KartG 1988** = Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 6. April 1989 zur Durchführung des § 17 des Kartellgesetzes 1988, BGBl 1989/185

<b>VAG</b>	= Versicherungsaufsichtsgesetz vom 6. Juni 1931 DRGBI 1931 I,315 über die Beaufsichtigung der privaten Versicherungsunternehmen und Bausparkassen in der Fassung des Gesetzes vom 18. Mai 1949 BGBI 1949/124 (andere Schreibweise: VersAG, VersicherungsaufsichtsG)
<b>Vertrag Österreich - Tschechien über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Benennungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse</b>	= Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und sonstigen auf die Herkunft hinweisenden Benennungen landwirtschaftlicher und gewerblicher Erzeugnisse, BGBI 1981/75; Erfassung in der Kat -SW- *CZ*
<b>VB</b>	= Vertragsbedienstete
<b>VB - VordienstzeitenV 1948</b>	= Vertragsbediensteten - Vordienstzeitenverordnung BGBI 1948/113 (andere Schreibweise: VB-VordienstzeitenV 1948)
<b>VB - VordienstzeitenV 1959</b>	= Vertragsbediensteten - Vordienstzeitenverordnung BGBI 1959/188 (andere Schreibweise: Vertragsbediensteten-VordienstzeitenV 1959, VB-VordienstzeitenV 1959)
<b>VBDO</b>	= Dienstordnung für die Vertragsbediensteten + Landesbezeichnung (andere Schreibweise: DO f d VB des Landes Steiermark) Vlb: LGBl 1930/14
<b>Vbg SpitalfondsG</b>	= Gesetz über die Errichtung eines Spitalfonds für das Land Vorarlberg, LGBl 1997/20
<b>VBG</b>	= Vertragsbedienstetengesetz BGBI 1948/86 (andere Schreibweise: VertragsbedienstetenG 1934)
<b>VBGNov</b>	= Vertragsbediensteten Novelle (andere Schreibweise: VBG-Novelle)
<b>VBO Graz</b>	= Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Graz (andere Schreibweise: VBO der Landeshauptstadt Graz)
<b>VBO Innsbruck</b>	= Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Innsbruck
<b>VBO Klagenfurt</b>	= Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Klagenfurt
<b>VBO Linz</b>	= Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Linz (andere Schreibweise: VBO der Stadt Linz)
<b>VBO Salzburg</b>	= Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Salzburg

(VBO 1966 idF des Beschlusses des Gemeinderates der Stadt Salzburg vom 3. November 1988)

- VBO Wien** = Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Wien, Vorschrift über das Dienst- und Besoldungsrecht der Vertragsbediensteten der Stadt Wien - Vertragsbedienstetenordnung - Gemeinderatsbeschluss vom 16. Juli 1948, Pr Z 940, Amtsblatt der Stadt Wien Nr 67,6 (andere Schreibweise: VertragsbedienstetenO der Stadt Wien, Wiener VertragsbedienstetenO, Wiener VBO, WrVBO, VBO der Gemeinde Wien, Gesetz über das Dienstrecht der Vertragsbediensteten der Gemeinde Wien)
- VEG** = Verwaltungsentlastungsgesetz BGBl 1925/277 (andere Schreibweise: VerwaltungsentlastungsG)
- VeranstaltungsbetriebeG** = VeranstaltungsbetriebeGesetz vom 27. Juli 1945 StGBI 1945/101
- Veranstaltungsg** = Veranstaltungsgesetz + Landesbezeichnung  
oö: LGBI 1955/7  
stmk: LGBI 1969/192  
vlbg: LGBI 1989/1
- VerbotsG** = Verbotsgesetz 1945, 1947 (andere Schreibweise: VG)
- VOG** = Bundesgesetz über die Gewährung von Hilfeleistungen an Opfer von Verbrechen (Verbrechensopfergesetz) BGBl 1972/288
- Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art 15a B-VG über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen** = Art 15a B-VG Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über gemeinsame Maßnahmen für pflegebedürftige Personen BGBl 1993/866
- Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art 15a B-VG über zivilrechtliche Bestimmungen betreffend den Verkehr mit Baugrundstücken** = Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art 15a B-VG über zivilrechtliche Bestimmungen betreffend den Verkehr mit Baugrundstücken, BGBl 1993/260
- Vereinbarung zur Durchführung des AbkSozSi Österreich - Türkei, BGBl III 2000/220** = Vereinbarung zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Republik Türkei über soziale Sicherheit, BGBl III 2000/220; Erfassung in Kat -SW- \*TR\*
- Vereins-ReorganisationsG** = Vereins-Reorganisationsgesetz

<b>VerfahrenshilfeübK</b>	= Europäisches Übereinkommen über die Übermittlung von Anträgen auf Verfahrenshilfe BGBl 1982/190
<b>Verfassung der Stadt Wien</b>	= Verfassung der Stadt bzw der Bundeshauptstadt Wien
<b>VerfGG</b>	= Verfassungsgerichtshofgesetz BGBl 1953/85 (andere Schreibweise: VfGG, VfGH-G, VerfassungsgerichtshofG)
<b>VergabeO Linz</b>	= Vergabeordnung der Stadt Linz
<b>Stmk VergNG</b>	= Gesetz vom 25. März 2003 über die Nachprüfung von Entscheidungen im Rahmen der Vergabe von öffentlichen Aufträgen (Steiermärkisches Vergabe - Nachprüfungsgesetz) andere Schreibweise: Stmk VNG, StmkVNG Stammfassung: LGBl. Nr. 43/2003 (EZ 1191 Blg.Nr. 162 XIV. GPSstLT)
<b>VerG</b>	= Vereinsgesetz 1951 BGBl 1951/233
<b>VerG 2002</b>	= Vereinsgesetz 2002, BGBl I 2002/66
<b>VerGNov 1950</b>	= Vereingeseztnovelle 1950 BGBl 1950/166 (andere Schreibweise: Vereinsgesetznov)
<b>VergütungsG</b>	= Vergütungsgesetz BGBl 1955/53
<b>VergnügungssteuerG</b>	= Vergnügungssteuergesetz+Landesbezeichnung Krnst VergnügungssteuerG LGBl 1949/49 Wr VergnügungssteuerG LGBl 1947/17
<b>VerkehrsopferschutzG</b>	= Bundesgesetz über den erweiterten Schutz der Verkehrsofper BGBl 1977/322 (andere Schreibweise: VerkOpferSchG)
<b>Verkehrsvorschriften der ÖBB</b>	= Verkehrsvorschriften der österreichischen Bundesbahnen
<b>VerlautbG</b>	= Verlautbarungsgesetz BGBl 1985/201 (Wv)
<b>VermG</b>	= Vermessungsgesetz BGBl 1968/306 (andere Schreibweise: VermessungsG)
<b>VermögensabwicklungsG</b>	= Vermögensabwicklungsgesetz, Bundesgesetz vom 13. Dezember 1976 mit den bestimmte Vermögenswerte erfasst und abgewickelt werden BGBl 1976/713 (andere Schreibweise: VAG, VermAbwG)
<b>VermStG</b>	= Vermögenssteuergesetz DRGBI 1934 I,1052 (andere Schreibweise: VermögenssteuerG)

- VermVertr** = Vermögensvertrag
- VermVertrDG** = Vermögensvertragsdurchführungsgesetz BGBl 1958/132  
(andere Schreibweise: VVDG)
- VermVertr Österreich - BRD** = Vermögensvertrag Deutsch - Österreichischer Vermögensvertrag BGBl 1958/119 (andere Schreibweise: Deutsch - Österr Vermögensvertrag) Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- VermVertr Österreich - CSSR** = Vermögensvertrag mit der CSSR  
(andere Schreibweise: österr - tschechoslowakischer Vermögensvertrag)  
Erfassung in Kat -SW- \*CZ\*
- VermVertr Österreich - Rumänien** = Rumänisch - Österreichischer Vermögensvertrag 3. Juli 1963 BGBl 1965/70 (andere Schreibweise: Rumänisch-Österreichischer Vermögensvertrag 3.7.1963 BGBl 1965/70)  
Erfassung in Kat -SW- \*RO\*
- Verordnung (EG) Nr 515/97 des Rates 397R0515 Amtshilfeverordnung Zoll und Agrar** = Verordnung (EG) Nr. 515/97 des Rates vom 13. März 1997 über die gegenseitige Amtshilfe zwischen Verwaltungsbehörden der Mitgliedstaaten und die Zusammenarbeit dieser Behörden mit der Kommission im Hinblick auf die ordnungsgemäße Anwendung der Zoll- und der Agrarregelung
- Verordnung (EG) Nr 3295/94 des Rates 394R3295 Antipiraterieverordnung** = Verordnung (EG) Nr. 3295/94 des Rates vom 22. Dezember 1994 über Maßnahmen zum Verbot der Überführung nachgeahmter Waren und unerlaubt hergestellter Vervielfältigungsstücke oder Nachbildungen in den zollrechtlich freien Verkehr oder in ein Nichterhebungsverfahren sowie zum Verbot ihrer Ausfuhr und Wiederausfuhr idF der Verordnung (EG) Nr. 241/1999 des Rates vom 25. Jänner 1999 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 3295/94 über Maßnahmen zum Verbot der Überführung nachgeahmter Waren und unerlaubt hergestellter Vervielfältigungsstücke oder Nachbildungen in den zollrechtlich freien Verkehr oder in ein Nichterhebungsverfahren sowie zum Verbot ihrer Ausfuhr und Wiederausfuhr
- Verordnung (EG) Nr 1348/2000 des Rates 3200R1348 EuZVO** = Verordnung (EG) Nr 1348/2000 des Rates vom 29. Mai 2000 über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke in Zivil- oder Handelssachen in den Mitgliedstaaten,  
Amtsblatt Nr L 160 vom 30.6.2000 S 0037-0052
- Verordnung (EG) Nr 44/2001 des Rates 32001R0044 Brüssel I-Verordnung (EuGVVO)** = Verordnung (EG) Nr 44/2001 des Rates vom 22. Dezember 2000 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen  
(andere Schreibweise der Abkürzung: EuGVO); für die Unterteilung der Artikel wird die Gliederungsbezeichnung „Nr“ (nicht Ziffern) verwendet (zB Art6 Nr1)

- Verordnung (EG)  
Nr 2201/2003 des  
Rates 32003R2201  
Brüssel IIa-Verordnung** = Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 des Rates vom 27. November 2003 über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1347/2000, Amtsblatt Nr. L 338 vom 23/12/2003 S. 0001 - 0029
- Verordnung (EG)  
Nr 1347/2000 des  
Rates 32000R1347  
Brüssel II-Verordnung** = Verordnung (EG) Nr 1347/2000 des Rates vom 29. Mai 2000 über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung für die gemeinsamen Kinder der Ehegatten
- Verordnung (EG)  
Nr 6/2002 des Rates über  
das Gemeinschaftsge-  
schmacksmuster  
32002R0006 GGVO** = Verordnung (EG) Nr. 6/2002 des Rates vom 12. Dezember 2001 über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster (Amtsblatt Nr. L 003 vom 05/01/2002 S. 0001 - 0024) (andere Schreibweise: Gemeinschaftsgeschmacksmusterverordnung; GGV)
- Verordnung (EG)  
Nr 40/94 des Rates  
394R0040 Gemeinschafts-  
markenverordnung (GMV)** = Verordnung (EG) Nr 40/94 des Rates vom 20. Dezember 1993 über die Gemeinschaftsmarke (andere Schreibweise: GMV)
- Verordnung (EG)  
Nr 805/2004 des Euro-  
päischen Parlaments und  
des Rates Nr 32004R0805  
Europäischer Voll-  
streckungstitel für unbe-  
strittene Forderungen** = Verordnung (EG) Nr. 805/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 zur Einfuehrung eines europäischen Vollstreckungstitels fuer unbestrittene Forderungen, Amtsblatt Nr. L 143 vom 30/04/2004 S. 0015 - 0039 (andere Schreibweise: EUVTVO)
- Verordnung (EG)  
Nr 883/2004 des Euro-  
päischen Parlaments und  
des Rates 32004R0883 zur  
Koordinierung der Systeme  
der sozialen Sicherheit** = Verordnung (EG) Nr 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit (Text von Bedeutung für den EWR und die Schweiz)
- Verordnung (EG)  
Nr 1475/95 der  
Kommission 395R1475  
GVO 1475/95** = Verordnung (EG) Nr. 1475/95 der Kommission vom 28. Juni 1995 über die Anwendung von Artikel 85 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Vertriebs- und Kundendienstvereinbarungen über Kraftfahrzeuge (GVO 1475/95)
- Verordnung (EG)  
Nr 1400/2002 der  
Kommission 3200R1400  
- Kfz-GVO 2002** = Verordnung (EG) Nr 1400/2002 der Kommission vom 31. Juli 2002 über die Anwendung von Artikel 81 Absatz 3 des Vertrags auf Gruppen von vertikalen Vereinbarungen und aufeinander abgestimmten Verhaltensweisen im Kraft
- Verordnung (EG)  
Nr 3108/94 der Kommis-** = Verordnung (EG) Nr 3108/94 der Kommission vom 19. Dezember 1994 über die aufgrund des Beitritts Österreichs, Finnlands und Schwedens zu

**sion 394R3108 Übergangsmaßnahmen aufgrund des Beitritts Österreichs, Finnlands und Schwedens für den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen** = treffenden Übergangsmaßnahmen für den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen

**Verordnung (EG) Nr 1586/97 der Kommission 31997R1586 betreffend Nutzung stillgelegter Flächen für die Erzeugung von Ausgangserzeugnissen für nicht zu Lebens- oder Futtermittelzwecken bestimmten Erzeugnissen** = Verordnung (EG) Nr. 1586/97 der Kommission vom 29. Juli 1997 mit Durchführungsbestimmungen für die Nutzung stillgelegter Flächen für die Erzeugung von Ausgangserzeugnissen, die in der Gemeinschaft zu nicht in erster Linie fuer Lebens- oder Futtermittelzwecke bestimmten Erzeugnissen verarbeitet werden (Amtsblatt Nr. L 215 vom 07/08/1997 S. 0003 - 0016)

**Verordnung (EG) Nr 2461/1999 der Kommission 31999R2461 in Bezug auf die Nutzung stillgelegter Flächen für die Erzeugung von Ausgangserzeugnissen für nicht zu Lebens- oder Futtermittelzwecken bestimmten Erzeugnissen** = Verordnung (EG) Nr. 2461/1999 der Kommission vom 19. November 1999 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1251/1999 des Rates in bezug auf die Nutzung stillgelegter Flächen für die Erzeugung von Ausgangserzeugnissen, die in der Gemeinschaft zur Herstellung von nicht unmittelbar zu Lebens- oder Futtermittelzwecken bestimmten Erzeugnissen dienen; (Amtsblatt Nr. L 299 vom 20/11/1999 S. 0016 - 0028)

**Verordnung (EG) Nr 118/97 397R0118 Wanderarbeitnehmeränderungsverordnung** = Verordnung (EG) Nr 118/97 des Rates vom 2. Dezember 1996 zur Änderung und Aktualisierung der Verordnung (EWG) Nr 1408/71

**Verordnung (EG) Nr 859/2003 des Rates 32003R0859 Ausdehnung der Wanderarbeitnehmerverordnung auf Drittstaatsangehörige** = Verordnung (EG) Nr 859/2003 des Rates vom 14. Mai 2003 zur Ausdehnung der Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr 1408/71 und der Verordnung (EWG) Nr 574/72 auf Drittstaatsangehörige, die ausschließlich aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit nicht bereits unter diese Bestimmungen fallen

**Verordnung (EG) Nr 1/2003 des Rates 32003R0001 zur Durchführung der in den Artikeln 81 und 82 des Vertrags niedergelegten Wettbewerbsregeln** = Verordnung (EG) Nr 1/2003 des Rates vom 16. Dezember 2002 zur Durchführung der in den Artikeln 81 und 82 des Vertrags niedergelegten Wettbewerbsregeln

- Verordnung (EWG)  
Nr 574/72 des Rates  
31972R074 Wander-  
arbeitnehmer - Durch-  
führungsverordnung** = Verordnung (EWG) Nr 574/72 des Rates vom 21. März 1972 über die Durchführung der Verordnung (EWG) Nr 1408/71 zur Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer und deren Familien, die innerhalb der Gemeinschaft zu- und abwandern
- Verordnung (EWG)  
Nr 1408/71 des Rates  
371R1408 Wander-  
arbeitnehmerverordnung** = Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 des Rates vom 14. Juni 1971 zur Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer und deren Familien, die innerhalb der Gemeinschaft zu- und abwandern, in der durch die Verordnung (EG) Nr. 118/97 des Rates vom 2. Dezember 1996 geänderten und aktualisierten Fassung.
- Verordnung (EWG)  
Nr 3887/92 der Kommissi-  
on 392R3887 Durch-  
führungsbestimmungen  
zum INVECOS** = Verordnung (EWG) Nr 3887/92 der Kommission vom 23. Dezember 1992 mit Durchführungsbestimmungen zum integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem für bestimmte gemeinschaftliche Beihilferegelungen
- Verordnung (EWG)  
Nr 1612/68 des Rates  
368R1612 Freizügig-  
keitsverordnung** = Verordnung (EWG) Nr. 1612/68 des Rates vom 15. Oktober 1968 über die Freizügigkeit der Arbeitnehmer innerhalb der Gemeinschaft
- Verordnung (EWG)  
Nr 1984/83 der  
Kommission 383R1984 -  
Gruppenfreistellungs-  
verordnung Alleinbe-  
zugsvereinbarungen** = Verordnung (EWG) Nr 1984/83 der Kommission vom 22. Juni 1983 über die Anwendung von Art 85 Abs 3 des Vertrages auf Gruppen von Alleinbezugsvereinbarungen
- Verordnung (EWG)  
Nr. 1768/92 des Rates  
392R1768 Schutz-  
zertifikat für Arzneimittel** = Verordnung (EWG) Nr. 1768/92 des Rates vom 18. Juni 1992 über die Schaffung eines ergänzenden Schutzzertifikats für Arzneimittel
- Verordnung (EWG,  
Euratom, EGKS)  
Nr. 259/68 des Rates  
31968R0259 Beschäfti-  
gungsbedingungen für die  
sonstigen Bediensteten der  
Europäischen Gemein-  
schaften, BSB** = Artikel 3 der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 259/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften sowie zur Einführung von Sondermaßnahmen, die vorübergehend auf die Beamten der Kommission anwendbar sind (Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten), 31968R0259(02), ABl. L 56 vom 4.3.1968, S. 1-7
- Verordnung (EWG)  
Nr 729/70 des Rates  
370R0729 Finanzierung  
gemeinsame Agrarpolitik** = Verordnung (EWG) Nr. 729/70 des Rates vom 21. April 1970 über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik

- Verordnung (EWG) Nr 3922/91 des Rates 391R3922 Harmonisierung Zivilluftfahrt** = Verordnung (EWG) Nr 3922/91 des Rates vom 16. Dezember 1991 zur Harmonisierung der technischen Vorschriften und der Verwaltungsverfahren in der Zivilluftfahrt
- Verordnung (EWG) Nr 2078/92 des Rates 392R2078 umweltgerechte landwirtschaftliche Produktionsverfahren** = Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 des Rates vom 30. Juni 1992 für umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren
- Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 259/68 des Rates 31968R0259 Statut der Beamten der EG** = Artikel 2 der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 259/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften sowie zur Einführung von Sondermaßnahmen, die vorübergehend auf die Beamten der Kommission anwendbar sind (Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten), 31968R0259(02), ABl. L 56 vom 4.3.1968, S. 1-7
- Verordnung (EWG) Nr. 1768/92 des Rates 31992R1768 Schutzzertifikatsverordnung** = Verordnung (EWG) Nr. 1768/92 des Rates vom 18. Juni 1992 über die Schaffung eines ergänzenden Schutzzertifikats für Arzneimittel, 31992R1768 , Amtsblatt Nr. L 182 vom 02/07/1992 S. 0001 - 0005
- Verordnung (EWG) Nr 2913/92 des Rates 392R2913 Zollkodex der Gemeinschaften** = Verordnung (EWG) Nr 2913/92 des Rates vom 12. Oktober 1992 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften
- Verordnung, mit der die Fachorganisationsordnung geändert wird** = Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der die Fachorganisationsordnung geändert wird; BGBl II 2000/108
- Verordnung über beitragsfreie pauschalierte Aufwandsentschädigungen** = Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über beitragsfreie pauschalierte Aufwandsentschädigungen, BGBl II 1998/41
- VerpackVO 1996** = Verpackungsverordnung 1996, BGBl 1996/648
- VerPat** = Vereinspatent, RGeBl 1852/253
- VersicherungsvertragsG** = Versicherungsvertragsgesetz + franz;  
**Beispiel:** franz VersicherungsvertragsG, in der Kat -SW- \*F\*
- VersProvisionsG** = Versicherungsprovisionsgesetz BGBl 1947/347  
(andere Schreibweise: VersicherungsvertragsG)
- VersSlg** = Sammlung der seit 1945 ergangenen höchstrichterlichen Entscheidungen in Vertragsversicherungssachen

(Nummer); Entscheidungen: Jahr/Nummer Seite

- VersStG** = Versicherungssteuergesetz BGBl 1953/133
- VerstaatlichungsG** = Verstaatlichungsgesetz BGBl 1946/168 (BGBl 1947/81)
- VersVG** = Versicherungsvertragsgesetz BGBl 1959/2  
(andere Schreibweise: VerG, VVG)
- VersÜberleitungsG** = Versicherungsüberleitungsgesetz BGBl 1946/108  
(andere Schreibweise: VersicherungsüberleitungsG)
- Vertrag** = Vertrag
- Vertrag Österreich - Deutschland über Kriegsopferversorgung und Beschäftigung Schwerbeschädigter** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Kriegsopferversorgung und Beschäftigung Schwerbeschädigter BGBl 1964/218, Erfassung in der Kat -SW- \*D\*
- Vertrag Österreich - Jugoslawien über den wechselseitigen rechtlichen Verkehr** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien über den wechselseitigen rechtlichen Verkehr BGBl 1955/224, Erfassung in Kat -SW- \*YU\*
- Vertrag Österreich - Polen über wechselseitige Beziehungen in bürgerlichen Rechts-sachen und über Urkundenwesen** = Vertrag der Republik Österreich und der Volksrepublik Polen über die wechselseitigen Beziehungen in bürgerlichen Rechtssachen und über Urkundenwesen BGBl 1974/79  
(andere Schreibweise: öst-polnischer Vertr BGBl 1974/79, Vertrag vom 11.12.1963 zwischen der Republik Österreich und der Volksrepublik Polen BGBl 1974/79, Erfassung in Kat -SW- \*PL\*
- Vertrag Österreich - Schweiz über die Ergänzung des RHStrÜbk** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Ergänzung des Europäischen Übereinkommens über die Rechtshilfe in Strafsachen und Erleichterung seiner Anwendung vom 13. Juni 1972 BGBl 1974/716 (Europäisches Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 20.04.1959 BGBl 1959/41), Erfassung in Kat -SW- \*CH\*
- Vertrag Österreich - Ungarn über die Ergänzung der RHStrÜbk** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Republik Ungarn über die Ergänzung des Europäischen Übereinkommens über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 20. April 1959 in der Fassung des Zusatzprotokolls des Europäischen Übereinkommens über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 17. März 1978 und die Erleichterung seiner Anwendung, BGBl 1994/801; Erfassung in der Kat -SW- \*H\*
- VertragsbedienstetenG** = Vertragsbedienstetengesetz BGBl 1934 II,312  
(andere Schreibweise: VBG)

<b>Vertragsbedingungen der Ingenieurkammerverträge</b>	= Vertragsbedingungen der Ingenieurkammerverträge
<b>VerwalterG</b>	= Verwaltergesetz (1945, 1946, 1952) (andere Schreibweise: VWG, VwG)
<b>VerwGesG</b>	= Verwertungsgesellschaftsgesetz BGBl 1936/112 (andere Schreibweise: VerwertungsgesellschaftsG)
<b>VfGH</b>	= Verfassungsgerichtshof
<b>Vieh- und FleischbeschauV</b>	= Vieh- und Fleischbeschauverordnung vom 6. September 1924, RGBl 1924/342 idF BGBl 1925/92
<b>ViehverwG</b>	= Viehverwertungsgesetz
<b>ViehWG</b>	= Viehwirtschaftsgesetz 1976, 1983
<b>VKG</b>	= Bundesgesetz, mit dem Karenz für Väter geschaffen wird (Väter-Karenzgesetz - VKG); BGBl.Nr. 651/1989 geändert durch BGBl. I Nr. 103/2001; Der Titel des Eltern-Karenzurlaubsgesetzes - EKUG vom 12. Dezember 1989, BGBl. Nr. 651/1989, wurde auf Grund des Bundesgesetzes, BGBl. I Nr. 103/2001, durch den Titel "Bundesgesetz, mit dem Karenz für Väter geschaffen wird (Väter-Karenzgesetz - VKG)"# ersetzt.
<b>Vorschrift über die Ruhe- und Versorgungsgenüsse der Arbeit der Österr Staatsdruckerei</b>	= Vorschrift über die Ruhe- und Versorgungsgenüsse der Arbeiter der Österreichischen Staatsdruckerei
<b>VolkgruppenG</b>	= Volksgruppengesetz BGBl 1976/396 (andere Schreibweise: BG über die Rechtstellung von Volksgruppen in Österreich BGBl 1976/396)
<b>Vollstreckungsvertrag Vollstreckungsabk</b>	= Vollstreckungsvertrag bzw Vollstreckungsabkommen zwischen Österreich und einen anderen Staat (andere Schreibweise: Vollstreckungsvertrag Leerstelle Österreich Leerstelle Bindestrich Leerstelle anderer Staat) <b>Beispiel:</b> Vollstreckungsvertrag Österreich - Schweiz = Vollstreckungsvertrag zwischen Österreich und der Schweiz vom 16.12.1960, BGBl 125/1962
<b>Vollstreckungsabk Österreich - Belgien</b>	= Abkommen zwischen Belgien und Österreich über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen BGBl 1961/287, Erfassung in Kat -SW- *B*

- Vollstreckungsabk  
Österreich - Finnland** = Vollstreckungsabkommen zwischen Österreich und Finnland  
BG 26. Februar 1988, BGBl 1988/118 (andere Schreibweise:  
Abkommen zwischen der Republik Österreich und Finnland über  
die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil-  
sachen BGBl 1988/118) Erfassung in Kat -SW- \*SF\*
- Vollstreckungsabk  
Österreich - Tunesien** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Tunesischen  
Republik über die Anerkennung und die Vollstreckung von  
gerichtlichen Entscheidungen und öffentlichen Urkunden auf dem  
Gebiet des Zivil- und Handelsrechtes BGBl 1980/305,  
Erfassung in Kat -SW- \*TN\*
- Vollstreckungsvertrag  
Österreich - BRD** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik  
Deutschland vom selben Tag über die gegenseitige Anerkennung  
und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen, Vergleichen  
und öffentlichen Urkunden in Zivil- und Handelssachen  
BGBl 1960/105 (andere Schreibweise: Deutsch-österr  
Vollstreckungsvertrag, Vollstreckungsvertrag mit der BRD,  
österreichisch-deutscher Vollstreckungsvertrag,  
Vollstreckungsabkommens zw der Rep Österreich und der BRD)  
Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- Vollstreckungsvertrag  
Österreich - Niederlande** = Vertrag zwischen der Republik Österreich und dem Königreich der  
Niederlande über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung  
von gerichtlichen Entscheidungen und öffentlichen Urkunden auf  
dem Gebiet des Zivil- und Handelsrechtes vom 6. Februar 1963  
BGBl 1966/37, Erfassung in Kat -SW- \*NL\*
- Vollstreckungsvertrag  
Österreich - Frankreich** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der  
französischen Republik über die Anerkennung und Vollstreckung  
von gerichtlichen Entscheidungen und öffentlichen Entscheidungen  
und öffentlichen Urkunden auf dem Gebiet des Zivil- und  
Handelsrechts vom 15. Juli 1966 BGBl 1967/288  
(andere Schreibweise: österr-franz Vollstreckungsvertrag  
BGBl Nr 288/1967) Erfassung in Kat -SW- \*F\*
- Vollstreckungsvertrag  
Österreich - Groß-  
britannien** = Vollstreckungsvertrag Österreich - Großbritannien BGBl 1962/224  
(andere Schreibweise: Vollstr Abk Großbritannien,  
Vollstreckungsabkommen Österreich-Großbritannien  
BGBl 1962/224, Vollstreckungsvertrag Österreich-Großbritannien  
BGBl 1962/224) Erfassung in Kat -SW- \*GB\*
- Vollstreckungsvertrag  
Österreich - Italien** = Abk vom 16. November 1971 zwischen Österreich und Italien über die  
Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und  
Handelssachen BGBl 1974/521, Erfassung in Kat -SW- \*I\*
- Vollstreckungsvertrag  
Österreich - Jugoslawien  
betr Schiedssprüchen** = Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Föderativen  
Volksrepublik Jugoslawien über die gegenseitige Anerkennung und  
Vollstreckung von Schiedssprüchen und Schiedsvergleichen in

- und Schiedsvergleichen** = Handelssachen BGBl 1961/115, Erfassung in Kat -SW- \*YU\*
- Vollstreckungsvertrag Österreich - Jugoslawien betr Unterhaltstitel** = Abkommen vom 10. Oktober 1961 zwischen der Republik Österreich und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung von Unterhaltstiteln  
BGBl 1962/310 (andere Schreibweise: Vollstreckungsabk vom 18.3.1960 BGBl 1961/115 zw der Re Österr u d Föderativen Volksrepublik Jugoslawien) Erfassung in Kat -SW- \*YU\*
- Vollstreckungsvertrag Österreich - Schweiz** = Vollstreckungsvertrag zwischen Österreich und der Schweiz  
BGBl 1962/125 (andere Schreibweise: Vollstreckungsvertrag mit der Schweiz, Vertrag vom 16.12.1960 zwischen der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Anerkennung und Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen BGBl Nr 125/1962, österr-schweizerischen Vollstreckungsabkommen), Erfassung in Kat -SW- \*CH\*
- Vollzugs- und WegegebührenG** = Vollzugs- und Wegegebührengesetz
- Vormundschaftsabk Österreich - Deutschland** = Vormundschaftsabkommen vom 5. Februar 1927 BGBl 1927/269 zwischen Österreich und Deutschland, Erfassung in Kat -SW- \*D\*
- Vorschrift über die Vertretung der Bediensteten der Stadt Wien** = Vorschrift über die Vertretung der Bediensteten der Stadt Wien
- VorsteuerV** = Vorsteuer, Verordnung des BMF vom 15. Februar 1973 über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung der abziehbaren Vorsteuerbeträge bei bestimmten freiberuflich tätigen Unternehmern
- VslgG** = Versammlungsgesetz 1867 auch BGBl 1953/98 (andere Schreibweise: Versammlungsg)
- VSPAG** = Vereinskasswalter- und Patientenanwaltsgesetz BGBl 1990/156
- VStG** = Verwaltungsstrafgesetz BGBl 1983/176, BGBl 1984/299, BGBl 1991/52 (andere Schreibweise: VSTG, VerwaltungsstrafG)
- VÜG 1920**  
**VÜG 1929** = Verfassungs-Übergangsgesetz 1920 idF 1925/3686 (andere Schreibweise: V-ÜG 1920 idF 1925, V-ÜG 1929)
- V-ÜG** = Verfassungs-Überleitungsgesetz StGBI 1945/4 (andere Schreibweise: VÜG 1945)
- VVG** = Verwaltungsvollstreckungsgesetz BGBl 1950/172 (andere Schreibweise: VerwaltungsvollstreckungsG)

- VWG** = Versicherungswiederaufbaugesetz BGBl 1955/185  
(andere Schreibweise: VwG - VersicherungswiederaufbauG)
- VwGG** = Verwaltungsgerichtshofgesetz StGBI 1945/208  
(andere Schreibweise: VerwaltungsgerichtshofG, VerwGG)
- VwGH** = Verwaltungsgerichtshof
- VZV** = Vordienstzeitenverordnung 1957  
(andere Schreibweise: VordienstzeitenV)

**-W-**

<b>Wald-, Weide- und ForstdienstbarkeitenG</b>	= Wald-, Weide- und Forstdienstbarkeiten + Landesbezeichnung Kärntner Landesgesetz vom 10. März 1920 betreffend die Ablösung, Regulierung und Neuregelung der Wald-, Weide- und Forstdienstbarkeiten, LGBl 1920/41
<b>WaffG</b>	= Waffengesetz BGBl 1967/121 (BGBl 1986/443) (andere Schreibweise: WaffenG)
<b>WaffGG</b>	= Waffengebrauchsgesetz BGBl 1969/149 (andere Schreibweise: WaffGebrG, Waffengebrauchsg)
<b>WAG</b>	= Wertpapieraufsichtsgesetz, BGBl 1996/753
<b>1.WÄG</b>	= 1. Wohnrechtsänderungsgesetz BGBl 1969/149
<b>2.WÄG</b>	= 2. Wohnrechtsänderungsgesetz BGBl 1991/68
<b>3.WÄG</b>	= 3. Wohnrechtsänderungsgesetz BGBl 1993/800
<b>WarnEV</b>	= Warneinrichtungsverordnung, Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 9. Dezember 1964 BGBl 1964/286 über die Anzeige von zum Stillstand gelangten mehrspurigen Fahrzeugen (andere Schreibweise: WarneinrichtungV,
Warneinrichtungsv)	
<b>Warschauer Luftverkehrsabk</b>	= Warschauer Abkommen zur Vereinheitlichung von Regeln über die Beförderung im internationalen Luftverkehr vom 12. Oktober 1929 BGBl 1933 II,1039 (BGBl 1961/226, BGBl 1961/286) (andere Schreibweise: Warschauer Abkommen)
<b>WaschmittelkennzeichenV</b>	= Waschmittelkennzeichenverordnung BGBl 1974/692
<b>Wasserversorgungsg</b>	= Wasserversorgungsgesetz + Landesbezeichnung Wr: LGBl 1960/10, LGBl 1976/5
<b>WBFG 1954</b>	= Wohnbauförderungsgesetz 1954, 1968
<b>WBFG 1968</b>	(andere Schreibweise: Wohnbauförderungsg)
<b>WBG</b>	= Wertpapierbereinigungsgesetz vom 7. Juli 1954 BGBl 1954/188 (andere Schreibweise: Wertpapierbereinigungsg)
<b>WE-BeglG 2002</b>	= Wohnungseigentumsbegleitgesetz 2002, BGBl I 2002/71
<b>WEG 1948</b>	= Wohnungseigentumsgesetz 1948
<b>WEG 1975</b>	= Wohnungseigentumsgesetz BGBl 1975/417

<b>WEG 2002</b>	= Wohnungseigentumsgesetz 2002, BGBl I 2002/70
<b>WehrG</b>	= Wehrgesetz BGBl 1955/81, BGBl 1971/272 (1978, 1990) (Abweichend: AZR 3. Auflage)
<b>WeinG</b>	= Weingesetz
<b>WeinStG</b>	= Weinsteuergesetz (andere Schreibweise: WeinststeuerG)
<b>WeinV</b>	= Weinverordnung
<b>Weltmensenrechtspakt</b>	= Weltmensenrechtspakt
<b>WertZG</b>	= Wertzollgesetz BGBl 1980/221 (andere Schreibweise: WertzollG)
<b>WettbG</b>	= Wettbewerbsgesetz, BGBl I 2002/62
<b>Wettbewerbs- DeregulierungsG</b>	= Wettbewerbs-Deregulierungsgesetz 1992
<b>WFG</b>	= Wohnbauförderungsgesetz
<b>WFG 1984</b>	= Wohnbauförderungsgesetz BGBl 1984/482
<b>WFG</b>	= Wohnbauförderungsgesetz + Landesbezeichnung stmkWFG 1989: LGBl 1989/77
<b>WG</b>	= Wechselgesetz BGBl 1955/49 (andere Schreibweise: WechselG)
<b>WGG 1979</b>	= Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz BGBl 1979/139
<b>WGG 1940</b>	= Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz DRGBI 1940 I,437 (andere Schreibweise: WohnungsgemeinnützigkeitsG, Gesetz über die Gemeinnützigkeit im Wohnungswesen (WGG) vom 29.02.1940)
<b>WGNov</b>	= Wertgrenzennovelle 1976 (sofern nicht WGN 1989) (andere Schreibweise: WertgrenzenNov 1976)
<b>WHG</b>	= Wachebediensteten - Hilfeleistungsgesetz BGBl 1992/177 (andere Schreibweise: Wachebediensteten-HilfeleistungsG)
<b>WHHG</b>	= Gesetz über das Berufsbild, die Aus- und Fortbildung sowie die Durchführung der Heimhilfe (Wiener Heimhilfegesetz), LGBl 1997/23
<b>WiederaufbauG</b>	= Wiederaufbaugesetz + Landesbezeichnung Wr: G für Wien vom 20.2.1947 und 21.7.1947 LGBl 1947/5, LGBl 1947/20 und vom 13.7.1951 LGBl 1951/20

<b>WiederbesiedlungsG</b>	= Wiederbesiedlungsgesetz + Landesbezeichnung stmk: LGBl 1928/80
<b>WiedereinstellungsG</b>	= Wiedereinstellungsgesetz
<b>Wiederherstellung der ö bürgerlichen Rechtspflege</b>	= Gesetz vom 3. Oktober 1945 über Maßnahmen zur Wiederherstellung der österreichischen bürgerlichen Rechtspflege
<b>Wiener Zuweisungs- gesetz</b>	= Gesetz über die Zuweisung von Bediensteten der Gemeinde Wien LGBl 1999/17
<b>WinkelschreibereiV</b>	= Winkelschreibereiverordnung vom 8. Juni 1857 idF BGBl 1948/26
<b>WirtschaftssäuberungsG</b>	= Wirtschaftssäuberungsgesetz
<b>WKG</b>	= Bundesgesetz über die Kammern der gewerblichen Wirtschaft (Wirtschaftskammergesetz 1998 - WKG), BGBl I 1998/103
<b>WKV-AVB</b>	= Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Warenkreditversicherung
<b>WohnAußStrBeglG</b>	= Wohnrechtliches Außerstreitbegleitgesetz, BGBl I 2003/113
<b>WohnbeihilfenV</b>	= Wohnbeihilfenverordnung + Landesbezeichnung oö: LGBl 1991/55, 1990/61
<b>WohnsiedlungsG</b>	= Wohnsiedlungsgesetz, Gesetz vom 22. September 1933 RGBl 1933 I,659 über die Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten idF des Gesetzes vom 27. September 1936 DRGBl 1936 I,1246, GBlÖ 1936/526 (andere Schreibweise: WSG)
<b>WohnungsanforderungsG</b>	= Wohnungsanforderungsgesetz, StGBI 1945/138
<b>WohnungsbeihilfenG</b>	= Wohnungsbeihilfengesetz, Gesetz vom 21. September 1951 BGBl 1951/229 (andere Schreibweise: WohnungsbeihilfeG)
<b>WohnVerbG</b>	= Wohnungsverbesserungsgesetz BGBl 1982/641 (andere Schreibweise: WohnVG, WVG)
<b>Wr Ausländergrund- erwerbsgesetz 1967</b>	= Gesetz betreffend den Grunderwerb durch Ausländer in Wien, LGBl 1967/33
<b>Wr Ausländergrund- erwerbsgesetz</b>	= Gesetz betreffend den Grunderwerb durch Ausländer in Wien, LGBl 1998/11
<b>Wr Börsenstatut</b>	= Wiener Börsenstatut
<b>Wr GaragenG</b>	= Wiener Garagengesetz, LGBl 1957/22

<b>WRN 1999</b>	= Wohnrechtsnovelle 1999; BGBl I 1999/147
<b>WRN 2000</b>	= Bundesgesetz, mit dem das Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz, das Mietrechtsgesetz, das Wohnungseigentumsgesetz 1975, das Richtwertgesetz, das Heizkostenabrechnungsgesetz und das Hausbesorgergesetz geändert werden (Wohnrechtsnovelle 2000 - WRN 2000), BGBl I 2000/36
<b>WRN 2002</b>	= Bundesgesetz, mit dem das Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz, das Arbeitszeitgesetz und das Bundesgesetz über steuerliche Sondermaßnahmen zur Förderung des Wohnbauers geändert werden (Wohnrechtsnovelle 2002 - WRN 2002), BGBl I 2001/162
<b>WRG</b>	= Wasserrechtsgesetz BGBl 1959/215 (andere Schreibweise: WasserrechtsG)
<b>Wr GebrauchsabgG</b>	= Wiener Gesetz über die Erteilung von Erlaubnissen zum Gebrauch von öffentlichem Gemeindegrund und die Einhebung einer Abgabe hierfür LGBl 1966/20 idF LGBl 1982/13
<b>Wr ParkometerG</b>	= Wiener Parkometergesetz BGBl 1974/47
<b>Wr Stadtwerke - ZuweisungsG</b>	= Wiener Stadtwerke-Zuweisungsgesetz, LGBl 199/17
<b>Wr Übk über die diplomatischen Beziehungen</b>	= Wiener Übereinkommen über die diplomatischen Beziehungen (BGBl 1966/66) (andere Schreibweise Wr Übk über dipl Bez, Wr Übereinkommen, WrDiplKonv, WDK)
<b>Wr Übk über konsularische Beziehungen</b>	= Wiener Konvention über Konsularische Beziehungen 1963 LGBl 1969/318 (andere Schreibweise: WrÜbk über konsularische Beziehungen, WKK)
<b>WSFG</b>	= Wohn- und Siedlungsfondsgesetz + Landesbezeichnung Knt WSFG LGBl 1972/7 (andere Schreibweise: Wohn- und Siedlungsfonds-G)
<b>WSG</b>	= Wohnhaussanierungsgesetz BGBl 1984/483
<b>WTBG</b>	= Wirtschaftstreuhandberufsgesetz BGBl I 1999/58
<b>WTBO</b>	= Wirtschaftstrehänder-Berufsordnung BGBl 1955/125 (andere Schreibweise: WT-BO)
<b>WTHO</b>	= Wirtschaftstrehänder-Honorarordnung
<b>WT-KG</b>	= Wirtschaftstrehänder-Kammergesetz, BGBl 1948/20
<b>WUA</b>	= Welturheberrechtsabkommen BGBl 1957/108

<b>WuchG</b>	= Wuchergesetz BGBl 1949/271
<b>WWFSG 1989</b>	= Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz, LGBI 1989/18
<b>WWG</b>	= Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz BGBl 1948/130
<b>WWGNov</b>	= Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz-Novelle 1952, 1967 (andere Schreibweise: WWGN, WWG-Nov)
<b>WWSGG</b>	=Wald- und Weideservituten-Grundsatzgesetz BGBl 1951/103 (andere Schreibweise: Wald- und Weideservituten-GrundsatzG)
<b>WWSLG</b>	= Wald- und Weideservitutenlandesgesetz + Landesbezeichnung stmk: LGBI 1956/62 Tir: LGBI 1952/21 (andere Schreibweise: Tiroler Wald- und WeideservitutenG, TirWWServG, TirWWSLG)

**-X-**

**-Y-**

**Yacht-Kasko-Pool  
Vertragsbedingungen  
1992/1**

= Yacht-Kasko-Pool Jauch & Hübener Vertragsbedingungen 1992/1

**-Z-**

- Z** = Zahl, Ziffer
- Zahlungsabk  
Österreich - CSSR** = Zahlungsabkommen zwischen der Republik Österreich und der  
CSSR in der Neufassung laut Vereinbarung vom 21. November 1961;  
Erfassung in der Kat -SW- \*CSSR\*
- ZÄKG** = Zahnärztekammergesetz, BGBl I 2005/154
- ZBF-LDW 1996** = Zusatzbedingungen für die Feuerversicherung von  
landwirtschaftlichen Betrieben 1996
- ZFBO** = Zivilflugplatz-Betriebsordnung BGBl 1962/72
- ZFV 1972** = Zivilflugplatzverordnung BGBl 1972/313  
(andere Schreibweise: ZivilflugplatzV)
- ZGB** = Zivilgesetzbuch + Staatenbezeichnung;  
**Beispiel:** schweizerisches ZGB, türkisches ZGB, griechisches ZGB;  
in Kat -SW- die jeweilige internationale Abkürzung verwenden
- ZinsenG** = Zinsengesetz RGBI 1868/62  
(andere Schreibweise: Gesetzes RGBI 1868/62 ZinsenG)
- ZivRÄG 2004** = Zivilrechts-Änderungsgesetz 2004, BGBl I 2003/91
- ZivTG** = Ziviltechnikergesetz BGBl 1957/146, BGBl 1958/155  
**ZivTG 1993** Ziviltechnikergesetz 1993, BGBl 1994/156  
(andere Schreibweise: ZiviltechnikerG, ZTG)
- ZLG** = Zusammenlegungsgesetz + Landesbezeichnung  
stmk: ZLG 1909 LGBI 1909/45 (Gesetz vom 26. Mai 1909 für das  
Herzogtum Steiermark betreffend die Zusammenlegung landwirt-  
schaftlicher Grundstücke LGBI 1909/45)  
stmk: ZLG 1971 LGBI 1971/32  
stmk: ZLG 1982 LGBI 1982/82  
(andere Schreibweise: Zusammenlegung land- und  
forstwirtschaftlicher Grundstücke, Flurzusammenlegungsgesetz  
FIZLG, Flurzusammenlegung, StmkFIZLG; StZLG, G vom  
26. Jänner 1971 über die Zusammenlegung land- und forstwirtschaftlicher  
Grundstücke (ZLG 1971) LGBI für Steiermark Nr 32/1971)
- ZLG VO 1909** = stmk: LGBI 1909/79; Verordnung der Minister für Ackerbau,  
Inneres, Justiz und Finanzen vom 12. Oktober 1909 LGBI 1909/79
- ZLPV** = Zivilluftfahrt-Personalverordnung BGBl 1958/219  
(andere Schreibweise: ZivilluftfahrtpersonalV, Zivilluftfahrt-PersonalV)

<b>ZollG</b>	= Zollgesetz BGBl 1955/129
<b>Zollkodex der EU</b>	= Verordnung Nr 2.913/92 des Rates vom 12. Oktober 1992 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften, ABl Nr L 302 vom 19. Oktober 1992 (Zollkodex = ZK)
<b>ZollR-DG</b>	= Bundesgesetz betreffend ergänzende Regelungen zur Durchführung des Zollrechts der Europäischen Gemeinschaften (ZollrechtsDurchführungsgesetz) BGBl 1994/659
<b>ZPG</b>	= Zivilprozessgesetz, <b>Beispiel:</b> Liechtenstein ZGP
<b>ZPMRK</b>	= Zusatzprotokoll zur Europäischen Menschenrechtskonvention (andere Schreibweise: Zusatzprotokoll zur MRK, Zus Prot MRK, ZusatzProt z MRK, ZPzMRK)
<b>ZPO</b>	= Zivilprozessordnung RGBl 1895/113; manchmal auch in Verbindung mit einer Novellenangabe; <b>Beispiel:</b> ZPO idF WGN 1989
<b>ZStG</b>	= Zinsstopgesetz BGBl 1954/132 (andere Schreibweise: ZinsstopG)
<b>ZTG</b>	= Zolltarifgesetz BGBl 1958/74 (andere Schreibweise: Zolltarif, ZolltarifG)
<b>ZTGNov</b>	= Zolltarifgesetznovelle; 9.Zolltarifgesetznovelle BGBl 1976/669 <b>Beispiel:</b> 9.ZTGNov allg
<b>ZTKG</b>	= Bundesgesetz über die Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten (Ziviltechnikerkammergesetz 1993) BGBl 1994/157
<b>ZugG</b>	= Zugabengesetz vom 3. August 1934 BGBl 1934 II/196 (andere Schreibweise: ZugabenG)
<b>Züricher Zivilprozessordnung</b>	= Züricher Zivilprozessordnung (andere Schreibweise: Zürcherische ZPO) Erfassung in Kat -SW- *CH*
<b>Zusatzabk Österreich - Italien zum HPÜ</b>	= Zusatzabkommen zwischen der Republik Österreich und der Italienischen Republik zum Haager Übereinkommen vom 1. März 1954 betreffend das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen BGBl 1977/433; Erfassung in Kat -SW-*I*
<b>Zusatzabk zum Warschauer Luftverkehrsabk</b>	= Zusatzabkommen zum Warschauer Abkommen zur Vereinheitlichung von Regeln über die von einem anderen als dem vertraglichen Luftfrachtführer ausgeführte Beförderung im internationalen Luftverkehr BGBl 1966/46

<b>Zusatzbedingungen für die landwirtschaftliche Gesamtfeuerversicherung</b>	= Zusatzbedingungen für die landwirtschaftliche Gesamtfeuerversicherung
<b>Zusatzklausel F 601</b>	= Zusatzklausel für die Haus- und Hofversicherung F 601 idF 1992
<b>ZusatzkollV</b>	= Zusatzkollektivvertrag
<b>ZusatzkollV für die Angestellten der Stein- und keramischen Industrie</b>	= Zusatzkollektivvertrag für die Angestellten der Stein- und keramischen Industrie
<b>Zusatzprotokoll Schlussakte Assoziationsabk EWG - Türkei</b>	= Schlussakte und Information über den Tag des Inkrafttretens des Abkommens über die Erzeugnisse, die unter die Zuständigkeit der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen, das am 23. November 1970 von den Mitgliedstaaten dieser Gemeinschaft und der Türkei unterzeichnet wurde, Celex Nr. 270A1123 (01); Erfassung in Kat -SW- *TR*
<b>Zusatzvereinbarung zur Durchführung des Eur AbkSozSi</b>	= Zusatzvereinbarung zur Durchführung des Europäischen Abkommens über Soziale Sicherheit BGBl 1977/428
<b>Zusatzvertrag Österreich - BRD zum RHStrÜbk</b>	= Österreich-Deutscher Zusatzvertrag zum europäischen Rechtshilfeübereinkommen BGBl 1977/36 (andere Schreibweise: österr-deutscher Zusatzvertrag zum Eur Rechtshilfeübereinkommen BGBl 1977/36) Erfassung in Kat -SW- *D*
<b>ZustellungsVO 32000R1348</b>	= Verordnung (EG) Nr 1348/2000 des Rates vom 29. Mai 2000 über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke in Zivil- oder Handelssachen in den Mitgliedstaaten
<b>ZustG</b>	= Zustellgesetz BGBl 1982/200 (andere Schreibweise: ZustellG)
<b>ZVN</b>	= Zivilverfahrensnovelle; <b>Beispiel:</b> ZVN 1983; ZPO idF ZVN 1983
<b>ZVN 2004</b>	= Zivilverfahrens-Novelle 2004, BGBl I 2004/128
<b>ZZD Bulgarien</b>	= Bulgarisches Gesetz für Verpflichtungen und Verträge; Erfassung in Kat -SW- *BG*
<b>Zweites Zusatzabk zum AbkSozSi Österreich - Großbritannien</b>	= Zweites Zusatzabkommen zum Abkommen zwischen der Republik Österreich und dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland über Soziale Sicherheit, BGBl 1993/50; Erfassung in Kat -SW- *GB*
<b>ZwischenzeitenG</b>	= Zwischenzeitengesetz BGBl 1965/295 (andere Schreibweise: ZZG)